

**HO
FER
LA
ND**

SENIOREN WEGWEISER

HOFER LAND

**5.
Auflage
2025**



AKTIV + MOBIL

WOHNEN + FREIZEIT

GESUNDHEIT + PFLEGE

Unser Angebot für Sie

Geriatrisches
Rehabilitationszentrum

Ambulantes Therapiezentrum

Privatarzt-Praxis



Alexander von Humboldt Klinik
Dr.-Gebhardt-Steuer-Straße 24
95138 Bad Steben
Telefon: 09288 920-400
info@humboldtklinik.de
www.humboldtklinik.de



Alexander von Humboldt Klinik Bad Steben



Wir sind eine Fachklinik für die Rehabilitation von Alterspatienten. Wir behandeln Patienten nach einem Krankenhausaufenthalt mit dem Ziel, ihre Mobilität und soziale Selbstständigkeit möglichst vollständig wiederherzustellen.

Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht der kranke Mensch, für den wir alles tun, um ihm Hilfe zu vermitteln.

Alle unsere Mitarbeiter sind bestrebt, Sie als Angehörige und Patienten zu verstehen und Ihnen auch in den schweren Tagen der Krankheit Unterstützung, Linderung und Verständnis entgegenzubringen. Denn wir wissen um die Würde des Menschen und sind von Herzen bestrebt, jedes einzelne Schicksal zu verstehen und ihm Hilfe zu schenken.

**Bei uns sind Sie in guten Händen.
Von Anfang an.**

Beste Unterhaltung.

Konzerte, Kunst, Comedy & Kabarett,
Musicals, Messen und vieles mehr.



FREIHEITSHALLE HOF®

... UND SIE MITTENDRIN



Freuen Sie sich auf Live-Erlebnisse, die so einzigartig sind wie Oberfrankens schönste Veranstaltungshalle. Willkommen bei uns in Hof.

www.freiheitshalle.de
Telefon 09281 815 2222



Foto: Landkreis Hof



Dr. Oliver Bär

Landrat
des Landkreises Hof

Foto: Frank Wunderatsch



Eva Döhla

Oberbürgermeisterin
der Stadt Hof

Liebe Seniorinnen und Senioren,

zielgerichtete Seniorenpolitik hat für uns im Hofer Land einen hohen Stellenwert.

Seniorinnen und Senioren sind ein großer Teil unserer Gesellschaft und eine ebenso große Bereicherung für diese. Wir im Hofer Land möchten einen Beitrag zu Ihrer Lebensqualität leisten und auf Ihre Bedürfnisse eingehen. Unser Ziel ist Ihnen ein vielseitiges und zeitgemäßes Angebot bereitzustellen und darüber zu informieren.

Mit dieser Broschüre halten Sie einen Wegweiser rund um das Thema „Gut und aktiv älter werden im Hofer Land“ in Händen. Er soll Ihnen einen umfassenden Überblick zu Pflege- und Unterstützungsangeboten, Wohnen und Mobilität im Alter, finanziellen Hilfen und vielem mehr geben. Insbesondere gehen wir auf die Digitalisierung und digitale Teilhabe im Alter ein.

Bei weiteren Anliegen Ihrerseits helfen Ihnen unter anderem in Ihren Heimatorten unsere Senioren- und Behindertenbeauftragten sowie Seniorenbeiräte gerne weiter. Für dieses große Engagement sind wir sehr dankbar.

Wir hoffen Ihnen eine nützliche Lektüre zur Verfügung zu stellen und wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen.

Ihr Dr. Oliver Bär

Ihre Eva Döhla

ALLES UNTER EINEM DACH



ZDS häusliche Alten- und Krankenpflege
09282 95333

Matthias Korn
matthias.korn@zds-naila.de

ALTENPFLEGEHEIM PAUSA
037432 56-00

Birgit Ehrhardt
birgit.ehrhardt@altenpflegeheim-pausa.de

SENIORENSTIFT MARTINSBERG
09282 941-0

Petra Pilz
petra.pilz@seniorenstift-martinsberg.de

SENIORENWOHN PARK Bad Steben SWR gGmbH
mit Hauswirtschaftsservice H1 Naila
09288 920-101

Alexandra Rupprecht
alexandra.rupprecht@seniorenwohnpark-bad-steben.de

HOSPIZ NAILA
09282 9638-10

Christine Rothemund
pdl@hospiz-naila.de

Teil 1

Vorwort	3
Inhaltsverzeichnis	5
Inserentenverzeichnis	9

1. Vertretung von Senioreninteressen 11

Ihre Ansprechpartner im Landkreis Hof	12
in der Stadt Hof	12
Senioren- und Behinderten- beauftragte des Landkreises Hof	12
Seniorenrat der Stadt Hof	15

2. Leitstelle Pflege Hofer Land 17

Pflegestützpunkt	18
Wohnberatung Stadt und Landkreis Hof	21
Barrierefreie Musterwohnung	22
Ehrenamtliche Wohnberater	23
Netzwerk Pflege Stadt und Landkreis Hof	26
Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken	26
Fachstellen für pflegende Angehörige	27

3. Beratung, Information und Hilfe 29

Angehörigenberatung	29
Pflegeberatung	30
Betreuung und Vorsorge	30
Betreuungsstellen / -vereine	31
Offene Behindertenarbeit / familienentlastende Dienste	31
Schwerbehindertenausweis	31
Inklusion / Teilhabe	32
Sonstige Beratungsstellen	32
Beratungsstellen im Landratsamt Hof	32
Beratungsstellen der Stadt Hof	33
Beratungsstellen für Ehe-, Familien- und Lebensfragen	34
Beratung durch Wohlfahrtsverbände	34
Weitere Beratungsstellen	35
Rente und Pension	36
Seelsorge	37
Selbsthilfe	37

4. Unterstützung für das Leben im Alter ... 39

Ambulante Pflegedienste und Sozialstationen	39
Haushaltswirtschaftliche Dienstleistungen	42
Häusliche Einzelbetreuung	43
Intensivpflege	43
Tagespflege	43
Kur / Urlaub	44
Urlaub mit an Demenz erkrankten Menschen	44
Essen auf Rädern und Mahlzeitendienste	45
Hausnotruf	46
Notfallmappe	46
Notfalldose	46
Betreuung durch ehrenamtliche Helfer	47
Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz	47
Gesprächsangebote für Angehörige	48
Patientenfahrdienste	48
Nachbarschaftshilfen	48
Schulungen für pflegende Angehörige und Interessierte	49
Persönliche Assistenz	49

5. Wohnen im Alter 51

Betreutes Wohnen Stadt Hof	51
Betreutes Wohnen Landkreis Hof	51
Seniorenwohnanlagen	52
Ambulant betreute Wohngemeinschaften	52
Sonstige alternative Wohnformen	52
Senioren- und Pflegeheime	53



MARCO ROTH

STEUERBERATER

Weststraße 18 b | 95119 Naila | Telefon 09282/979 00 10

www.stb-roth.eu

GeBO
Gesundheitseinrichtungen Bezirk Oberfranken
Bezirksklinik Rehau

Bezirksklinik Rehau
Fohrenreuther Str. 48 ◆ 95111 Rehau
Telefon 09283 599-0, Fax 09283 599-276172
rehaue@gebo-med.de

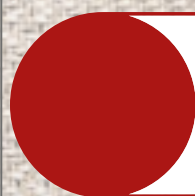
Fachkrankenhaus für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Hier finden Sie Hilfe bei psychischen Störungen im Alter

- ◆ Wichtige Krankheitsbilder sind Demenzerkrankungen und Depressionen
- ◆ **Station G1**
Für ältere Menschen, die aufgrund ihrer psychischen Erkrankung nicht in der Lage sind, sich um sich selbst zu kümmern
- ◆ **Station G2**
Diagnostik und stationäre Behandlung psychischer Erkrankungen und leichter dementieller Störungen des höheren Lebensalters



Nähere Informationen unter www.gebo-med.de



**KIRSCHNER
BODENBELÄGE**

GRÖßTE AUSWAHL IN DER REGION!

Bachgasse 5 | 95152 Selbitz
09280-311 | info@kirschner-bodenbelag.de

WWW.KIRSCHNER-BODENBELAG.DE

E. LEIN
BAUGESCHÄFT GMBH
Friedhofstr. 22 • 95152 Selbitz
Tel. 09280/1622 • Fax 5941
E-Mail: bau-e.lein@t-online.de

Teil 2

6. Medizinische Versorgung	57	9. Finanzielle Hilfen von A bis Z	73
Regionale Kliniken	57	Befreiung von Rundfunk- und Fernsehgebühren	73
Fachkliniken	58	Eintrittskartenermäßigungen	74
Stationäre Rehabilitation	58	Entsorgungskosten Abfall	74
Mobile Rehabilitation	59	Gebrauchtwaren	74
Entlassmanagement	59	Kulturloge Diakonie Hochfranken	74
Ärztetzetze - medizinische Versorgung	59	Telefongebührenermäßigung	75
Sanitätshäuser - Versorgung mit Hilfsmitteln	60	Tafeln	76
Wundmanagement	61	Zuzahlungsbefreiung bei Medikamenten und anderen medizinischen Leistungen	77
7. Hospiz- und Palliativversorgung	63	10. Aktiv im Hofer Land	79
Ambulante Hospizarbeit und Hospizmobil	63	Treffpunkte	80
Stationäres Hospiz	64	Seniorenkreise, -clubs Stadt Hof	80
Palliativstation	64	Kirchliche Seniorenkreise Stadt Hof	81
SAPV - Spezialisierte ambulante Palliativversorgung	65	Seniorenkreise-, clubs Landkreis Hof	82
Ethikberatung	65	Kirchliche Seniorenkreise Landkreis Hof	83
8. Mobil im Hofer Land	67	Bildungsangebote	86
Im Hofer Land unterwegs	67	Naturerlebnis im Hofer Land	86
Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN)	68	Sport und Gesundheit	87
Liniennetz Landkreis und Stadt Hof	69	Senioren-sportangebote Stadt Hof	87
Hofer Landbus	70	Senioren-sportangebote Landkreis Hof	89
Anrufsammeltaxi - AST	71	Kultur	92
Bürgerbusse	71	Fahrten und Reisen	93
Mobil in der Stadt Hof	72	Ehrenamt im Alter	94
EgroNet	72	11. Digital im Hofer Land	97
		Smartphone-Stammtische	97
		Digitale Alltagshelfer	98
		E-Rezept	99
		12. Aus-/Fortbildung	101
		Pflegeschulen	101
		Bildungsträger	102
		Impressum	107

Gärtnerei Schnabel

blühendes Handwerk seit 1922

Inh.: B.Reichel

95183 Töpen - Tel. 09295/324



MÜNZER

HAUSTECHNIK

Ihre Fachfirma für altersgerechte Bäder

Wir gestalten Ihr modernes und seniorengerechtes Badezimmer und bieten alle Leistungen – von der Planung bis zum fertigen Bad – aus einer Hand.
Ihr neues Bad für mehr Unabhängigkeit und Lebensqualität – modern und zeitlos.
Besuchen Sie unsere **Bad-Ausstellung** in der **Hofer Straße 39** in **Schauenstein** und lassen Sie sich inspirieren und von unseren Experten beraten!



KÖNNEN WIR
IHNEN HELFEN?

09252 9966-0



SCHNELL &
UNKOMPLIZIERT

info@muenzer-haustechnik.de



Otto Münzer & Sohn GmbH & Co. KG
Bergstraße 10
95197 Schauenstein

WIR SIND SANIKLICK!

Unsere Mission ist es, Ihr Wohlbefinden und Ihre Mobilität im Alltag und Berufsleben zu steigern.

In unseren **Sanitätshäusern vor Ort** bieten wir Ihnen kompetente Beratung und exzellenten Service. Unsere **Orthopädie- und Rehathechnik** hilft Ihnen, Ihre Mobilität und Lebensqualität zu verbessern. Unser **Stomazentrum & Homecare Service** bietet umfassende Unterstützung um Ihnen ein selbstbestimmtes und komfortables Leben zu ermöglichen.

Sanitätshaus Hof

Wunsiedler Str. 59 | 95032 Hof

Telefon: 0 92 81/81 92 20

Mo. - Fr.: 09:00 Uhr - 18:00 Uhr • Mi.: 09:00 Uhr - 15:00 Uhr

Rehathechnik

Talstraße 18- 20 | 95189 Köditz

Telefon: 09 28 1 - 36 33

Stomazentrum & Homecare Service

Talstraße 18- 20 | 95189 Köditz

Telefon: 09 28 1 - 83 97 48

Unsere
Öffnungszeiten
Montag bis Freitag:

08:00 Uhr bis
17:00 Uhr



saniklick
hilfsmittel. einfach. günstig.

Ihr Sanitätshaus im Internet.
WWW.SANIKCLICK.DE



Ambulante Dienste & Hilfen

Diakoniewerk Martinsberg e.V., Naila	4
Hospitalstiftung, Hof	28
Hudetz hilft., Hof, Naila	38
Diakonie Hochfranken, Hof, Rehau, Schwarzenbach a.d. Saale, Helmbrechts	38
proSenio, Hof	42

Apotheke

Saale-Apotheke, Schwarzenbach a.d. Saale .	50
---	----

Bauunternehmen

E. Lein Baugeschäft GmbH, Selbitz	6
--	---

Bestattungsinstitute

Lang, Gattendorf	100
Zeitler, Münchberg	104
Söllner, Hof	104
Pietät, Hof, Rehau	104
Bunzel, Weißdorf, Münchberg Helmbrechts, Stadtsteinach	104

Diakonie

Diakoniewerk Martinsberg e.V., Naila	4
Diakonie Hochfranken, Hof	38

Druckerei

Müller Fotosatz&Druck, Selbitz	106
---	-----

Festhalle

Freiheitshalle, Hof	2
----------------------------------	---

Gärtnerei

Gärtnerei Schnabel, Töpen	8
--	---

Hallenbad

HofBad, Hof	50
--------------------------	----

Hausmeisterservice

EmC2, Hof	108
------------------------	-----

Haustechnik

Münzer Haustechnik, Schauenstein	8
---	---

Hospiz

Diakoniewerk Martinsberg e.V., Naila	4
---	---

Hörakustik

Lennartz, Hof	50
Hörgeräteladen, Hof	107

Inneneinrichtung

Kirschner Bodenbeläge, Selbitz	6
---	---

Klinik

Alexander von Humboldt Klinik, Bad Steben	2
GeBO Bezirksklinik, Rehau	6

Menüservice

Hauswirtschaftsservice H1, Naila	4
Hudetz hilft., Geroldsgrün	38

Palliative Versorgung

SAPV Hochfranken, Hof	28
SAPV Palliativnetz, Döhlau	62

**Physio- und Ergotherapie
Krankengymnastik**

Hudetz hilft., Hof, Zedtwitz	38
Stefan Stöhr, Schwarzenbach a. d. Saale	89
Nicole Schnabel, Oberkotzau	91
Sabrina Lang, Münchberg	92
Sommermann, Hof	95

Sanitätshaus

Saniklick, Hof, Zedtwitz & online	8
Hudetz hilft., Kronach	38
Sperschneider, Hof, Naila	61

Seniorenwohnanlagen**Seniorenhäuser, Betreutes Wohnen**

Diakonie Martinsberg e.V., Naila, Bad Steben, Pausa	4
Hospitalstiftung, Hof	28
Diakonie Hochfranken, Hof, Rehau, Schwarzenbach a.d. Saale, Helmbrechts Oberkotzau, Konradsreuth	38
Hudetz hilft., Zedtwitz, Geroldsgrün	38
Seniorenwohngemeinschaft Jägerhof, Hof-Jägersruh	50

Steuerberater

Marco Roth, Naila	6
--------------------------------	---

Tagespflege

Hospitalstiftung, Hof	28
Diakonie Hochfranken, Helmbrechts	38

Treppenlift

RevexLift, Schwarzenbach a. Wald	54
---	----

VHS

VHS Hofer Land	96
-----------------------------	----



Foto: Landkreis Hof



Foto: Simon Malik

Vertretung von Senioreninteressen

Im Hofer Land hat die Seniorenpolitik einen hohen Stellenwert.

„Wir wollen gute Angebote für Jung und Alt schaffen. Eine erfolgreiche Senioren- und Inklusionspolitik ist uns wichtig“, sagen Landrat Dr. Oliver Bär und die Oberbürgermeisterin der Stadt Hof, Eva Döhla. Sie beide sowie die Bürgermeister der 27 Landkreiskommunen setzen sich gemeinsam dafür ein, die Lebensqualität für alle Generationen in ihrer Heimat zu erhöhen. Seit Herbst 2015 hat deshalb jede Stadt und Gemeinde sowie jeder Markt des Landkreises und die Stadt Hof einen Ansprechpartner vor Ort installiert – die sogenannten kommunalen Senioren- und Behindertenbeauftragten bzw. Seniorenbeiräte. Sie engagieren sich für die gesellschaftliche Teilhabe, Gleichstellung und Selbstbestimmung von älteren Menschen sowie von Menschen mit Behinderung. Eine wichtige Aufgabe der ehrenamtlichen Interessenvertretungen ist es, Anliegen und Wünsche aus der Bevölkerung aufzunehmen und in politische Gremien zu transportieren sowie die Bevölkerung mit den entscheidenden Akteuren zu vernetzen. Zudem nehmen die Beauftragten direkten Einfluss auf das integrierte Gesamtkonzept Senioren und Inklusion für den Landkreis Hof sowie auf das seniorenpolitische Gesamtkonzept der Stadt Hof.

Wir unterstützen Sie

Die kommunalen Senioren- und Behindertenbeauftragten und Seniorenbeiräte des Landkreises Hof sowie der Seniorenrat der Stadt Hof sind erste Anlaufstelle in Fragen um die Themen Älterwerden bzw. Gleichstellung und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderung. Bei alltäglichen Themen rund um die Freizeitgestaltung im aktiven Alter oder einer barrierefreien Wohnraumanpassung können sie Ihnen persönlich weiterhelfen bzw. Ihr Anliegen an geeignete Ansprechpartner vermitteln.

Aufgaben der Senioren- und Behindertenbeauftragten / des Seniorenrates im Überblick

- > Interessenvertretung
- > Informations- und Vermittlungsstelle
- > Unterstützung von Ratsuchenden und Angehörigen
- > Stellungnahmen und Anträge
- > Vernetzung
- > Politikberatung
- > Öffentlichkeitsarbeit
- > Projektmanagement
- > Zusammenarbeit auf Stadt- und Landkreisebene

Kontaktdaten finden Sie ab Seite 12.

Ihre Ansprechpartner

Landkreis Hof

Seniorenkoordination

Landratsamt Hof / Leitstelle Pflege

Berliner Platz 3
95030 Hof
Telefon: 09281/5469949-05
seniorenkoordination@landkreis-hof.de

Behindertenbeauftragter

Stefan Gebhardt

Landratsamt Hof
Schaumbergstraße 14
95032 Hof
Telefon: 09281/57-290
stefan.gebhardt@landkreis-hof.de

Stadt Hof

Seniorenbeauftragte

Dr. Sandra Häupler

Stadt Hof
Fachbereich Demografie und Migration
Karolinenstraße 37
95028 Hof
Telefon: 09281/815-1792
dr.sandra.haeupler@stadt-hof.de

Behindertenbeauftragter

Dominik Rehberg

Stadt Hof
Klosterstraße 23
95028 Hof
Telefon: 09281/815-1795
dominik.rehberg@stadt-hof.de

Senioren- und Behindertenbeauftragte des Landkreises Hof

Die Senioren- und Behindertenbeauftragten im Landkreis Hof vertreten mit Unterstützung der Kommune die Anliegen von älteren Menschen, von Menschen mit Behinderung und deren Angehörigen.



Foto: www.agewithoutlimits.org

Bad Steben

Thomas Brügel
Hauptstraße 2, 95138 Bad Steben
Telefon: 09288/740
rathaus@badsteben.de

Berg

Sabine Puchta
Kirchplatz 2, 95180 Berg
Telefon: 09293/9430
gemeinde@berg-ofr.de

Döhlau

Karin Schnabel
Am Rathaus 2, 95182 Döhlau
Telefon: 09286/95420-10,
Telefon: 09286/8204 (priv.)
karin.schnabel.1@t-online.de

Jaqueline Mertel
Seniorenratsvorsitzende

Feilitzsch

Ramona Meyer
Hauptstraße 28, 95183 Feilitzsch
Telefon: 09281/73510
gemeinde@feilitzsch.de

Gattendorf

Erhard Steinhäuser
Kirchstraße 24, 95185 Gattendorf
Telefon: 09281/40730
gemeinde@gattendorf.de

Geroldsrün

Regina Röstel
Keyßerstraße 25, 95179 Geroldsrün
Telefon: 09288/55172
rathaus@geroldsrunden.de

Helmbrechts

Kitty Weiß
Luitpoldstraße 21, 95233 Helmbrechts
Telefon: 09252/7010
info@stadt-helmbrechts.de

Issigau

Werner Böhm
Dorfplatz 2, 95188 Issigau
Telefon: 09293/301
issigau@vg-lichtenberg.de

Konradsreuth

Jana Hellfritzsch
Hofer Straße 8, 95176 Konradsreuth
Telefon: 09292/959910
gemeinde@konradsreuth.de

Köditz

Andrea Horn
Talstraße 2, 95189 Köditz
Telefon: 09281/706613
andrea.horn@gemeinde-koeditz.de



Foto: Müller Fotosatz&Druck

Lichtenberger See

Leupoldsrün

Katja Oelschlegel
Dagmar Wolf
Schulstraße 1, 95191 Leupoldsrün
Telefon: 09292/415
gemeinde@leupoldsrunden.de

Lichtenberg

Bettina Albig
Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg
Telefon: 09288/97370
info@vg-lichtenberg.de

Münchberg

Sabine Hahn
Ludwigstraße 15, 95213 Münchberg
Telefon: 0172/8229723 (priv.)
seniorenbeauftragte@muenchberg.de
Erwin Frisch
Seniorenratsvorsitzender

Naila

Yvonne Spörl
Marktplatz 12, 95119 Naila
Telefon: 09282/6835
mail@naila.de

Oberkotzau

Markus Retsch
Am Rathaus 2, 95145 Oberkotzau
Telefon: 09286/97201 (priv.)
markus.retsche@markt-oberkotzau.de
Friedrich Geerling
Seniorenbeiratsvorsitzender
Telefon: 09286/203376 (priv.)
seniorenbeirat@markt-oberkotzau.de

Regnitzlosau

Ute Hopperdietzel
Sandra Schnabel
Hauptstraße 24, 95194 Regnitzlosau
Telefon: 09294/943330
gemeinde@regnitzlosau.de

Rehau

Birgit Ertl
Mehrgenerationenhaus
Maxplatz 12, 95111 Rehau
Telefon: 09283/59240120
birgit.ertl@diakonie-hochfranken.de
Sascha Mainhardt
Behindertenbeauftragter

Schauenstein

Jürgen Gärtner
Rathausplatz 1, 95197 Schauenstein
Telefon: 09252/7895 (priv.)
stadt@vg-schauenstein.de

Schwarzenbach an der Saale

Bodo Haas
Ludwigstraße 4,
95126 Schwarzenbach an der Saale
Telefon: 09284/93325
bodo.haas@schwarzenbach-saale.de

Schwarzenbach am Wald

Mirjam Drechsel
Egolf Reuther
Frankenwaldstraße 16,
95131 Schwarzenbach am Wald
Telefon: 09289/500
info@schwarzenbach-wald.de
Rainer Wiedel
Referent für Gesundheit, Pflege und die
Belange behinderter Menschen

Selbitz

Helmut Stöcker
Eva Leonhardt
Bahnhofstraße 2, 95152 Selbitz
Telefon: 09280/600
senioren@selbitz.de

Sparneck

Marktplatz 4, 95234 Sparneck
Telefon: 09251/99030
poststelle@sparneck.de

Stammbach

Sebastian Menzel
Rathausstraße 7, 95236 Stammbach
Telefon: 09256/960090
rathaus@stammbach.de
Daniela Reichel
Generationenmanagerin
Telefon: 09256/9600932
daniela.reichel@stammbach.de

Töpen

Hans Herrmann
Schleizer Straße 30, 95183 Töpen
Telefon: 09295/312
gemeinde@toepen.de

Trogen

Peter Horst
Kirchstraße 4, 95183 Trogen
Telefon: 09281/46201
gemeinde@trogen.de

Weißdorf

Andrea Strunz
Andreas Linhardt
Schwarzenbacher Straße 6, 95237 Weißdorf
Telefon: 09251/99030
poststelle@weissdorf.de

Zell im Fichtelgebirge

Reinhard Schubert
Ute Spachtholz
Bahnhofstraße 10, 95239 Zell i.F.
Telefon: 09257/942-11
info@markt-zell.de



Foto: Landkreis Hof

Seniorenrat der Stadt Hof

Der Seniorenrat ist die gewählte Vertretung der älteren Bürgerinnen und Bürger der Stadt Hof. Mit seinen Mitgliedern ist er Ansprechpartner für Bürgerinnen und Bürger, Stadtrat, Stadtverwaltung und Verbände.

Kontaktaufnahme über

- > Telefon: 09281/815-1791
- > E-Mail: seniorenrat@stadt-hof.de
- > Sprechstunden alle zwei Monate
- > Rückantwortkarte
- > Homepage: <https://www.hof.de/rathaus-service/senioren/seniorenrat>



Foto: Stadt Hof



Foto: Landkreis Hof

Leitstelle Pflege Hofer Land

Berliner Platz 3
95030 Hof
Telefon: 09281/5469949
info@leitstelle-pflege.de

Das Thema Pflege kann jeden treffen. Ob jung, alt, erwerbstätig oder bereits in Rente. Die Leitstelle Pflege vereint vielfältige Angebote und Beratungsstellen zu den Themen Pflege, Demenz und Senioren unter einem Dach.

Mit der Leitstelle Pflege Hofer Land wird den Menschen im Hofer Land ein Überblick über die regionale Pflegelandschaft verschafft und die vielseitigen Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten und deren Anbieter transparent und übersichtlich dargestellt.

Alle Menschen, die mit den Themen Pflege, Senioren und Demenz in Berührung kommen, werden informiert, aber auch entlastet und begleitet. Ziel ist es, bestehende Angebote rund um die Themen zu bündeln, transparent darzustellen und weiter zu entwickeln.

Leitstelle Pflege

**HOF
BERLINER
PLATZ 3**

Beratungsstelle und Informationen rund um die Themen: Pflege - Demenz - Senioren

**LEITSTELLE
PFLEGE
HOFER LAND**

Pflegestützpunkt Hofer Land	Wohnberatung Stadt und Landkreis Hof	Senioren- beauftragte Stadt Hof	Senioren- koordination Landkreis Hof	Netzwerkstelle Pflege Stadt und Landkreis Hof	Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken	Weitere Kooperations- partner
--------------------------------	--	---------------------------------------	--	---	---	-------------------------------------

**HO FER
LA ND** **Landkreis Hof** **Stadt Hof**

www.leitstelle-pflege.de

Pflegestützpunkt Hofer Land



Pflegeberatung
und -koordination

Pflegestützpunkt Hofer Land

Öffnungszeiten

Montag:	9.00 - 13.00 Uhr
Dienstag:	13.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch:	9.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag:	13.00 - 17.00 Uhr
Freitag:	9.00 - 13.00 Uhr

Um Terminvereinbarung wird gebeten, gerne vereinbaren wir auch Termine außerhalb der Öffnungszeiten.

Telefon: 092 81 / 546 994 999

Wer wir sind:

Die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes Hofer Land beraten pflegebedürftige Menschen und deren An- und Zugehörige bei allen Fragen aus den Bereichen der Pflege. Im Pflegestützpunkt Hofer Land arbeiten wir eng mit vielen verschiedenen Netzwerkpartnern aus dem Bereich der Pflege zusammen.

Die Leistungen des Pflegestützpunktes Hofer Land sind:

- > kostenfrei
- > neutral
- > individuell
- > unter Einhaltung der Schweigepflicht

Wir beraten und unterstützen Sie gerne:

- > telefonisch
- > in den Räumen des Pflegestützpunktes
- > bei Bedarf bei Ihnen zu Hause

Wir bieten:

- > Neutrale, kostenfreie Auskunft zum Thema Pflegeversicherung und deren Leistungen
- > Informationen zu Pflege- und Betreuungsangeboten
- > Beratung pflegender An- und Zugehöriger
- > Vorbereitung auf die Begutachtung durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen
- > Individuelle Beratung nach §7a SGB XI sowie Unterstützung und Begleitung Hilfesuchender
- > Beratung zur häuslichen Versorgung, zum Beispiel mit Unterstützung eines ambulanten Dienstes, einer Tagespflege, einer stundenweisen Betreuung zu Hause
- > Informationen über mögliche Leistungen zur sozialen Sicherung der Pflegeperson, insbesondere Renten- und Unfallversicherung

informieren
vermitteln
helfen

Wir begleiten Sie und Ihre An- und Zugehörigen:

- > Wie wird ein Pflegegrad beantragt?
- > Welche Hilfsmöglichkeiten gibt es?
- > Welche finanziellen Belastungen kommen auf mich als betroffene Person und auf meine Angehörigen zu?
- > Welche weiteren Sozialleistungen kann ich in Anspruch nehmen?
- > Wo finde ich praktische Unterstützung?
- > Wie kann man sich die Pflege zuhause erleichtern?

Wir **informieren** Sie über das Pflege- und Dienstleistungsangebot in Stadt und Landkreis Hof (u.a. zu ambulanten, teilstationären und vollstationären Angeboten).

Wir **vermitteln** Sie bei Bedarf an weiterführende Beratungs- und Fachstellen (z.B. an die Fachstellen für pflegende Angehörige).

Wir **helfen** Ihnen Lösungswege bei Streitfragen zum Thema Pflege zu finden.



Foto: Landkreis Hof

Wer hat Anspruch auf Leistungen aus der Pflegeversicherung?

Das Pflegeversicherungsgesetz sichert die Grundfinanzierung für die Folgen von Pflegebedürftigkeit, in dem es sich an den Kosten für ambulante, teil- und vollstationäre Pflege beteiligt, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Die Pflegeversicherung gewährt den Personen Leistungen, die aufgrund einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung, voraussichtlich für mindestens sechs Monate, einen erheblichen Hilfebedarf haben. Zudem müssen die versicherungsrechtlichen Voraussetzungen erfüllt werden. Die Versicherungszeit beträgt mindestens zwei Jahre innerhalb der letzten zehn Jahre vor der Antragsstellung.

Um Leistungen von der Pflegeversicherung zu erhalten, muss ein Antrag bei der Pflegekasse (angesiedelt bei der jeweiligen Krankenkasse) eingereicht werden. Der Antrag kann von der pflegebedürftigen oder einer bevollmächtigten Person gestellt werden. Die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes unterstützen gerne bei der Antragsstellung.

Die Pflegebedürftigkeit wird durch die Begutachtung des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen (MD) festgestellt. Dabei werden die Aktivitäten und Fähigkeiten des pflegebedürftigen Menschen in allen Lebensbereichen betrachtet. Zentrale Frage dabei ist: Was kann der pflegebedürftige Mensch selbst bewerkstelligen und wobei braucht er personelle Hilfe und Unterstützung im Alltag? Die Gutachter erheben mittels Fragebogen den Grad der Selbstständigkeit in bestimmten Bereichen und ermitteln unter Anwendung eines gesetzlich vorgegebenen Punkte- und Gewichtungssystem den Pflegegrad.

Leistungen in den einzelnen Pflegegraden

Stand: 01/2024, alle Angaben pro Monat

Pflegegrad	1	2	3	4	5
Ambulante Leistungen (Geldleistung)	--	✓	✓	✓	✓
Pflegesachleistungen z.B. ambulanter Pflegedienst	--	✓	✓	✓	✓
Vollstationäre Leistung	✓	✓	✓	✓	✓
Teilstationäre Leistungen z.B. Tagespflege	--	✓	✓	✓	✓
Entlastungsbetrag §45b	✓	✓	✓	✓	✓
Pflegehilfsmittel zum Verbrauch z.B. Desinfektionsmittel	✓	✓	✓	✓	✓
Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen z.B. Treppenlift	4.180 € pro Maßnahme				

Informieren können Sie sich bei Ihrer zuständigen Krankenkasse / Pflegekasse sowie beim Pflegestützpunkt Hofer Land.

Die aktuelle Höhe der finanziellen Leistungen der Pflegeversicherung und weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.bundesgesundheitsministerium.de

Kontakt:

E-Mail: pflgestuetzpunkt@leitstelle-pflege.de
Telefon: 092 81/546 994 999

Träger des Pflegestützpunktes sind Stadt und Landkreis Hof.

Gefördert durch:



Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit, Pflege und Prävention



Nach den Vorschriften des SGB XII besteht die Möglichkeit, Hilfe zur Pflege beim Bezirk Oberfranken zu beantragen, sofern die Leistungen aus der Pflegeversicherung nicht ausreichend oder die Vorversicherungszeiten nicht erfüllt sind.

Kontakt:

Bezirk Oberfranken

Sozialverwaltung

Hilfe zur Pflege

Cottenbacher Straße 23

95445 Bayreuth

Telefon: 0921 / 7846-0

www.bezirk-oberfranken.de/soziales/hilfen-im-alter-und-zur-pflege

Landespflegegeld Bayern

Das Landespflegegeld ist eine freiwillige Leistung des Freistaats Bayern an pflegebedürftige Menschen mit Pflegegrad 2 oder darüber, die ihren Hauptwohnsitz in Bayern haben. Mit dem Landespflegegeld sollen pflegebedürftige Menschen eine Wertschätzung und eine finanzielle Unterstützung bekommen.

Bayerisches Landesamt für Pflege

Landespflegegeld

Postfach 13 65

92203 Amberg

Telefon: 09621 9669-2444

landespflegegeld@lfp.bayern.de

www.lfp.bayern.de



Foto: Frank Wunderatsch

Wohnberatung Stadt und Landkreis Hof

**Ob Jung, ob Alt:
bereits heute an morgen denken!**

**Die Wohnberatungsstelle informiert
und unterstützt für ein möglichst
langes Leben im eigenen Zuhause.**

Möglichst lange zu Hause in der vertrauten Umgebung wohnen zu bleiben – das ist der Wunsch der meisten Menschen. Allerdings ist das eigene Zuhause oft nicht entsprechend ausgestattet und birgt einige Hindernisse oder Gefahrenquellen. Selbständigkeit und Sicherheit sind im zunehmenden Alter, ob mit oder ohne Pflegebedürftigkeit bzw. Behinderung, die Grundvoraussetzung für ein positives Lebensgefühl.

Barrierefreies Wohnen ist für alle Altersgruppen attraktiv und wert darüber rechtzeitig nachzudenken. Junge Familien können davon profitieren, weil auch der Kinderwagen oder das Bobby-Car schwellenlos hineinfahren kann. Aber eben auch die ältere oder behinderte Person, wenn sie auf einen Rollator oder Rollstuhl angewiesen ist.

Unabhängigkeit, Sicherheit und das individuelle Wohnverhalten stehen im Vordergrund. Krankheiten und gesundheitliche Einschränkungen und der daraus entstehende Hilfebedarf zeigt Ihnen im Alltag die Notwendigkeit einer Veränderung auf. Das Wohnumfeld rechtzeitig nach und nach an die eigenen Bedürfnisse anzupassen bedeutet eine Steigerung der Lebensqualität in der vertrauten Umgebung.

Oft können schon kleine Maßnahmen den Alltag erleichtern und die Sicherheit erhöhen: Handläufe im Eingangsbereich, Stolperfallen vermeiden oder eine Rampe zur Terrasse. Manchmal sind aber auch Umbaumaßnahmen erforderlich, wie etwa ein Einbau eines Treppenliftes, ein Umbau zum barrierefreien Bad oder die Verbreiterung von Türen.

Die Wohnberatung hilft Ihnen, die richtige Lösung zu Ihrer individuellen Lebenssituation zu finden. Sie umfasst Informationen zu Hilfsmittelversorgung und Maßnahmen, die das Wohnumfeld verbessern.



Foto: Frank Wunderatsch

Ebenso werden Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten, alternative Wohnformen sowie barrierefreies Bauen erläutert. Eine barrierefreie Wohnraumanpassung kann eine gute und kostengünstigere Alternative zum Umzug in eine spezielle Einrichtung der Senioren- und Pflegehilfe bedeuten.

Beispiele der Wohnungsanpassung

Die Anpassung Ihrer Wohnung muss nicht zwingend teuer sein. Es gibt verschiedene Möglichkeiten von Anpassungsmaßnahmen sowie Fördermöglichkeiten, um ihr Wohnumfeld an die Bedürfnisse im Alter anzupassen.

Einige Beispiele dafür sind:

- > Entfernung unnötiger Möbel, um Bewegungsflächen zu schaffen
- > Beseitigen von Stolperfallen, z.B. Türschwellen oder Teppiche
- > Entfernung von Barrieren, z.B. durch Rampen
- > Nutzen von Alltagshilfen, z.B. Haltegriffe oder Greifzange
- > Einsetzen von Hilfsmitteln, z.B. Badewannenlift, Toilettensitzerhöhung
- > Einbau von technischen Assistenzsystemen, z.B. automatische Herdabschaltung
- > Nutzung ausreichender und blendfreier Beleuchtung z.B. steuerbare Lichtsysteme
- > Umbaumaßnahmen z.B. Türverbreiterung, Einbau eines Treppenliftes, Einbau einer bodengleichen Dusche

Für die Wohnungsanpassung können Sie einen Hausbesuch der Wohnberatung in Anspruch nehmen. Vor Ort wird Ihr individueller Bedarf ermittelt und gemeinsam komfortable Lösungsmöglichkeiten erarbeitet, so dass Sie so lange wie möglich unbeschwert im eigenen Zuhause wohnen bleiben können.

Die Wohnberatung ist kostenlos, neutral, unabhängig, unverbindlich und unterliegt der Schweigepflicht.

Barrierearm/-frei ist der Schlüssel zur aktiven Teilnahme am sozialen Leben.

Barrierefreie Musterwohnung in Hof

Barrierefreies Wohnen in Hof erleben und selbst ausprobieren. In einer Ausstellung in der Ernst-Reuther-Straße 70, 95030 Hof wird gezeigt, wie das Zuhause barrierefrei/-arm gestaltet oder umgebaut werden kann.

Es kann vor Ort ausprobiert werden, wie praktisch Alltagshilfen, Hilfsmittel z.B. beim Anziehen, Essen oder bei der Körperhygiene sind. Ebenso können Sie verschiedene Liftsysteme, ein Aufstehbett, einen Kleiderlift und viele weitere Produkte vor Ort selbst in ihrer Funktionalität testen. Auch technische Unterstützungssysteme können in ihrer Handhabung und Nützlichkeit getestet werden.

Wenn auch Sie die Musterwohnung besichtigen möchten, wenden Sie sich an die Wohnberatung, um einen Termin vor Ort zu vereinbaren.

Barrierefreie Musterwohnung in Hof



Fotos: Frank Wunderatsch

Ehrenamtliche Wohnberater

Ehrenamtliche Wohnberaterinnen und Wohnberater sind als wichtige Ansprechpartner vor Ort für Stadt und Landkreis Hof tätig. Sie sind in die Wohnberatungsstellen eingebunden und unterstützen bei Beratungen und Hausbesuchen.

Die Ehrenamtlichen haben eine fünftägige Grundlagenschulung erhalten und werden auch stets durch die hauptamtliche Wohnberatung unterstützt und geschult. So besitzen unsere ehrenamtlichen Wohnberater das nötige Wissen und Know-how für Ratsuchende.

Kontakt Wohnberatung

E-Mail: wohnberatung@leitstelle-pflege.de

Telefon: Stadt Hof: 09281/546994917

Telefon: Landkreis Hof: 09281/546994907

Internet: <https://www.leitstelle-pflege.de/wohnberatung-stadt-und-landkreis-hof/>

Um Bürgerinnen und Bürger von Stadt und Landkreis Hof für das barrierefreie Wohnen zu sensibilisieren, haben die Ehrenamtlichen einen weiteren Aufgabenbereich. Sie können als Referent oder Referentin zu Vorträgen verschiedener Wohnberatungsthemen, beispielsweise in Seniorenkreisen angefragt werden oder zu Veranstaltungen in der eigenen Gemeinde, wie Aktionstage, Workshops gebucht werden. Über die Mitarbeiterinnen der Wohnberatung werden Ihre Anfragen vermittelt.

Wenn auch Sie für den Bereich Wohnberatung interessieren und ehrenamtlich tätig sein möchten, melden Sie sich gerne bei der Wohnberatung.



Wohnberatung bei Demenz

Eine Erkrankung an Demenz stellt betroffene Menschen, Angehörige und betreuende Personen, aber auch das soziale Umfeld vor sehr große Herausforderungen. Die Wohnberatung kann ein kleiner Baustein sein, den Alltag für alle im Haushalt lebenden und tätigen Personen zu erleichtern.

Einige Beispiele:

- > **Vertrautheit und Orientierung** innerhalb der Wohnung erhalten oder schaffen z.B. durch das Einrichten von Erinnerungsecken, Verwendung von Zeitschaltuhren zur Steuerung von elektrisch angetriebenen Rollläden, Anbringen von Symbolen/Piktogrammen an Türen/ Schränken.
- > Unterstützung von **Fähigkeiten und Vorlieben** sowie Förderung der **Selbstständigkeit** fördern durch z.B. die Installation von Herdsicherungen, Anbringen von Wasserwächtern.
- > **Sicherheit und Schutz** bieten z.B. durch das Anbringen eines Verbrühschutzes an Armaturen, das Entfernen von Schwellen und losen Kabel.

Die Beratung ist immer individuell auf die Bedürfnisse des an Demenz erkrankten Menschen ausgelegt und berücksichtigt besonders die individuellen Lebensumstände. Gerade bei einer fortschreitenden Erkrankung ist es notwendig, gemeinsam mit allen Beteiligten rechtzeitig nach Lösungen zu suchen. Die Wohnberatung sucht gemeinsam mit der Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken nach Lösungen, um einer dementiell erkrankten Person das Leben zu Hause so lange wie möglich zu ermöglichen.

Förder-/Finanzierungsmöglichkeiten

Beratung und Fördermöglichkeiten

Bevor Sie Maßnahmen zur Wohnungsanpassung einleiten, sollten Sie sich umfassend beraten lassen. Im Rahmen der Beratung können Sie sich zu möglichen Anpassungsvarianten informieren. Dies ist auch im Blick auf eine mögliche Zuschussung der Umbaumaßnahme wichtig, **weil Anträge auf Fördermittel oder Zuschüsse immer vor Beginn der Maßnahme gestellt werden müssen!** Hier sollten Sie auch genügend Zeit für die Bearbeitung des Antrages einplanen, dies kann einige Wochen dauern bis Sie den Bescheid erhalten.

Wenn Sie in einer Mietwohnung leben, benötigen Sie bei Anpassungsmaßnahmen, die in die Bausubstanz eingreifen, die Zustimmung Ihres Vermieters. In diesem Fall ist es sinnvoll, rechtzeitig Kontakt aufzunehmen, um Ihre Überlegungen mitzuteilen. Dabei können Sie klären, ob es bestimmte Auflagen gibt oder ein Rückbau bei Auszug gefordert wird.

Je nach Maßnahme ist eine Förderung oder Finanzierung über verschiedene Institutionen möglich. Liegt eine Krankheit, Pflegebedürftigkeit oder Behinderung vor, können Umbaumaßnahmen unter bestimmten Voraussetzungen bezuschusst werden, wobei hier unter Umständen oft ein Eigenanteil zu begleichen ist.

Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung

Gesetzliche Krankenversicherung

Die Krankenkassen finanzieren Hilfsmittel die im Einzelfall erforderlich sind. Voraussetzung für die Bewilligung von Hilfsmitteln ist eine ärztliche Verordnung. Diese sollte die Bezeichnung des Hilfsmittels und ggfs. die Hilfsmittelnummer enthalten. Dabei können Sie sich im Vorfeld in Ihrem Sanitätshaus fachgerecht beraten lassen.

Gesetzliche Pflegekassen

Bei bestehender Pflegebedürftigkeit nach Begutachtung durch den Medizinischen Dienst der Pflegekassen, in einem der Pflegegrade 1-5, kann die zuständige Pflegekasse auf Antrag bis zu 4.180 Euro als Zuschuss für Wohnumfeld verbessernde Maßnahmen bewilligen. Solche Anpassungsmaßnahmen nach § 40 Abs. 4 SGB XI dienen der selbstständigen Lebensführung oder zur Erleichterung der Pflege in der Häuslichkeit. Wohnen mehrere pflegebedürftige Personen zusammen, kann der Zuschuss für maximal vier Pflegebedürftige, also bis zu 16.720 Euro, beantragt werden.

Folgende Leistungen können bezuschusst werden:

- > Maßnahmen, die einen Eingriff in den Baubestand erfordern, wie z.B. Einbau eines Treppenliftes, Rampen oder Türverbreiterungen.
- > Einbau- oder Umbau von vorhandenem Mobiliar, welches aufgrund der konkreten Pflegesituation individuell umgestaltet oder hergestellt werden muss, z.B. Austausch der bestehenden Badewanne durch eine bodengleiche Dusche.
- > Ein Umzug in eine andere Wohnung, die den Bedürfnissen und Anforderungen des Pflege-

bedürftigen gerecht wird, z.B. Umzug in eine barrierefreie Wohnung.

Der PFLLEGESERVICE Bayern dient als Informations- und Anlaufstelle für alle gesetzlich Versicherten zu Fragen rund um das Thema Pflege
Telefon: 0800/7721111
www.pflegeservice-bayern.de

Beratungsstelle Barrierefreiheit

Die Beratungsstelle Barrierefreiheit der Bayerischen Architektenkammer bietet in der Leitstelle Pflege am Berliner Platz 3 in 95030 Hof allen Interessierten regelmäßig kostenlose Beratung an. Bei den Beratungstagen beantworten Architekten/Fachberater Fragen zur Barrierefreiheit und informieren auch über finanzielle Fördermöglichkeiten. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung bei der Bayerischen Architektenkammer erforderlich.

Telefon: 089/139880-80
E-Mail: info@byak-barrierefreiheit.de

Wohnungsanpassung bei Behinderung

Der Freistaat Bayern fördert die behindertengerechte Anpassung von bestehendem Eigen- und Mietwohnraum an die Belange von Menschen mit Behinderung im Rahmen des Bayerischen Wohnungsbauprogramms mit einem leistungsfreien Baudarlehen von bis zu 10.000€. Voraussetzung für eine Förderung ist unter anderem die Einhaltung von bestimmten Einkommensgrenzen sowie ein Grad der Behinderung von mindestens 50.

Nähere Auskunft zur Förderung im Eigenwohnraum erhalten Sie:

Für Eigenwohnraum im Landkreis Hof:

Landratsamt Hof Wohnraumförderung des Landkreises Hof

Schaumbergstraße 14
95032 Hof

Telefon: 09281/57-382 oder 57-383

Weitere Informationen unter:
<https://www.landkreis-hof.de/dienstleistungen/wohnungsbaufoerderung/>

Für Eigenwohnraum in der Stadt Hof:

Wohnraumförderung der Stadt Hof

Fachbereich Umwelt, Baurecht und Bauordnung
Karolinenstraße 17, 95028 Hof
Telefon: 09281/815-1532 und 815-1536
E-Mail: wohnungsbaufoerderung@stadt-hof.de
www.hof.de

Nähere Auskunft zur Förderung im Mietwohnraum erhalten Sie bei der Regierung von Oberfranken

Sachgebiet 35-Wohnungswesen

Telefon: 0921/ 604-1264
Fax: 0921/ 604-41258
E-Mail: wohnungswesen@reg-ofr.bayern.de

Förderprogramm der KfW „Altersgerecht umbauen“

Die Förderung ist unabhängig vom Einkommen, gesundheitlichen Einschränkungen oder Alter. Es kann ein Investitionszuschuss oder ein Darlehen zum barrierefreien Umbau und Einbruchschutz gewährt werden. Die Antragstellung für den Zuschuss erfolgt direkt bei der KfW-Bank, der Antrag für den Kredit über die Hausbank.

Weitere Informationen dazu unter:
www.kfw.de

Bei Fragen bezüglich Förder-/Finanzierungsmöglichkeiten wenden Sie sich an die zuständige Wohnberatungsstelle. Sie werden individuell und fachgerecht beraten!

Um bestimmte Förderungen zu erhalten, ist teilweise ein Schwerbehindertenausweis oder ein Pflegegrad erforderlich.

Seniorenkoordination und -beauftragte

Die Zusammensetzung der Bevölkerung wird sich in den nächsten Jahrzehnten verändern. Die sinkende Zahl der Menschen im jüngeren Alter und die gleichzeitig steigende Zahl älterer Menschen verschieben den demografischen Rahmen in bisher nicht gekannter Art und Weise. Dieser demografische Wandel stellt Städte und Gemeinden in ganz Bayern vor große Herausforderungen. Zur Unterstützung beschäftigen jeweils Stadt und Landkreis Hof hauptamtlich zuständige Personen.

Ihre Aufgaben sind:

- > Ermitteln der Bedürfnisse von Seniorinnen und Senioren in unserer Region
- > Altenhilfeplanung
- > Zusammenarbeit, Schulung und Vernetzung der kommunalen Seniorenbeauftragten und des Seniorenrates
- > Organisation von Informations- und Bildungsveranstaltungen
- > Gremienarbeit und Netzwerkmanagement
- > Beratung und Öffentlichkeitsarbeit in Demografie- und Seniorenfragen
- > Erstellung von Informationsbroschüren
- > Zusammenarbeit mit angrenzenden Fachbereichen (Gesundheitsregion^{plus} HoferLand, Jugendhilfeplanung, ÖPNV, usw.)
- > Zusammenarbeit mit externen Kooperationspartnern (VHS Hofer Land, Demografiekompetenzzentrum, usw.)

Die Kommunen des Landkreises Hof und die Stadt Hof setzen angesichts der Entwicklung der Altersstruktur der Bevölkerung immer stärker auf die Mitwirkung der älteren Generation. Das Hofer Land hat Seniorenbeauftragte und Seniorenräte als Ansprechpartner für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger bestellt. Diese nehmen die Interessen und Belange der älteren Menschen wahr und beraten zu Fragen des Älterwerdens.

Kontakt:

Seniorenbeauftragte Stadt Hof

Karolinenstr. 37
95032 Hof
Telefon: 09281/815-1792
E-Mail: dr.sandra.haeupler@stadt-hof.de

Seniorenkoordination Landkreis Hof

Berliner Platz 3
95030 Hof
Telefon: 09281/5469949-05
E-Mail: seniorenkoordination@landkreis-hof.de

Netzwerk Pflege Stadt und Landkreis Hof

Vorrangiges Ziel der Stelle Netzwerk Pflege ist die übergeordnete Vernetzung der Pflegebedürfnisse der Region. Es werden bestehende Angebote rund um das Thema Pflege gebündelt, transparent dargestellt und weiterentwickelt.

Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken

Die Hauptaufgabe der Fachstelle mit Sitz in Bamberg und Hof ist es, bedarfsgerechte Beratungs- und Unterstützungsstrukturen auf- und auszubauen, insbesondere für Menschen mit Demenz und deren Familien.

Die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken bietet u.a.

... pflegebedürftigen Menschen und ihren Angehörigen

- > Assistenz bei der Suche nach Beratungsstellen,
- > Auskünfte über Angebote zur Unterstützung im Alltag,
- > Beratung zur ehrenamtlich tätigen Einzelperson.

...Akteurinnen/Akteuren des öffentlichen Lebens im Bereich Demenz

- > einen Schulungs- und Referentenpool,
- > regionale Informationsveranstaltungen und Fachvorträge,
- > einen Demenzparcours zur kostenlosen Ausleihe.

Hilfe im Alltag für pflegebedürftige Menschen

Sind Sie pflegebedürftig und brauchen Hilfe beim Einkaufen, Wohnungsputz oder anderen Alltags- und hauswirtschaftlichen Tätigkeiten? Sie finden aber keinen professionellen Dienst, der Kapazitäten hat und mit den Pflegekassen abrechnen kann? Der Entlastungsbetrag von 131€ im Monat steht Ihnen jedoch zu.

Wussten Sie, dass Sie Nachbarn oder Bekannte bei der Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken als ehrenamtlich tätige Einzelperson registrieren lassen können, die die anfallenden Aufgaben für Sie übernehmen und über den Entlastungsbetrag eine Aufwandsentschädigung erhalten? Dabei sind folgende Dinge zu beachten:

Die unterstützende Person...

- > muss mindestens 16 Jahre alt sein.
- > darf nicht verwandt oder verschwägert bis zum 2. Grad mit der pflegebedürftigen Person sein und nicht mit ihr in einem Haushalt leben.
- > braucht einen ausreichenden Versicherungsschutz.

- > erhält eine Aufwandsentschädigung unter dem maßgeblichen Mindestlohn.
- > muss eine Online-Schulung mit acht Unterrichtseinheiten oder ein onlinebasiertes Selbststudium mit einem Online-Live-Austausch absolvieren. Diese entfällt, sofern sie über eine nachweisbare einjährige Ausbildung oder eine zweijährige Berufserfahrung in den Bereichen Soziales, Hauswirtschaft, Pflege oder Gesundheit verfügt.

Nähere Informationen finden Sie auf www.einzelperson-bayern.de.

Beratung und Schulungstermine, jedoch keine Vermittlung von ehrenamtlich tätigen Einzelpersonen erhalten Sie bei den Mitarbeiterinnen der Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken.

Kontakt:

Büro Außenstelle Leitstelle Pflege Hofer Land

Berliner Platz 3, 95030 Hof
Telefon: 09281/57-500
info@demenz-pflege-oberfranken.de
www.demenz-pflege-oberfranken.de

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit, Pflege und Prävention sowie durch die Arbeitsgemeinschaft der Pflegekassenverbände in Bayern und durch die Private Pflegepflichtversicherung gefördert.

Fachstellen für pflegende Angehörige

Viele Menschen, die pflegebedürftig sind, werden von Angehörigen versorgt. Diese erhalten Unterstützung bei den Fachstellen für pflegende Angehörige. Fachkompetente Mitarbeitende bieten vorwiegend psychosoziale Beratung, Vermittlung von Betreuungs- und Entlastungsangeboten und Beratung zum Thema Demenz an.

Die Fachstellen für pflegende Angehörige bieten Beratung, Entlastung und Unterstützung von pflegenden Angehörigen, in Zusammenarbeit mit allen am Betreuungs- und Pflegenetzwerk Beteiligten, insbesondere

- > psychosoziale, auch längerfristige Begleitung von pflegenden Angehörigen
- > Information, Beratung und Begleitung insbesondere von Angehörigen von Menschen mit Demenz
- > Initiierung und Durchführung von Angeboten zur Unterstützung im Alltag, wie zum Beispiel

Foto: Landkreis Hof



Angehörigengruppen, ehrenamtliche Helferkreise, Betreuungsgruppen

- > Verbesserung der Zusammenarbeit der Betroffenen, Angehörigen sowie mit allen am Betreuungs- und Pflegenetzwerk beteiligten Personen
- > Aktivierung des persönlichen Umfelds

Näheres hierzu erhalten Sie bei folgenden Ansprechpartnern für Stadt und Landkreis Hof.

Kontakt:

ASD e.V. - Soziale Dienste

Fachstelle für pflegende Angehörige
St.-Antonius-Str. 20, 95145 Oberkotzau
Telefon: 09286/96230
E-Mail: beratungsstelle@asd-sozialdienste.de
Internet: www.asd-sozialdienste.de

Caritasverband Stadt und Landkreis Hof e.V.

Fachstelle für pflegende Angehörige
Marienstr. 56, 95028 Hof
Telefon: 09281/1401716
E-Mail: info@caritas-hof.de
Internet: <https://caritas-hof.de/einrichtungen/fachstellepflegendeangehoerige>

Die Rummelsberger Dienste für Menschen im Alter gGmbH

Fachstelle für pflegende Angehörige
Gartenstraße 12-14, 95111 Rehau
Telefon: 09283/5970932
E-Mail: diakoniestation-rehau@rummelsberger.net
Internet: www.rummelsberger-diakonie.de/fs-rehau



Spezialisierte Ambulante Palliative Versorgung für Stadt + Landkreis Hof + Landkreis Wunsiedel

SAPV-Team Hochfranken

Lessingstraße 4 | 95028 Hof | 09281 54938 0
 info@sapv-hochfranken.de
 www.sapv-hochfranken.de

Die SAPV Hochfranken gGmbH ist ein Zusammenschluss folgender Träger:



UNSER VERSORGUNGSGEBIET



Die Hospitalstiftung bietet in Hof:

Senioren-Häuser

- Seniorenhaus Am Unteren Tor
- Seniorenhaus Christiansreuth Mit Tagespflege und Wohngruppen für Demente

Senioren-Wohnanlagen

- Betreutes Wohnen
- Unteres Tor 11
- Gabelsbergerstr. 79-83
- Am Bürgerheim 5
- Christiansreuther Str. 27
- Klösterleinsweg 6, 6a
- Lilienthalstr. 9, 11, 15, 17
- Parsevalstr. 14
- Viktor-von-Scheffel-Str. 5, 7

Seniorentreffs

- Gabelsbergerstr. 81a
- Viktor-von-Scheffel-Str. 7
- Christiansreuther Str. 27

Ambulanter Pflegedienst

- Pflege
- Betreuung
- Hauswirtschaft

Tagespflege

- Sinnvolle Beschäftigung
- Liebevolle Betreuung



www.hospitalstiftung-hof.de

Tel. 09281/815-0



Foto: www.agewithoutlimits.org

Beratung, Information und Hilfe

Neben Ihren regionalen Ansprechpartnern, den kommunalen Senioren- und Behindertenbeauftragten und dem Seniorenrat gibt es im Landkreis und in der Stadt Hof zahlreiche Fachberatungsstellen. Im Folgenden finden Sie eine Übersicht zu Ansprechpartnern mit Zuständigkeiten und Hinweisen für weiterführende Informationen.

Angehörigenberatung

Alzheimer Gesellschaft

Regionalgruppe Hof/Wunsiedel e.V.

Telefon: 0171/6788455

www.alzheimer-hof-wunsiedel.net

alzg-ho-wun@gmx.de

Beratung über das regionale Alzheimer-Telefon und häusliche Einzelbetreuung, kostenfreie Schulungen „Hilfe beim Helfen“ für Angehörige und Interessierte, Schulungen von Ehrenamtlichen, Vorträge zum Thema Demenz z.B. Kompaktkurs Demenz Partner (www.demenz-partner.de)

Diakonie Hochfranken Altenhilfe gGmbH

Pflegeservicestelle

Klostertor 2, 95028 Hof

Telefon: 09281/837777

www.diakonie-hochfranken.de

zds@diakonie-hochfranken.de

Beratung in Stadt und Landkreis Hof

Diakoniewerk Martinsberg e.V.

Demenzsprechstunde der Zentralen

Diakoniestation Naila

Albin-Klöber-Straße 22, 95119 Naila

Telefon: 09282/95333

www.dw-martinsberg.de

matthias.korn@zds-naila.de

Individuelle Terminvereinbarung bei den Betroffenen vor Ort oder im Büro

Gerontopsychiatrische Beratungsstelle - Sozialpsychiatrischer Dienst

Diakonie Hochfranken

Biengäßchen 5, 95028 Hof

Telefon: 09281/1401210

www.diakonie-hochfranken.de

gpbs@diakonie-hochfranken.de

Psychosoziale Beratung für Menschen ab 65 Jahren mit emotionalen Problemen und psychischen Erkrankungen sowie deren Angehörige und Bezugspersonen in Stadt und Landkreis Hof.

Pflegeberatung und Beratungseinsatz

Pflegeberatung

Sie als versicherte Person haben das Recht auf eine neutrale und umfassende Beratung beim Pflegestützpunkt Hofer Land (siehe S. 18) oder Ihrer Pflegekasse. Hierbei spricht man u. a. von einer Pflegeberatung nach Paragraf 7a SGB XI. Diese dient zur Organisation der Pflege, sobald ein Pflegefall eingetreten oder absehbar ist. Im Rahmen der Beratungen erhalten Sie einen Überblick über die Leistungsansprüche, die Ihnen im Pflegefall zustehen.

Aufgabe der Pflegeberatung ist es insbesondere:

- > Aufgrund Ihres Hilfebedarfs einen für Sie individuellen Versorgungsplan zu erstellen sowie die Durchführung dessen zu überwachen und wenn nötig anzupassen.
- > Falls nötig kann die Pflegeberatung auch auf die für die Durchführung des Versorgungsplans erforderlichen Maßnahmen einschließlich deren Genehmigung durch den jeweiligen Leistungsträger hinwirken.
- > Auch Ihre Angehörigen werden über Leistungen zur Entlastung der Pflegeperson informiert.

Die momentan vorhandenen Datenbanken, in denen Sie Informationen zu Pflege- und Beratungseinrichtungen finden, sind:

Pflegefinder - Die Pflegebörse für Bayern
<https://www.stmgp.bayern.de/pflege/pflegefinder/>

(Angebot des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit, Pflege und Prävention)

<https://pflegefinder.bayern>
www.aok-pflegenavigator.de
(Angebot der AOK)

www.pflegelotse.de
(Angebot der Ersatzkassen VdEK)

www.bkk-pflegefinder.de
(Angebot der Betriebskrankenkasse, Bund)

www.der-pflegekompass.de
(Angebot der Bundesknappschaft)

www.pflegeberatung.de
(Angebot der PKV)

Pflegeservice Bayern

Telefon: 0800/7721111

www.pflegeservice-bayern.de

Der PFLEGESERVICE Bayern dient als Informations- und Anlaufstelle für alle gesetzlich Versicherten zu Fragen rund um das Thema Pflege.

compass private pflegeberatung

Telefon: 0800/1018800

www.pflegeberatung.de

Kontakt für Privatversicherte, zusätzlich bietet die compass private pflegeberatung eine kostenfreie telefonische Erstberatung für sowohl gesetzlich als auch privat Versicherte unter der genannten Telefonnummer an.

Beratungseinsatz

Nach Paragraf 37 SGB XI müssen Pflegebedürftige, die Pflegegeld erhalten und nicht die Hilfe eines ambulanten Pflegedienstes in Anspruch nehmen in regelmäßigen Abständen eine Beratung zur Pflege durchführen lassen. Dies wird oft auch als „Beratungseinsatz“ bezeichnet.

Für diese Personen, die zuhause gepflegt werden und ausschließlich Pflegegeld (kein Kombinationsleistung, keine Sachleistung) beziehen, besteht ab Pflegegrad 2 die Verpflichtung, in regelmäßigen Abständen Beratungseinsätze zur Pflege in Anspruch zu nehmen. Bei Pflegegrad 1 und für Menschen, die ab Pflegegrad 2 nur Kombi- und Sachleistungen beziehen, ist die Beratung hingegen freiwillig nutzbar.

Die Beratung kann von den meisten ambulanten Pflegediensten, Sozialstationen (ab Seite 39) oder anderen freien Anbietern oder Beratungsstellen durchgeführt werden. Auch der Pflegestützpunkt Hofer Land kann Sie bei der Suche nach zugelassenen Anbietern unterstützen.

Betreuung und Vorsorge

Betreuungsstellen und Betreuungsvereine beraten und unterstützen zum Thema Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung. Solange die Geschäftsfähigkeit noch vorhanden ist, empfiehlt es sich frühzeitig vorzusorgen: Mit der Vorsorgevollmacht wird einer anderen Person die Wahrnehmung persönlicher Angelegenheiten übertragen, für den Fall, dies nicht mehr selbst regeln zu können. Durch eine Patientenverfügung legt eine Person fest, ob bestimmte medizinische Maßnahmen bei einem selbst durchgeführt oder unterlassen werden sollen.

Betreuungsstellen

Betreuungsstelle Landkreis Hof

Landratsamt Hof
Schaumbergstr. 14, 95032 Hof
Telefon: 09281/57-250 oder 57-494
oder 57-464
<https://www.landkreis-hof.de/dienstleistungen/betreuungsstelle/>
betreuungsstelle@landkreis-hof.de
Beratung und Unterstützung bei Fragen zu rechtlicher Betreuung

Betreuungsstelle Stadt Hof

Karolinenstr. 44 - Pavillon am Dr.-Wirth-Platz,
95028 Hof
Telefon: 09281/815-1295, 815-1298
oder 815-1209
<https://www.hof.de/rathaus-service/soziales/jugend/informationen-zur-behoerdlichen-betreuung-betreuungswesen>
betreuungsstelle@stadt-hof.de
Beratung und Unterstützung bei Fragen zu rechtlicher Betreuung

Betreuungsvereine

Betreuungsverein betreu.net

Sophienstr. 11, 95028 Hof
Telefon: 09281/7532882
buero@bbfink.de

Betreuungsverein - Caritasverband Stadt- und Landkreis Hof

Marienstr. 56, 95028 Hof
Telefon: 09281/140-1740 oder 140-1747
www.caritas-hof.de
r.breu@caritas-hof.de

Die Diakonie Hof e. V.

Klostertor 2, 95028 Hof
Telefon: 09281/837237
www.diakonie-hochfranken.de
betreuungsverein@diakonie-hochfranken.de
Hilfestellungen, Beratungen und Schulungen in Sachen Anregung und Führen von rechtlichen Betreuungen

Offene Behindertenarbeit / familienentlastende Dienste

Die Offene Behindertenarbeit will Menschen mit Behinderung ein selbstbestimmtes Leben ermöglichen. Sie bietet unter anderem Beratung, organisiert Freizeit, Bildungs- und Begegnungsmaßnahmen. Auch der familienentlastende Dienst und die Gewinnung und Schulung von ehrenamtlichen Mitarbeitern, um ein selbstbestimmtes Leben in der Gesellschaft zu gewährleisten, gehört zu ihren Aufgaben. Familienentlastende Dienste übernehmen zeitweise die Betreuung des chronisch kranken und/oder behinderten Angehörigen mit Beeinträchtigung in der Häuslichkeit. Damit werden den Familien Freiräume für Erholungsphasen ermöglicht, um mehr am gesellschaftlichen Leben teilnehmen zu können. Teilweise werden haushaltsnahe Dienstleistungen angeboten.

Diakonie Hochfranken Erwachsenenilfe gGmbH

Offene Hilfen Hof
Kulmbacher Str. 21, 95030 Hof
Telefon: 09281/8185888
<https://www.diakonie-hochfranken.de/erwachsene/offene-behindertenarbeit>
offene-hilfen@diakonie-hochfranken.de

HoBS e.V.

Ursula Rohn
Leimitzer Str. 62, 95028 Hof
Telefon: 09281/889999
www.hobs-ev.de
buero@hobs-ev.de
Offene Behindertenarbeit, Beratung, ambulant betreutes Wohnen, familienentlastender Dienst, Entlastungsleistungen, u.a. hauswirtschaftliche Versorgung nach SGB XI § 45b

Offene Hilfen der Lebenshilfe Hof

Schaumbergstr. 8, 95032 Hof
Telefon: 0151/46708935
www.lebenshilfe-hof.de
lebensfreude@lebenshilfe-hof.de

Schwerbehindertenausweis

Menschen mit einer Behinderung, welche länger als sechs Monate körperliche, seelische, geistige oder Sinnesbeeinträchtigungen haben, die sie an der gleichberechtigten Teilhabe in der Gesell-

schaft hindern, können auf Antrag den Grad der Behinderung feststellen lassen. Liegen oben genannte Voraussetzungen vor, stellt das Zentrum Bayern Familie und Soziales einen Schwerbehindertenausweis aus. Je nach Grad der Behinderung und festgestellter Merkmale können Betroffene bestimmte Vergünstigungen wie z.B. Anpassung von bestehendem Wohnraum an die Belange von Menschen mit Behinderung wie z.B. Einbau Treppenlift, Einbau behindertengerechter sanitärer Anlagen, Befreiung von Rundfunkgebühren etc. erhalten. Nähere Auskünfte erhalten Sie beim

Zentrum Bayern Familie und Soziales Region Oberfranken

Hegelstraße 2, 95447 Bayreuth
Telefon: 0921/6054411
ZBFS - Regionalstelle Oberfranken in Bayreuth (bayern.de)
poststelle.ofr@zbfbs.bayern.de
Online-Terminvereinbarung möglich

Inklusion / Teilhabe

Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund e.V. (BBSB e.V.)

Rainer Winterling
Fohrenreuth 11, 95111 Rehau
Telefon: 09283-818448
<https://bbsb.org/>
rainer.winterling@bbsb.org
Rat und Hilfe bei Sehverlust für Betroffene und deren Angehörige

Beratungsstelle für Familien mit behinderten Angehörigen in Oberfranken

Leibnizstraße 6, 95447 Bayreuth
Telefon: 0921/990087334
www.paritaet-bayern.de
familienberatung@paritaet-bayern.de
Beratung zu Behinderungen und Erkrankungen, Hilfe bei Antragstellungen, Hausbesuche möglich, kostenfreie Beratung

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) - Stadt Hof

Klostertor 2, 95028 Hof
Telefon: 09281/837240; 09281/837241
<http://www.eutb-hof.de>
info@eutb-hof.de
Öffnungszeiten: Dienstag von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr in den Beratungsräumen der EUTB Stadt Hof in der Geschäftsstelle der Diakonie Hochfranken

Foto: www.agewithoutlimits.org



Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) - Landkreis Hof

Marktplatz 8, 95119 Naila
Telefon: 09281/837240; 09281/837241
<http://www.eutb-hofland.de>
info@eutb-hofland.de
Offene Sprechzeiten im Landkreis Hof: Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Beratungsraum 2 im Erdgeschoss des Haus der Diakonie in Naila

Informations- und Servicestelle für Menschen mit Hörbehinderung in Oberfranken (ISSO)

Ernst-Reuter-Str. 117, 95030 Hof
Telefon: 0921/9900873-31
<https://oberfranken.paritaet-bayern.de/hilfe-und-angebote/isso>
ISSO@paritaet-bayern.de
Beratung zu allen Arten von Hörschädigungen in Oberfranken, z.B. Schwerhörigkeit, Gehörlosigkeit und Taubblindheit, Hausbesuche möglich, kostenfreie Beratung

Sonstige Beratungsstellen

Beratungsstellen im Landratsamt Hof

Gesundheitsregion^{plus} HoferLand

Schaumbergstr. 14, 95032 Hof
Telefon: 09281/57167
<https://www.landkreis-hof.de/dienstleistungen/gesundheitsregionplus/>
gesundheitsregionenplus@landkreis-hof.de

Fachstelle für Pflege- und Behinderteneinrichtungen, Qualitätsentwicklung und Aufsicht (FQA)

Schaumbergstr. 14, 95032 Hof
Telefon: 09281/57251 oder 09281/57536
www.landkreis-hof.de
fqa@landkreis-hof.de

**Grundsicherung im Alter und
bei Erwerbsminderung**

Schaumbergstr. 14, 95032 Hof
Telefon: 09281/57414, 09281/57467,
09281/57300, 09281/57607
www.landkreis-hof.de
soziales@landkreis-hof.de

Kriegsopferfürsorge

Schaumbergstr. 14, 95032 Hof
Telefon: 09281/57251
www.landkreis-hof.de
poststelle@landkreis-hof.de

Schwerbehindertenrecht

Schaumbergstr. 14, 95032 Hof
Telefon: 09281/57250
www.landkreis-hof.de
poststelle@landkreis-hof.de

Versicherungsamt

Schaumbergstr. 14, 95032 Hof
Telefon: 09281/57250
www.landkreis-hof.de
poststelle@landkreis-hof.de

Wohngeld-Buchstabe A-Ei

Schaumbergstr. 14, 95032 Hof
Telefon: 09281/57380
www.landkreis-hof.de
wohngeld@landkreis-hof.de

Wohngeld-Buchstabe Ej-G

Schaumbergstr. 14, 95032 Hof
Telefon: 09281/57273
www.landkreis-hof.de
wohngeld@landkreis-hof.de

Wohngeld-Buchstabe H-Kq

Schaumbergstr. 14, 95032 Hof
Telefon: 09281/57284
www.landkreis-hof.de
wohngeld@landkreis-hof.de

Wohngeld-Buchstabe Kr-Nh

Schaumbergstr. 14, 95032 Hof
Telefon: 09281/57448
www.landkreis-hof.de
wohngeld@landkreis-hof.de

Wohngeld-Buchstabe Ni-Schv

Schaumbergstr. 14, 95032 Hof
Telefon: 09281/57572
www.landkreis-hof.de
wohngeld@landkreis-hof.de

Wohngeld-Buchstabe Schw-Z

Schaumbergstr. 14, 95032 Hof
Telefon: 09281/57286
www.landkreis-hof.de
wohngeld@landkreis-hof.de

Landratsamt Hof -

Fachbereich Gesundheitswesen

Theaterstr. 8, 95028 Hof
Telefon: 09281/72110
www.landkreis-hof.de
gesundheit@landkreis-hof.de
Individuelle Beratungsgespräche, auch in Form
von Hausbesuchen sowie Vermittlung an weiter-
führende Personen, Einrichtungen und Institu-
tionen

Beratungsstellen der Stadt Hof

Fachbereich Bürgeramt

**(Sachgebiet Standesamt, Staatsangehörigkeit,
Sozialversicherung)**

nur mit Terminvereinbarung

Karolinenstr. 40, 95028 Hof
Telefon: 09281/815-1493
www.hof.de
standesamt@stadt-hof.de

Betreuung der Obdachlosen

Jägerzeile 77, 95028 Hof
Telefon: 09281/54055622
www.hof.de
arbeitenundlernen@stadt-hof.de

**Fachstelle für Pflege- und Behinderten-
einrichtungen, Qualitätsentwicklung und
Aufsicht (FQA), Notunterkünfte**

Karolinenstr. 44 - Pavillon am Dr.-Wirth-Platz,
95028 Hof
Telefon: 09281/815-1214
www.hof.de
fqa@stadt-hof.de

**Grundsicherung im Alter
und bei Erwerbsminderung**

Schloßgasse 7, 95028 Hof
Telefon: 09281/815 1240 oder 1241
www.hof.de
jugendundsoziales@stadt-hof.de

Wohngeld/Wohnungsbindung

Schloßgasse 7, 95028 Hof
Telefon: 09281/815-7997
www.hof.de
wohnungsangelegenheiten@stadt-hof.de

Immobilienoffensive der Stadt Hof

Fachbereich Umwelt, Baurecht und Bauordnung
Karolinenstraße 17, 95028 Hof
Telefon: 09281 815-1536
immobilienoffensive@stadt-hof.de
www.hof.de

Bauberatung der Stadt Hof

Fachbereich Umwelt, Baurecht und Bauordnung
Karolinenstraße 17, 95028 Hof
Telefon: 09281 815-1558 (Bauberatung)
oder 1559 (Bauakteneinsicht)
dlz.bau@stadt-hof.de
www.hof.de

Klimaschutzmanagement der Stadt Hof

Fachbereich Stadtplanung
(Energie- und Fördermittelberatung)
Karolinenstraße 17, 95028 Hof
Telefon: 09281 815 1522 und -1523
klimaschutz@stadt-hof.de
www.hof.de

Seniorenbetreuerin Hospitalstiftung Hof

Unteres Tor 11, 95028 Hof
Telefon: 09281/815-1356
www.hospitalstiftung-hof.de
elke.zuber@hospitalstiftung-hof.de

Beratungsstellen für Ehe-, Familien- und Lebensfragen

Psychologische Beratung bei Ehe- und Partnerschafts-, Familien- und Lebensfragen

Marienstr. 58, 95028 Hof
Telefon: 09281/1401721
www.psychologische-beratung.erzbistum-bamberg.de
efl.hof@erzbistum-bamberg.de

Psychologische Beratungsstelle Ehe-, Partnerschaft- und Lebensberatung der Diakonie Hochfranken

Schellenbergweg 20, 95028 Hof
Telefon: 09281/160710-200
<https://www.diakonie-hochfranken.de/erwachsene/beratung-und-hilfe/ehe-partnerschafts-und-lebensberatung>
beratungsstelle@diakonie-hochfranken.de
Außensprechstellen in Naila, Rehau und Münchenberg. Für die Beratung sowohl in Hof als auch an den Außensprechstellen bitten wir um vorherige telefonische Anmeldung.

Beratung durch Wohlfahrtsverbände

Advent-Wohlfahrtswerk e.V. Helferkreis Hof

Baukondukteur-Baumann-Allee 23,
95111 Rehau
Telefon: 09283 4136
www.aww.info
detlef.reichelt@gmx.de

Arbeiterwohlfahrt KV Hof Stadt und Land e.V.

Ernst-Reuter-Straße 115, 95030 Hof
Telefon: 09281/540080
www.awo-hof.de
info@awo-hof.de

Bayerisches Rotes Kreuz, Kreisverband Hof

Ernst-Reuter-Str. 66 b, 95030 Hof
Telefon: 09281/6293-0
www.kvhof.brk.de
info@kvhof.brk.de

Caritasverband Stadt- und Landkreis Hof e.V.

Marienstr. 56, 95028 Hof
Telefon: 09281/140170
www.caritas-hof.de
info@caritas-hof.de

Diakonie Hochfranken gGmbH

Klostertor 2, 95028 Hof
Telefon: 09281/8370
www.diakonie-hochfranken.de
info@diakonie-hochfranken.de

Die Rummelsberger Dienste für Menschen im Alter gGmbH

Gartenstr. 12-14, 95111 Rehau
Telefon: 09283/5970932
www.rummelsberger-diakonie.de/altenhilfe
diakoniestation-rehau@rummelsberger.net

Der Paritätische Bezirksverband Oberfranken

Leibnizstraße 6, 95447 Bayreuth
Telefon: 0921/990087330
<https://oberfranken.paritaet-bayern.de/hilfe-und-angebote/beratungsstelle-fuer-familienmit-behinderten-angehoerigen>
oberfranken@paritaet-bayern.de oder
familienberatung@paritaet-bayern.de
Dienst der überregionalen offenen Behindertenarbeit in Oberfranken

Weitere Beratungsstellen im Hofer Land

Diakonie Hochfranken

Bezirksstelle KASA / Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit
Sophienstr. 18a
95028 Hof
Telefon: 09281/540390580
www.diakonie-hochfranken.de
verwaltung-kasa@diakonie-hochfranken.de
Hilfen für Menschen in schwierigen Lebenslagen
Allgemeine Sozialberatung u. Offene Altenhilfe,
Evangelische Blinden- und Sehbehindertenseel-
sorge

Frauennotruf Hof

Klostertor 2, 95028 Hof
Telefon: 09281/77677
www.diakonie-hochfranken.de
frauennotruf@diakonie-hochfranken.de
Beratung, Begleitung und Unterbringung von
gewaltbetroffenen Frauen und Mädchen in eine
Schutzwohnung oder ein Frauenhaus, Gewalt-
prävention an Schulen, Öffentlichkeitsarbeit
(Vorstellung des Dienstes in Kirchengemeinden,
Interessensgruppen)

Israelitische Kultusgemeinde Hof K.D.Ö. R.

Oberkotzauer Str. 66, 95032 Hof
Telefon: 09281/51741 oder 09281/7500

Krisendienst Oberfranken Hilfe bei psychischen Krisen

Telefon: 0800/6553000 (kostenlos)
www.krisendienste.bayern/oberfranken
Der Krisendienst bietet erste Entlastung und Ori-
entierung. Betroffene, Angehörige, Bezugsperso-
nen und Hilfesuchende aus dem sozialen Umfeld
werden fachkundig beraten und informiert. In
dringlichen Fällen kann der Einsatz erfahrener
Fachkräfte am Ort der Krise die richtige Hilfe sein.

Männer*Beratung Oberfranken

www.maennerberatung-oberfranken.de
Am Bürgerheim 7, 95030 Hof
info@maennerberatung-oberfranken.de
Telefon: 09281 7798682
Das Projekt Männer*Beratung Oberfranken
ist ein Projekt des Vereins Schutzhöhle e.V.
und richtet sich an Männer*, die in Ihrer Kind-
heit und Jugend sexualisierte Gewalt erfahren
haben. Wir bieten Betroffenen*, deren Angehö-
rigen und Menschen aus dem sozialen Nahfeld
betroffener Männer* sowie Fachkräften aus dem
Raum Oberfranken unsere Unterstützung und
Beratung an.

OHO OpferHilfe Oberfranken e.V.

Ines Mergner
Sophienstraße 8, 95028 Hof
Telefon: 0171/3032827
www.opferhilfe-oberfranken.de
info@opferhilfe-oberfranken.de
Opferbetreuung & Prävention

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Hof der Bayerischen Krebsgesellschaft e.V.

Monja Huber
Konrad-Adenauer-Platz 1, 95028 Hof
Telefon: 09281/540090
www.bayerische-krebsgesellschaft.de
kbs-hof@bayerische-krebsgesellschaft.de
Eingang über Poststraße, Treppenhaus 3,
1. Obergeschoss

Schuldner- und Insolvenzberatung

Diakonie Hochfranken
Erwachsenenhilfe gGmbH
Sophienstraße 18a, 95028 Hof
Telefon: 09281/837560
www.diakonie-hochfranken.de
schuldnerberatung@diakonie-hochfranken.de

Sozialverband VdK Bayern Kreisverband Hof

Birgit Stelzer
Blücherstr. 4, 95028 Hof
Telefon: 09281/783100
www.by.vdk.de/kv-hof
kv-hof@vdk.de
Beratung und Vertretung der Mitglieder in allen
Bereichen des Sozialrechts

Stiftungsfamilie Bahn-Sozialwerk - Eisenbahn-Waisenhort

Heinrich Pöhland
Bahnhofsplatz 6, 95028 Hof
Telefon: 09281/7790537
bsw-os-hof@arcor.de
Sozial-Beratung

Verbraucherzentrale Bayern e.V., Beratungsstelle Hof

Meinhard Kreams
Hans-Böckler-Str. 1a, 95032 Hof
Telefon: 089/5527940
www.verbraucherzentrale-bayern.de
hof@vzbayern.de
Rechtsberatung, Versicherungsberatung, Alters-
vorsorgeberatung, Geldanlage- und Kreditbera-
tung, Energieberatung, Informationen zu Um-
welt und Nachhaltigkeit sowie zu Lebensmittel
und Ernährung

Rente und Pension

Wer davon spricht, dass er demnächst in Rente gehen will, meint damit seine Altersrente. Was viele aber nicht wissen: Es gibt verschiedene Altersrenten mit unterschiedlichen Zugangsbedingungen. Je nachdem, welchen beruflichen Lebensweg man zurückgelegt hat, passt die eine oder andere der Varianten besser. Aber nicht nur im Alter, sondern auch bei vorzeitiger Erwerbsminderung oder bei einem Todesfall ist die gesetzliche Rentenversicherung ein verlässlicher Partner.

Weitere Informationen gibt es bei allen Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung, am kostenlosen ServiceTelefon unter 0800 1000 4800 oder bei einem von zahlreichen ehrenamtlichen Versichertenberatern in der unmittelbaren Nachbarschaft. Die Kontaktdaten der Anlaufstellen sind abrufbar im Internet unter: www.deutsche-rentenversicherung.de/beratungsstellen.

Auf der Internetseite www.deutsche-rentenversicherung.de wird über viele Themen informiert. Vordrucke und Broschüren können heruntergeladen oder bestellt werden. Darüber hinaus kann mit den Online-Diensten auch per Computer, Tablet oder Smartphone sicher mit der Deutschen Rentenversicherung kommuniziert werden.

Deutsche Rentenversicherung

Blücherstr. 6, 95030 Hof

Telefon: 09281/540120

www.deutsche-rentenversicherung.de

beratung-hof@drv-nordbayern.de

Montag von 7.30-12.00 Uhr

13.00-15.30 Uhr

Dienstag von 7.30-12.00 Uhr

13.00-15.30 Uhr

Mittwoch von 7.30-12.00 Uhr

13.00-15.30 Uhr

Donnerstag von 7.30-12.00 Uhr

13.00-17.00 Uhr

Am Freitag in der Zeit von 7.30 bis 12.00 Uhr wird die Beratung ausschließlich per Video oder Telefon angeboten. Persönliche Beratungen werden bevorzugt telefonisch durchgeführt. Für individuelle Beratungen vor Ort ist zwingend eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich! Viele Beratungsanliegen können auch durch Nutzung unserer Online-Dienste erledigt werden.

Die Deutsche Rentenversicherung bietet außerdem im Landkreis Hof Sprechtag an:

Geroldsgrün, Rathaus

Keyßerstraße 25, 95179 Geroldsgrün

Telefon: 09288/96118

Persönliche Beratungen werden bevorzugt telefonisch durchgeführt. Für persönliche Beratungen vor Ort ist zwingend eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich.

Helmbrechts, Rathaus

Luitpoldstr. 21, 95233 Helmbrechts

Telefon: 09252/70150

Persönliche Beratungen werden bevorzugt telefonisch durchgeführt. Für persönliche Beratungen vor Ort ist zwingend eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich.

Beamte, die im Ruhestand eine Pension beziehen, wenden sich an die für sie zuständige Behörde auf Bundes-, Landes- oder kommunaler Ebene.

Rathaus Regnitzlosau

Hauptstraße 24, 95194 Regnitzlosau

Tel. 09294/94333-0

Persönliche Beratungen werden bevorzugt telefonisch durchgeführt. Für persönliche Beratungen vor Ort ist zwingend eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich.

Beratung zur Rente erhalten Sie außerdem bei den ehrenamtlichen Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung.

André Zeitler

Schulstr. 2, 95145 Oberkotzau

Telefon: 09286 941-22

Andreas Hopperdietzel

Inselweg 5, 95194 Regnitzlosau

Telefon: 09294/226089

versichertenaeltester-drv@kabelmail.de

Claudia Grimm

Burgsteinstraße 39, 95179 Geroldsgrün

Telefon: 09288/2899986

claudi-delfin@arcor.de

Erwin Simon

Peuntstr. 2, 95180 Berg

Telefon: 09293/223

Seelsorge

Seelsorge ist die persönliche und geistliche Unterstützung eines Menschen, insbesondere in Lebenskrisen durch einen entsprechend ausgebildeten Seelsorger, meist einem Geistlichem der jeweiligen Konfession. Wenn Sie sich in einer schwierigen Lebenssituation befinden und ein Gespräch unter vier Augen wünschen, lassen Sie sich Trost spenden und Orientierung geben. Wenden Sie sich bitte an Ihre jeweilige Kirchengemeinde.

Altenheimseelsorge

Susanne Biegler
Telefon: 0175/6066944
susanne.biegler@elkb.de

Rainer Mederer
Telefon: 09281/7794934
rainer.mederer@elkb.de

Jens Güntzel
Telefon: 0160/5393806
jens.guentzel@hotmail.de
dekanat.hof@elkb.de
www.dekanat-hof.de

Evangelische Blinden- und Sehbehindertenseelsorge

Brigitte Haßmann
Egidienplatz 33, 90403 Nürnberg
Telefon: 0911/81005455
www.bss-bayern.de
info@bss-bayern.de

Katholische Seelsorge, Tod- und Trauerbewältigung in Seniorenheimen, Kliniken und Kureinrichtungen

Verwaltungssitz Katholischer Seelsorgebereich Hofer Land
Nailaer Str. 7, 95030 Hof
Telefon: 09281/7067-0
<https://katholische-kirche-hof.de/>
<https://ssb-hoferland.de/>
ssb.hofer-land@erzbistum-bamberg.de

Krankenhausseelsorge/Notfallseelsorge

Pfarrer Michael Zippel
Klostertor 2, 95028 Hof
Telefon: 09281/837-114
www.dekanat-hof.de
dekanat.hof@elkb.de
erreichbar über Diakonie Hochfranken gGmbH



Foto: Müller Fotosatz&Druck, Selbitz

Psychosoziale Notfallversorgung für Stadt und Landkreis Hof

Pfarrer Jens Güntzel
Kirchberg 5, 95185 Gattendorf
Telefon: 09281/40361
<https://dekanat-muenchberg.de/leben/psychosoziale-notfallversorgung-psnv/>
pfarramt.gattendorf@elkb.de

Selbsthilfe

Selbsthilfegruppen sind selbstorganisierte Zusammenschlüsse von Menschen, die ein gleiches Anliegen haben und gemeinsam etwas bewirken möchten. Selbsthilfegruppen dienen im Wesentlichen dem Informations- und Erfahrungsaustausch von Betroffenen und Angehörigen, der praktischen Lebenshilfe sowie der gegenseitigen emotionalen Unterstützung und Motivation. Die Selbsthilfekontaktstelle informiert über bestehende Selbsthilfegruppen und vermittelt Kontakte.

Diakonie Hochfranken gGmbH

Selbsthilfekontaktstelle
Sophienstraße 18a, 95028 Hof
Telefon: 09281/540390590
selbsthilfe-kontakt@diakonie-hochfranken.de
www.diakonie-hochfranken.de

Nah in allen
Lebenslagen



Ambulante Hilfen, Beratung und Versorgung

Zentrale Diakoniestation Hof
Hof, Klostertor 2, Tel. 09281 837-777

Diakoniestation Rehau
Rehau, Maxplatz 15, Tel. 09283 2727

Diakoniestation Schwarzenbach/ Saale
Schwarzenbach/Saale, Bahnhofstr. 20,
Tel. 09284 317

**Zentrale Diakoniestation
Münchberg / Helmbrechts**
Helmbrechts, Luitpoldstraße 4,
Tel.: 09252 914 00

Tagespflege - Haus der Diakonie
Helmbrechts, Kulmbacher Str. 63,
Tel.: 09252 9613020

Stationäre Altenhilfeeinrichtungen

Haus am Kirchberg
Helmbrechts, Am Altersheim 4,
Tel. 09252 387-0

**Seniorenhaus Helmbrechts
mit Betreutem Wohnen**
Helmbrechts, Jahnstraße 2,
Tel. 09252 350733-0

Haus am Klosterhof
Hof, Lessingstraße 4,
Tel. 09281 837-300

Seniorenhaus Rosenbühl
Hof, August-Mohl-Straße 35,
Tel. 09281 5492-0

Seniorenhaus Konradsreuth
Konradsreuth, Am Wiesengrund 19-25,
Tel. 09292 977889-0

Lutherstift
Oberkotzau, Döhlauer Berg 5, Tel. 09286 70-0

Martin-Luther-Haus mit Betreutem Wohnen
Rehau, Am Schild 13, Tel. 09283 869-0

**Seniorenhausgemeinschaften im
Mehrgenerationenhaus Rehau**
Rehau, Maxplatz 12, Tel. 09283 59240-100

Haus Saalepark
Schwarzenbach/S., Spitalstr. 6, Tel. 09284 930-0

www.diakonie-hochfranken.de

PFLEGE | GESUNDHEIT | MENÜSERVICE | HILFSMITTEL



**hudetz
hilft.**

09281/140180
www.hudetz.de

IHR GESUNDHEITSPARTNER IN DEN BEREICHEN

Physio- und Ergotherapie
Logopädie & Podologie
Naturheilpraxis & Mental
in Hof & Zedtwitz

Ambulante Pflege
in Hof & Naila
Stationäre Pflege
Zedtwitz & Geroldsrün

Menüservice
in Geroldsrün
Sanitätshaus
in Kronach



Foto: unsplashPlus

Unterstützung für das Leben im Alter

Für das eigenständige Leben zu Hause gibt es verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten.

Ambulante Pflegedienste und Sozialstationen

Ambulante Pflegedienste bieten Dienstleistungen, auch für Menschen mit Demenz. Pflegeberatung, Grund- und Behandlungspflege, Entlastungsleistungen, haushaltsnahe Dienstleistungen, (häusliche) Schulungen und Palliativbegleitung, sind nur einige Maßnahmen, die pflegebedürftige Menschen unterstützen. Die Angebotspalette der einzelnen Dienste kann sich unterscheiden. Deshalb empfehlen wir, sich direkt bei den Anbietern Ihres Einzugsgebietes beraten zu lassen.

Ambulante PflegeEngel

Am Mechlenreuther Weg 1, 95237 Weißdorf
Telefon: 09251/4306781
www.pflegeengel-weissdorf.de
Pflegeengel-weissdorf@web.de
Münchberg, Schwarzenbach an der Saale,
Sparneck, Stammbach, Weißdorf,
Zell im Fichtelgebirge;
Kirchenlamitz, Weißenstadt je nach Bedarf

Ambulante STERNENPFLEGE GmbH

Hauptstr. 60,
95131 Schwarzenbach am Wald
Telefon: 09289/9604923
www.ambulante-sternenpflege.de
info@ambulante-sternenpflege.de
10 km um Schwarzenbach am Wald

Ambulanter Pflegedienst D. Jurowsky GmbH & Co.KG

Josef-Witt-Straße 3a, 95152 Selbitz
Telefon: 09280/9845450
www.pflegedienst-jurowsky.de
amb.pflegedienst-jurowsky@web.de
Helmbrechts, Köditz, Leupoldsgrün, Lippertsgrün,
Marxgrün, Naila, Schauenstein, Schlegel,
Selbitz

Ambulanter Pflegedienst Hospitalstiftung Hof

Christiansreuther Straße 25, 95032 Hof
Telefon: 09281/8157518
www.hospitalstiftung-hof.de
christine.geisser@hospitalstiftung-hof.de
Berg, Döhlau, Feilitzsch, Gattendorf, Hof, Kautendorf, Köditz, Konradsreuth, Leupoldsgrün, Oberkotzau, Regnitzlosau, Schwarzenbach an der Saale, Tauperlitz, Töpen, Trogen

Ambulanter Pflegedienst Rödel GmbH

Joditzer Weg 43, 95030 Hof
Telefon: 09281/5493670
www.pflegedienst-roedel.de
info@pflegedienst-roedel.de
Feilitzsch, Hof, Joditz, Köditz, Töpen, Trogen

Ambulanter Pflegedienst Waldsteinpflege-lebenswert GmbH

Karl-Flehlig-Straße 2, 95234 Sparneck
Telefon: 09251/8996380
Waldsteinpflege-lebenswert@web.de
Radius bis ca. 15 km um Sparneck

ASD e.V. - Soziale Dienste

St.-Antonius-Straße 20, 95145 Oberkotzau
Telefon: 09286/96230
www.asd-sozialdienste.de
info@asd-sozialdienste.de
Hof, Oberkotzau, Schwarzenbach an der Saale und Umgebung

AWO Kreisverband Hof Stadt und Landkreis e.V., AWO Sozialstation

Beethovenstraße 1, 95032 Hof
Telefon: 09281/5400818
www.awo-hof.de
sozialstation@awo-hof.de
Hof (24 Stunden Notfall-Telefon: 0171/7538 140)

BRK Kreisverband Hof

Sozialstation
Wölbattendorfer Weg 18, 95030 Hof
Telefon: 09281/629314
www.kvhof.brk.de
info@kvhof.brk.de
Feilitzsch, Hof, Köditz, Töpen, Trogen



Foto: unsplashPlus

Caritas gGmbH

St. Heinrich und Kunigunde
Caritas Sozialstation Stadtsteinach
Alte Pressecker Str. 51
95346 Stadtsteinach
mit Außenstelle Kulmbach und Münchberg
Telefon: 09225/9569860
sst.stadtsteinach@caritas-ggmbh.de
www.sozialstation-stadtsteinach.de
Helmbrechts, Münchberg und Umland
(Radius ca. 5 km)

Christlicher Pflegedienst Andrea Frauenholz

Oberkotzauer Straße 11, 95032 Hof
Telefon: 09281/5406054
www.christlicherpflegedienst.de
christl.pflegedienst@web.de
Hof, Jägersruh, Tauperlitz

Diakonie Hochfranken Altenhilfe gGmbH

Zentrale Diakoniestation Hof
Klostertor 2, 95028 Hof
Telefon: 09281/837777
www.diakonie-hochfranken.de
zds@diakonie-hochfranken.de
Berg, Hof bis Leupoldsgrün, Konradsreuth mit umliegenden Dörfern, Rudolfstein bis Grenzgebiet Sachsen-Thüringen

Diakonie Hochfranken Altenhilfe gGmbH

Zentrale Diakoniestation Hof Außenstelle Rehau
Maxplatz 15, 95111 Rehau
Telefon: 09283/2727
www.diakonie-hochfranken.de
ds.rehau@diakonie-hochfranken.de
Döhlau, Eulenhämmer, Faßmannsreuth, Neuhausen, Pilgramsreuth, Rehau, Schönwind, Tauperlitz, Trogenau, Woja, Wurlitz

Diakonie Hochfranken Altenhilfe gGmbH

Zentrale Diakoniestation Hof Außenstelle
Schwarzenbach an der Saale
Bahnhofstr. 20,
95126 Schwarzenbach an der Saale
Telefon: 09284/317
www.diakonie-hochfranken.de
ds.schwarzenbach@diakonie-hochfranken.de
Fattigau, Förbau, Hallerstein, Martinlamitz, Oberkotzau, Schwarzenbach an der Saale, Seulbitz, Stobersreuth, Stollen, Weißdorf

Diakonie Hochfranken Altenhilfe gGmbH

Zentrale Diakoniestation
Münchberg/Helmbrechts
Luitpoldstraße 4, 95233 Helmbrechts
Telefon: 09252/91400
www.diakonie-hochfranken.de
zds-muenchberg-helmbrechts@diakonie-hochfranken.de
Helmbrechts, Münchberg, Presseck, Stambach und dazugehörige Gemeinden

Diakoniestation Regnitzlosau

Ambulante Kranken- und Altenpflege
Schulstraße 14, 95194 Regnitzlosau
Telefon: 09294/9590
www.diakonie-regnitzlosau.de
leitung@diakonie-regnitzlosau.de
Faßmannsreuth, Gattendorf, Regnitzlosau und alle Ortsteile

Diakoniewerk Martinsberg e.V.

Zentrale Diakoniestation Naila
Albin-Klöber-Straße 22, 95119 Naila
Telefon: 09282/95333
www.dw-martinsberg.de
matthias.korn@zds-naila.de
Bad Steben, Berg, Bernstein, Dürrenwaid, Geroldsgrün, Issigau, Lichtenberg, Marxgrün, Naila, Schauenstein, Schwarzenbach am Wald, Selbitz

Die Rummelsberger Dienste für Menschen im Alter gGmbH

Diakoniestation der Rummelsberger
Gartenstraße 12-14, 95111 Rehau
Telefon: 09283/597093
www.rummelsberger-diakonie.de/ds-rehau
diakoniestation-rehau@rummelsberger.net
Döhlau, Fattigau, Förbau, Hallerstein, Kautendorf, Martinlamitz, Oberkotzau, Rehau mit umliegenden Gemeinden, Schwarzenbach an der Saale, Seulbitz, Stobersreuth, Stollen, Tauperlitz

HP Hochfränkischer Pflegedienst e.K.

Schloßstraße 8, 95145 Oberkotzau
Telefon: 09286/4863000
www.hochfraenkischer-pflegedienst.de
info@hochfraenkischer-pflegedienst.de
Döhlau, Hof, Konradsreuth, Oberkotzau, Schwarzenbach an der Saale, Tauperlitz

Pflegedienst Hudetz GbR

Ziegelackerstraße 9, 95030 Hof
Telefon: 09281/3649
www.hudetz.de
ambulant@hudetz.de
Feilitzsch, Hof, Isaar, Münchenreuth, Töpen, Trogen, Zedtwitz

Pflegedienst Humanitas GmbH

Dr.-Hans-Künzel-Straße 7, 95119 Naila
Telefon: 09282/1305
www.hudetz.de
humanitas@hudetz.de
Bad Steben, Berg, Geroldsgün, Issigau, Lichtenberg, Naila, Schwarzenbach am Wald



Foto: Müller Fotosatz&Druck, Selbitz Untreusee

Hauswirtschaftliche Dienstleistungen

Folgende Dienstleister bieten Hilfen im Haushalt und Alltagsbegleitung an. Sie sind vom Landesamt für Pflege anerkannt, um den Entlastungsbetrag von 131€ im Monat mit den Pflegekassen abrechnen zu können. Erkundigen Sie sich bitte nach dem individuellen Leistungsangebot bei den einzelnen Anbietern.

Agentur für Haushaltshilfe GmbH

Kreis Hof
Telefon: 09284/3789820
www.agfh.de
kreis-hof@agfh.de

CAT Garten- und Heimservice Unternehmen für Hausdienstleistungen

Von-Welden-Str. 29, 95028 Hof
Telefon: 09281/9287729
Mobil: 0151/61405613
cat.gartenundheimservice@gmail.com

Diakoniewerk Martinsberg e.V.
Seniorenwohnpark Bad Steben mit Hauswirtschaftsservice H1 Naila
im Diakoniewerk Martinsberg
Am Steinbühl 13, 95119 Naila
Telefon: 09282/932-5000
www.hauswirtschaft.de
mail@hauswirtschaft1.de

EmC2 Alltagshilfe

Waldstraße 5, 95032 Hof
Telefon: 09281/5915900
https://emczwei.de/
kontakt@e-m-c-2.de

FiZ gGmbH

Hauswirtschaftliche Dienste und Alltagsbegleitung
Fröbelstraße 5, 95030 Hof
Telefon: 09281/796080
www.fiz-hof.de
info@fiz-hof.de

Haushaltshilfe Hochfranken h3o gUG

Münchberger Straße 20, 95176 Konradsreuth
Telefon: 0176/46743623
www.h3o.ug
h3o@online.de

Home Service - Gebäudereinigung & Haushaltshilfe Issigau

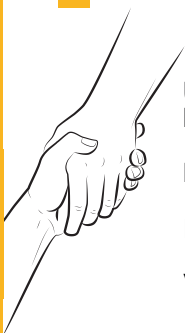
Kirchplatz 2, 95188 Issigau
Telefon: 09293/9338866
https://www.home-service-issigau.de/
j.jaeger@home-service-issigau.de

proSenio gfi gGmbH

Karolinenstraße 52, 95028 Hof
Telefon: 09281/725435
www.hfr.die-gfi.de
prosenio-hochfranken@die-gfi.de
cornelia.schaller@die-gfi.de

Nah am Menschen

Prävention | Intervention | Integration



Übergangspflege nach
Krankenhausaufenthalt

Hilfe bei der Alltagsbewältigung

Haushaltsnahe Dienstleistungen

Verhinderungspflege



Karolinenstraße 52 | 95028 Hof
Tel.: 09281 7254-35

Gesellschaft zur Förderung
beruflicher und sozialer Integration (gfi) gGmbH



www.die-gfi.de

Häusliche Einzelbetreuung

Bei der Einzelbetreuung besucht ein geschulter ehrenamtlicher Helfer den Menschen mit Demenz stundenweise in der eigenen Wohnung oder im Rahmen gemeinsamer Unternehmungen auch außerhalb. Der Helfer übernimmt soziale Betreuung, nicht aber pflegerische und hauswirtschaftliche Aufgaben. Während dieser Zeit können Angehörige in Ruhe ihre Angelegenheiten erledigen und Freiräume nutzen. Die Betreuung kann über die Pflegeversicherung abgerechnet werden, das Pflegegeld wird davon nicht beeinflusst. Bitte fragen Sie das jeweilige Einzugsgebiet bei den Anbietern an.

ASD e.V. - Soziale Dienste - "Die Insel"

St.-Antonius-Straße 20, 95145 Oberkotzau
Telefon: 09286/96230
www.ASD-sozialdienste.de
info@asd-sozialdienste.de

Caritasverband Stadt und Landkreis Hof e.V.

Fachstelle für pflegende Angehörige
Marienstraße 56, 95028 Hof
Telefon: 09281/1401716
www.caritas-hof.de
c.froehlich@caritas-hof.de

Diakoniewerk Martinsberg e.V.

Zentrale Diakoniestation Naila
Albin-Klöber-Straße 22, 95119 Naila
Telefon: 09282/95333
www.dw-martinsberg.de
matthias.korn@zds-naila.de

Die Rummelsberger Dienste für Menschen im Alter gGmbH

Fachstelle für pflegende Angehörige
Gartenstraße 12-14, 95111 Rehau
Telefon: 09283/5970932
www.rummelsberger-diakonie.de/fs-rehau
diakoniestation-rehau@rummelsberger.net

24-Stunden-Betreuung

CPS 24 Markus Ott

Burgsteinstraße 4, 95179 Geroldsdgrün
Telefon: 0800/2042040
Mobil: 0171/7129923
www.cps24.info
info@cps24.info

Intensivpflege

Ambulante Intensivpflege ist die Versorgung von schwerpflegebedürftigen Menschen außerhalb einer Klinik.

Atemzeit Bayern GmbH

Kressenstein 15, 95326 Kulmbach
Telefon: 09221/8277470
www.atemzeit-bayern.de
verwaltung@atemzeit-bayern.de
Stadt und Landkreis Hof

Ambulante Intensivpflege ape - WG Hof

Jahnstr. 44, 95030 Hof
Telefon: 09661/8778900
www.intensivpflege-ape.de
info@intensivpflege-ape.de

Karbstein Care GmbH

abWG für außerklinische Intensivpflege
Bahnhofstraße 22, 95111 Rehau
Telefon: 0170/2648233
www.karbstein.care
nm@karbstein.care

Tagespflege

Tagespflege bietet die Möglichkeit tagsüber betreut und beschäftigt zu werden und abends wieder in die gewohnte Umgebung nach Hause zurückzukehren. Die Anzahl der Besuchstage bestimmen Sie, je nach freien Kapazitäten. Gemeinsame Mahlzeiten werden angeboten. Die Tagespflege inklusive Fahrdienst kann über die Pflegeversicherung finanziert werden, der Bezug von Pflegegeld wird dadurch nicht beeinflusst. Aufgenommen werden nach individueller Absprache Menschen mit den Pflegegraden 1-5. Eingestreuete Tagespflegemöglichkeiten bieten auch bestimmte Senioren- und Pflegeeinrichtungen.

Alternaktiv Leben GmbH Tagespflege

Bahnhofsstraße 1a, 95028 Hof
Telefon: 09281/7907000
www.tagespflege-hof.de
info@tagespflege-hof.de

AWO Tagespflege Lichtenberg

Bad Stebener Str. 2A, 95192 Lichtenberg
Telefon: 09288/9703461
www.awo-hof.de
tagespflege@awo-hof.de



**Diakonie Hochfranken Altenhilfe gGmbH
Tagespflege Helmbrechts - Haus der Diakonie**
Kulmbacher Str. 63, 95233 Helmbrechts
Telefon: 09252/961302-0
www.diakonie-hochfranken.de
tagespflege.helmbrechts@diakonie-hochfranken.de

**Hospitalstiftung Hof
Tagespflege Lieblingsplatz**
Christiansreuther Str. 25, 95032 Hof
Telefon: 09281/8157520
<https://www.lieblingsplatz-hof.de>
tagespflege@hospitalstiftung-hof.de

Losauer Tagesoase
Tagespflege Traudl
Südstraße 5, 95194 Regnitzlosau
Telefon: 09294/9754730
www.diakonie-regnitzlosau.de
tagespflege@diakonie-regnitzlosau.de

Senioren-Tagespflege am Perlenbach
Rummelsberger Diakonie
Gartenstr. 16, 95111 Rehau
Telefon: 09283/5970940
www.seniorentagespflege.de
senta-rehau@rummelsberger.net

Tagespflege Caritas-Seniorenzentrum St. Otto
Kolpingshöhe 2, 95032 Hof
Telefon: 09281/54000-60
www.caritasheim-hof.de
ah.hof@caritas-bamberg.de

Tagespflege Sonnenstrahl
Layritzstraße 9, 95028 Hof
Telefon: 09281/7799835
www.tagespflege-sonnenstrahl.de
ts-sonnenstrahl@gmx.de

Tagespflege Weißdorf
Am Mechlenreuther Weg 1, 95237 Weißdorf
Telefon: 09251/4306780
www.pflegeengel-weissdorf.de
tagespflegeweissdorf@web.de

Kur / Urlaub

Die Kurberatung berät und vermittelt Kuren und Urlaube für pflegende Angehörige mit und ohne Begleitung der Erkrankten.

AWO Kurberatung Außenstelle Oberfranken
Franz-Heinrich-Straße 10, 95100 Selb
Telefon: 09287/8005607
www.awo-omf.de
rotraut.stein-sommerfeldt@awo-gesundheits-service.de

Beratung bei Antragsstellung, Kliniksuche und Vermittlung für Vorsorge (§23) und Rehabilitation (§40 SGB V) für pflegende Angehörige, Beratungszeiten 9.00-14.00 Uhr u. nach Absprache

Caritasverband Stadt- und Landkreis Hof e.V. - Kurberatung
Marienstraße 56, 95028 Hof
Telefon: 09281/1401748
www.caritas-hof.de
b.richter@caritas-hof.de

**Diakonie Hochfranken
Bezirksstelle KASA /
Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit**
Kur- und Erholungshilfe
Heike Echternkamp
Sophienstr. 18a, 95028 Hof
Telefon: 09281/540 390 595
www.diakonie-hochfranken.de
heike.echternkamp@diakonie-hochfranken.de

Urlaub mit an Demenz erkrankten Menschen

**Deutsche Alzheimer Gesellschaft
Landesverband Bayern e.V.
Selbsthilfe Demenz**
Frauentorgraben 73, 90443 Nürnberg
Telefon: 0911/44 66 784
www.alzheimer-bayern.de
info@alzheimer-bayern.de

**Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V.
Selbsthilfe Demenz**
Keithstr. 41, 10787 Berlin
Telefon: 030/25937950
www.deutsche-alzheimer.de
info@deutsche-alzheimer.de

Essen auf Rädern und Mahlzeitendienste

Im Hofer Land gibt es etliche Dienstleister, die Sie mit warmen oder kalten Mahlzeiten sowie mit Lebensmitteln zuhause versorgen. Fragen Sie auch bei Ihrem Pflegedienst an, der bei der Vermittlung gerne behilflich ist.

Weitere Informationen zu den Serviceleistungen und den Kosten erhalten Sie direkt bei den Einrichtungen/Organisationen.

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Hof-Stadt & Land e.V.

Fuhrmannstraße 3, 95032 Hof
Telefon: 09281/54008-0
www.awo-hof.de
grosskueche@awo-hof.de

Diakoniestation Regnitzlosau Ambulante Kranken- und Altenpflege

Schulstraße 14, 95194 Regnitzlosau
Telefon: 09294/9590
www.diakonie-regnitzlosau.de
leitung@diakonie-regnitzlosau.de

Diakonie Hochfranken Altenhilfe gGmbH, Menüservice Schwarzenbach/Saale Haus Saalepark

Spitalstraße 6,
95126 Schwarzenbach an der Saale
Telefon: 09284/93051
www.diakonie-hochfranken.de
haus-saalepark@diakonie-hochfranken.de

Diakonie Hochfranken Altenhilfe gGmbH, Menüservice Helmbrechts

Am Altersheim 4, 95233 Helmbrechts
Telefon: 09252/3870
www.diakonie-hochfranken.de
andrea.reiher@diakonie-hochfranken.de

Diakonie Hochfranken Altenhilfe gGmbH, Menüservice Oberkotzau

Döhlauer Berg 5, 95145 Oberkotzau
Telefon: 09286/700
www.diakonie-hochfranken.de
lutherstift@diakonie-hochfranken.de



Foto: unsplashPlus

Diakonie Hochfranken Altenhilfe gGmbH, Menüservice Diakoniestation Rehau

Maxplatz 15, 95111 Rehau
Telefon: 09283/2727
www.diakonie-hochfranken.de
ds.rehau@diakonie-hochfranken.de

Diakoniewerk Martinsberg e.V. Seniorenwohnpark Bad Steben mit Hauswirtschaftsservice H1 Naila

Am Steinbühl 13, 95119 Naila
Telefon: 09282/932-5000
<https://www.dw-martinsberg.de/hauswirtschaft-h1/>
mail@hauswirtschaft1.de

Menüservice Hudetz

Steinbacher Str. 174, 95179 Langenbach
Telefon: 09288/971112
www.hudetz.de
menueservice@hudetz.de

Mobiler Mahlzeitendienst-Rummelsberger Dienste für Menschen im Alter gGmbH

Gartenstr. 12-14, 95111 Rehau
Telefon: 09283/597093
www.rummelsberger-diakonie.de/mahlzeit-diakoniestation-rehau@rummelsberger.net

Hausnotruf

Hierbei handelt es sich um ein kleines Gerät, das Sie im Haus ständig bei sich tragen. Über dieses kann in kritischen Situationen schnell eine Notrufzentrale verständigt werden. Je nach persönlicher Vereinbarung verständigt diese dann Angehörige, Bekannte, Nachbarn oder Ihren Pflegedienst. Da diese Notrufsysteme nicht kostenfrei sind, können Pflegebedürftige ab Pflegegrad I einen Kostenzuschuss von der Pflegekasse erhalten. Nähere Auskünfte erteilt Ihre zuständige Krankenkasse. Fragen Sie auch bei Ihrem Pflegedienst an, der Sie gerne über Anbieter informiert.

AWO Kreisverband Hof Stadt e.V.

Beethovenstr. 1, 95032 Hof
Telefon: 09281/5400818
www.awo-hof.de
info@awo-hof.de

BRK Kreisverband Hof

Ernst-Reuter-Straße 66b, 95030 Hof
Telefon: 09281/62930
www.kvhof.brk.de
hausnotruf@kvhof.brk.de

Diakoniestation Regnitzlosau Ambulante Kranken- und Altenpflege

Schulstr. 14, 95194 Regnitzlosau
Telefon: 09294/9590
www.diakonie-regnitzlosau.de
leitung@diakonie-regnitzlosau.de

Die Rummelsberger Dienste für Menschen im Alter gGmbH

Gartenstr. 12-14, 95111 Rehau
Telefon: 09283/597093
www.rummelsberger-diakonie.de/ds-rehau
diakoniestation-rehau@rummelsberger.net

Pflegedienst Rödel

Joditzer Weg 43, 95030 Hof
Telefon: 09281/5493670
www.pflegedienst-roedel.de
info@pflegedienst-roedel.de

Notfallmappe

Im Notfall kann es äußerst entscheidend sein, dass persönliche Daten schnell zur Verfügung stehen. So hat die Gesundheitsregion^{plus} Hofer Land in Zusammenarbeit mit vielen Kooperationspartnern eine Notfallmappe für die Bürgerinnen und Bürger in Stadt und Landkreis Hof zusammengestellt. Sie enthält u.a. wichtige Adressen und Telefonnummern von Angehörigen und Ärzten über Gesundheits- und Vorsorgedaten bis hin zu wichtigen Notfallnummern. Alle wichtigen Infos sind so im Notfall für Angehörige, Ersthelfer und Ärzte schnell griffbereit. Diese Mappe hilft, im Notfall schnell und bestmöglichst medizinisch versorgt zu werden. Zeitraubende Sucherei oder Nachfragen bleiben erspart und auch ein Großteil zeitaufwändiger Bürokratie zum Beispiel bei Aufnahme in einer Klinik kann abgekürzt werden. Durch Informationen ist ein sofortiger Behandlungsbeginn durch den Notarzt, Klinikärzte und Pflegepersonal möglich. Es kann kostbare Zeit für den raschen Behandlungsbeginn gewonnen werden. Die Notfallmappen gibt es kostenlos im Landratsamt Hof, im Rathaus der Stadt Hof und in der Leitstelle Pflege Hofer Land.

Notfalldose

Immer mehr Menschen haben zu Hause einen Notfall- oder Impfpass, Medikamentenplan, eine Patientenverfügung usw. Meist ist es für die Hilfleistenden (Rettungs- oder Sozialdienst) unmöglich herauszufinden, wo diese Notfalldaten in der Wohnung aufbewahrt werden. Die Lösung steht im Kühlschrank! Ihre Notfalldaten kommen in die Notfalldose und werden in die Kühlschranktür gestellt. Nun haben Sie einen festen Ort und können in jedem Haushalt einfach gefunden werden! Sind die Retter bei Ihnen eingetroffen und sehen auf der Innenseite Ihrer Wohnungstür und auf der Kühlschranktür den Aufkleber „Notfalldose“, so kann die Notfalldose umgehend aus Ihrer Kühlschranktür entnommen werden und es sind sofort wichtige und notfallrelevante Informationen verfügbar. Nicht jedem gelingt es in einer Notfallsituation Angaben zum Gesundheitszustand und anderen wichtigen Details zu machen. Auch kann es sein, dass in einer solchen Stresssituation ein wichtiges Detail vergessen wird zu beschreiben – abgesehen von Ohnmacht oder Bewusstlosigkeit.

Betreuung durch ehrenamtliche Helfer

Bei der Einzelbetreuung besucht ein geschulter ehrenamtlicher Helfer den Menschen stundenweise in der eigenen Wohnung oder im Rahmen gemeinsamer Unternehmungen auch außerhalb. Der Helfer übernimmt soziale Betreuung, nicht aber pflegerische und hauswirtschaftliche Aufgaben. Während dieser Zeit können Angehörige in Ruhe ihre Angelegenheiten erledigen und Freiräume nutzen. Die Betreuung kann über die Pflegeversicherung abgerechnet werden, das Pflegegeld wird davon nicht beeinflusst. Bitte fragen Sie das jeweilige Einzugsgebiet bei den Anbietern an.

**ASD e.V. Soziale Dienste - "Die Insel" -
Fachstelle für pflegende Angehörige**
St. Antonius-Str. 20, 95145 Oberkotzau
Telefon: 09286/96230
www.asd-sozialdienste.de
beratungsstelle@asd-sozialdienste.de

**Caritasverband Stadt- und Landkreis Hof e.V. -
Fachstelle für pflegende Angehörige"**
Marienstr. 56, 95028 Hof
Telefon: 09281/14017-16
www.caritas-hof.de
c.froehlich@caritas-hof.de

**Diakoniewerk Martinsberg e.V. -
Zentrale Diakoniestation Naila**
Albin-Klöber-Str. 22, 95119 Naila
Telefon: 09282/95333
www.dw-martinsberg.de
matthias.korn@zds-naila.de

**Die Rummelsberger Dienste
für Menschen im Alter gGmbH -
Fachstelle für pflegende Angehörige**
Gartenstr. 12-14, 95111 Rehau
Telefon: 09283/5970932
www.rummelsberger-diakonie.de/fs-rehau
diakoniestation-rehau@rummelsberger.net

Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz

Die Betreuungsgruppen werden durch die genannten Anbieter in regelmäßigen Abständen für Menschen mit Demenz angeboten. Betroffene haben außerhalb der eigenen vier Wände die Möglichkeit an verschiedenen Aktivierungs- und Beschäftigungsangeboten teilzunehmen. Bitte fragen Sie weitere Informationen und Termine bei den Anbietern an.

**Caritasverband Stadt- und Landkreis Hof
Betreuungsgruppe**
Marienstr. 56, 95028 Hof
Telefon: 09281/1401716
www.caritas-hof.de
c.froehlich@caritas-hof.de
Betreuungsgruppe ab Pflegegrad 1

Diakonieverein Waldstein e.V.
Luisenburgstr. 2, 95237 Weißdorf
Telefon: 0151/41388701
www.weissdorf-evangelisch.de
auch ohne Pflegegrad möglich

**Die Rummelsberger Dienste
für Menschen im Alter gGmbH -
Fachstelle für pflegende Angehörige**
Gartenstr. 12-14, 95111 Rehau
Telefon: 09283/5970932
www.rummelsberger-diakonie.de/fs-rehau
diakoniestation-rehau@rummelsberger.net

Gesprächsangebote für Angehörige

**Alzheimer Gesellschaft
Regionalgruppe Hof-Wunsiedel e.V.**
Telefon: 0171/6788455
www.alzheimer-hof-wunsiedel.net
alzg-ho-wun@gmx.de

ASD e.V. Soziale Dienste
St. Antonius-Straße 20, 95145 Oberkotzau
Telefon: 09286/96230
www.ASD-sozialdienste.de
info@asd-sozialdienste.de

Caritasverband Stadt- und Landkreis Hof Angehörigengruppe

Marienstr. 56, 95028 Hof
Telefon: 09281/14017
www.caritas-hof.de
c.froehlich@caritas-hof.de

Die Rummelsberger Dienste für Menschen im Alter gGmbH

Gartenstr. 12-14, 95111 Rehau
Telefon: 09283/5970932
www.rummelsberger-diakonie.de/fs-rehau
diakoniestation-rehau@rummelsberger.net

Patientenfahrdienste

ASB-Kreisverband Hochfranken e.V.

Feldstraße 16, 95152 Selbitz
Telefon: 09280/5683
<https://www.asbhochfranken.de>
info@asbhochfranken.de
bernd.vogel@asbhochfranken.de
Rollstuhltransport möglich, keine Liegendtransporte, Krankentransporte

CNB Patientenfahrdienst UG

Herr Mert Canbay
Hofer Str. 55b
95145 Oberkotzau
Telefon: 09286/2150315
Mobil: 0151/59898563
info@cnb-patientenfahrdienst.de
www.cnb-patientenfahrdienst.de
Krankentransporte, Rollstuhltransport möglich

Diakonie Hochfranken

Klostertor 2, 95028 Hof
Telefon: 09281/837140, 09281/837150
<https://www.diakonie-hochfranken.de/dienstleistungen>
katja.wuehr@diakonie-hochfranken.de
oliver.muenchberger@diakonie-hochfranken.de
Rollstuhltransport möglich, kein Tragestuhl für Transport über Stufen / Treppen, keine Liegendtransporte, Krankentransporte

Mietauto Grüner Naila

Kronacher Str. 49, 95119 Naila
Telefon: 0171/7217557
minibus-gruener@t-online.de
kein Rollstuhltransport möglich, Krankenfahrten

Taxi Can Rehau

Faßmannsreuther Str. 18, 95111 Rehau
Telefon: 09283/8983344
can06@live.de
kein Rollstuhltransport möglich, Krankenfahrten

Taxi Klaus Hartbauer

Kulmbacher Straße 5, 95213 Münchberg
Telefon: 0171/7847058
post@taxi-muenchberg.de
Rollstuhltransport möglich, kein Tragestuhl für Transport über Stufen / Treppen, Krankenfahrten

TAXI 3033 Klaus Herrmann GmbH Co.KG

Uferstraße 41, 95028 Hof
Telefon: 09281/3033
<https://taxi3033.de/>
info@taxi3033.de
Rollstuhltransport möglich, kein Tragestuhl für Transport über Stufen / Treppen, Krankenfahrten

Taxi 8088

Luisenburgstraße 9, 95032 Hof
Telefon: 09281/8088
<https://www.taxi8088.de>
info@taxi8088.de
kein Rollstuhltransport möglich, Krankenfahrten

Nachbarschaftshilfen

Bei der Nachbarschaftshilfe handelt es sich um einen ehrenamtlichen Dienst, den engagierte Bürgerinnen und Bürger freiwillig stundenweise leisten. Sie bieten Menschen in ihrer häuslichen Umgebung Hilfen im Alltag an, wie zum Beispiel beim Einkaufen, bei Arztbesuchen, bei der Kinderbetreuung, bei Reparaturen, beim Schneeschippen oder Hund ausführen. Ziel der Nachbarschaftshilfe ist es, ein Miteinander zu schaffen und Treffpunkt der Generationen zu sein, unter dem Motto „Gemeinsam und nicht einsam - Helfen macht Dich glücklich!“. Junge, ältere und alte Menschen profitieren voneinander. Sie helfen und unterstützen sich gegenseitig in einem nachbarschaftlichen Verhältnis.

Nachbarn für Nachbarn Bad Steben

Hauptstraße 2, 95138 Bad Steben
Telefon: 09288/ 7427
<https://www.markt-badsteben.de/nachbarschaftshilfe>
nachbarschaftshilfe@badsteben.de
Nachbarschaftshilfe in der Marktgemeinde Bad Steben und ihren Ortsteilen mit Taschengeldbörse

Nachbarn für Nachbarn Geroldsgrün

Keyßerstraße 25, 95179 Geroldsgrün
Telefon: 09288/96129, 0151/10295783
<https://www.geroldsgruen.de/leben-wohen/nachbarschaftshilfe>
nachbarschaftshilfe-geroldsgruen@gmx.de
Nachbarschaftshilfe in der Gemeinde Geroldsgrün und ihrer Ortsteile mit Taschengeldbörse

Nachbarn für Nachbarn Selbitz

Bahnhofstr. 2, 95152 Selbitz
Telefon: 09280/6024
www.selbitz.de
nachbarschaftshilfe@selbitz.de
generationenübergreifende Nachbarschaftshilfe inklusive Taschengeldbörse

Weitere Hilfsangebote

Die Rummelsberger Dienste für Menschen im Alter gGmbH, Ehrenamtsbörse

Gartenstr. 12-14, 95111 Rehau
Telefon: 09283/5970932
www.rummelsberger-diakonie.de/fs-rehau
diakoniestation-rehau@rummelsberger.net

Taschengeldbörse Oberkotzau - Gemeindejugendarbeit

Am Rathaus 2, 95145 Oberkotzau
Telefon: 09286/94150
www.oberkotzau.de
rathaus@oberkotzau.de
Die Taschengeldbörse vermittelt Senioren und Familien mit Jugendlichen. Gegen ein kleines Taschengeld kann Hilfe im Alltag erfolgen, z.B. bei Gartenarbeiten, als Besuchsdienst oder als Hilfe beim Einkaufen.

Tauschring Hof

Tanja Schmalfuß
Wirthstr. 70, 95028 Hof
Telefon: 09281/18779
www.tauschring-hof.de
tauschring-hof@web.de

Schulungen für pflegende Angehörige und Interessierte

Alzheimer Gesellschaft

Regionalgruppe Hof-Wunsiedel e.V.

Telefon: 0171/6788455
www.alzheimer-hof-wunsiedel.net
alzg-ho-wun@gmx.de
Kostenfreie Schulungen "Hilfe beim Helfen" für Angehörige und Interessierte, Schulungen von Ehrenamtlichen, Vorträge zum Thema Demenz z.B. Kompaktkurs Demenz Partner (www.demenz-partner.de)

Netzwerk EduKation demenz®

Im Herrnlöh 8, 91054 Buckenhof
Telefon: 0172/8105850
<https://schulung-demenz.de/diagnose-demenz/schulungen-in-ihrer-region/info@edukation-demenz.de>
Unterschiedliche Schulungs- und Fortbildungsprogramme (auch online), die auf dem Konzept „EduKation demenz“ basieren. „EduKation demenz®“ steht für „Entlastung durch Förderung der Kommunikation bei Demenz“. Gemeinsames Ziel dieser Programme ist die bessere Bewältigung der Krankheitsfolgen einer Demenz.

Persönliche Assistenz

Persönliche Assistenz ist eine Hilfe für Menschen mit Behinderung in verschiedenen Bereichen des Lebens. Assistentinnen und Assistenten unterstützen bei allen Tätigkeiten des Alltags. Zum Beispiel im Haushalt, bei der Arbeit, in der Schule oder bei Freizeit-Aktivitäten. Dadurch können Menschen mit Behinderung ein selbstbestimmtes Leben führen. Sie entscheiden selbst, wann, wo und von wem sie Unterstützung bekommen möchten. Die EUTB-Beratungsstellen beraten zu allen Themen aus dem Bereich Behinderung und Teilhabe. In den EUTB-Beratungsstellen haben viele Beraterinnen und Berater selbst eine Behinderung. Sie können dort anrufen, eine E-Mail schreiben oder persönlich dort vorbeigehen. Die Kontaktdaten finden Sie auf Seite 32.

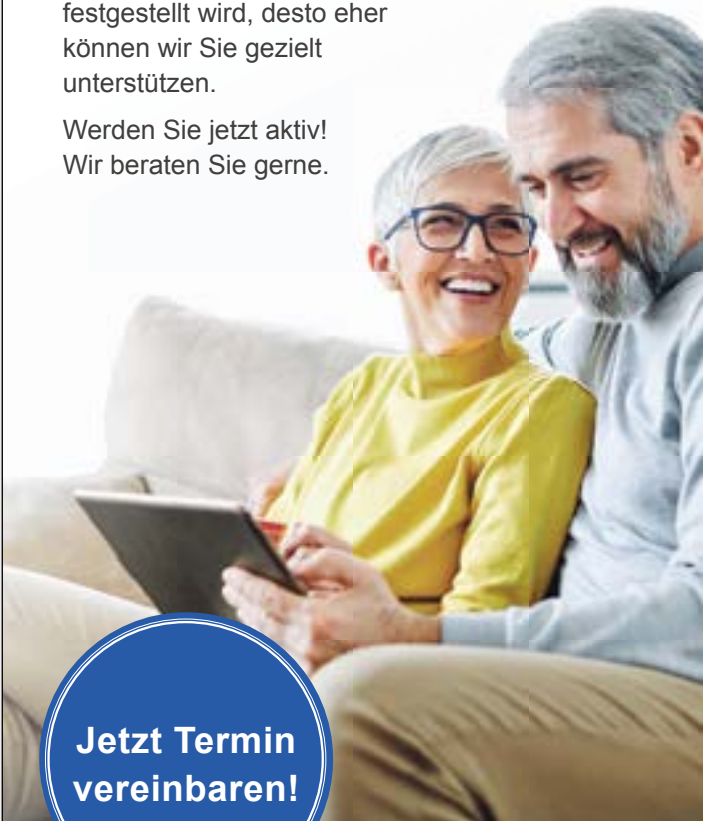


WIEDER BESSER VERSTEHEN

Unsere klare Empfehlung:

Je früher eine Hörminderung festgestellt wird, desto eher können wir Sie gezielt unterstützen.

Werden Sie jetzt aktiv!
Wir beraten Sie gerne.





Jetzt Termin vereinbaren!

Lennartz
HÖRAKUSTIK

HÖREN NEU ERLEBEN!

terzo
Wir hören uns.

2x für Sie in Hof: Karlstraße 2/4 · 09281 2460
Sophienstraße 17 · 09281 1602419
lennartz-hoerakustik.de  

Selbstbestimmtes Leben
in familiärer Gemeinschaft

„Seniorenwohngemeinschaft Jägerhof“



Weidmannsweg 14 – 95028 Hof-Jägersruh
Ansprechpartner: Doris Wunderlich
Telefon 0151 46403449 – www.seniorenwg-hof.de

Saale
Apotheke
...in Bewegung!



24-Stunden-Abholbox - Lieferservice - Apotheken-App

Kirchenlamitzer Str. 1 - 95126 Schwarzenbach an der Saale
Tel. 09284 949 000 - Fax 09284 949 009
Shop: <https://shop.saale-apo.de>
info@saale-apo.de - www.saale-apo.de

Entdecken Sie
das HofBad -
Ihr Ort der Bewegung und
Entspannung!


HOFBAD

Unser Tipp:
Fit werden und
bleiben dank unserer
Aquakurse

HofBad - Oberer Anger 4 - 95028 Hof
www.hofbad.de



Foto: unsplashPlus

Wohnen im Alter

Selbstständig, aber nicht allein

Betreutes Wohnen

Beim Betreuten Wohnen oder Servicewohnen leben Sie selbstständig in Ihren eigenen vier Wänden, meist innerhalb einer größeren Wohnanlage. Dort können Sie bestimmte Dienstleistungen buchen, die Ihnen den Alltag erleichtern. Diese Leistungen reichen vom Reinigungs- und Wäscheservice bis hin zu ambulanter Pflege.

Folgende Einrichtungen gibt es in der Stadt Hof:

Betreutes Wohnen der AWO Stadt Hof e.V.

Enoch-Widman-Str. 6, 95028 Hof
 Telefon: 09281/84022-603
www.awo-hof.de
l.trampler@awo-hof.de

Betreutes Wohnen der Hospitalstiftung

Unteres Tor 11, 95028 Hof
 Telefon: 09281/8316550 oder 8151360
www.hospitalstiftung-hof.de
michael.kiessling@hospitalstiftung-hof.de

Haus Rosengarten

“Betreutes Wohnen für Senioren”

Wölbattendorfer Weg 18/20, 95030 Hof
 Telefon: 09281/8501883
www.rosengarten-seniorenwohnen.de
haus-rosengarten@gmx.de

Folgende Einrichtungen gibt es im Landkreis Hof:

ASD e.V. Betreutes Wohnen im Haus Sonnenschein

Fasanenweg 7-9,
 95126 Schwarzenbach an der Saale
 Telefon: 09284/948178
www.asd-sozialdienste.de
info@asd-sozialdienste.de

Betreutes Wohnen der AWO Stadt Hof e.V.

Bad Stebener Str. 2 a, 95192 Lichtenberg
 Telefon: 09281/84022-603
<https://awo-hof.de>
l.trampler@awo-hof.de

**Diakonie Hochfranken Altenhilfe gGmbH,
Seniorenhaus Helmbrechts**
Jahnstraße 2, 95233 Helmbrechts
Telefon: 09252/3507330
www.diakonie-hochfranken.de
seniorenhaus-helmbrechts@diakonie-hochfranken.de

**Diakonie Hochfranken Altenhilfe gGmbH,
Martin-Luther-Haus, Betreutes Wohnen**
Am Schild 13, 95111 Rehau
Telefon: 09283/8690
www.diakonie-hochfranken.de
martin-luther-haus-rehau@diakonie-hochfranken.de

**Diakoniewerk Martinsberg e.V.
Betreutes Wohnen**

Bad Steben "Am Kurpark" Haus Badstraße
Badstraße 7, 95138 Bad Steben
Telefon: 09288/920-101
www.seniorenwohnpark-bad-steben.de
info@seniorenwohnpark-bad-steben.de

**Bad Steben "Am Kurpark"
Haus Steinbacher Straße**
Steinbacher Straße 19, 95138 Bad Steben
Telefon: 09288/920-101
www.seniorenwohnpark-bad-steben.de
info@seniorenwohnpark-bad-steben.de

**Betreutes Wohnen Bad Steben "Am Kurpark"
Haus Wenzstraße**
Wenzstraße 7, 95138 Bad Steben
Telefon: 09288/920-101
www.seniorenwohnpark-bad-steben.de
info@seniorenwohnpark-bad-steben.de

Betreutes Wohnen Naila
Neulandstr. 10, 95119 Naila
Telefon: 09288/920-101
www.dw-martinsberg.de
wohnen@dw-martinsberg.de

Betreutes Wohnen Schwarzenbach am Wald
Hans-Richter-Straße 25,
95131 Schwarzenbach a.W.
Telefon: 09288/920-101
www.dw-martinsberg.de
wohnen@dw-martinsberg.de

EJF Betreutes Wohnen Münchberg
Luitpoldstraße 25-27, 95213 Münchberg
Telefon: 09251/8998090
www.ejf.de
pantos.christina@ejf.de

Foto: unsplashPlus



Seniorenwohnanlagen

Hospitalstiftung Hof mit folgenden Anlagen

Postanschrift
Klosterstr. 3, 95028 Hof
Telefon: 09281/815-1360
www.hospitalstiftung-hof.de
michael.kiessling@hospitalstiftung-hof.de

Am Bürgerheim 5

Christiansreuther Straße 27

Gabelsbergerstraße 79,81,83

Klösterleinsweg 6 und 6a

Lilienthalstraße 9,11,15,17

Parsevalstraße 14

Viktor-von-Scheffel-Straße 5 und 7

Ambulant betreute Wohngemeinschaften

Seniorenwohngemeinschaft Jägerhof

Weidmannsweg 14, 95028 Hof
Telefon: 0151/46403449
www.seniorenwg-hof.de
wunderlich.selbitz@freenet.de

Sonstige alternative Wohnformen

Wohngemeinschaft des

Diakonievereines Regnitzlosau

Schwesendorfer Weg 11, 95194 Regnitzlosau
Telefon: 09294/9590
www.diakonie-regnitzlosau.de
leitung@diakonie-regnitzlosau.de

Senioren- und Pflegeheime

In Stadt und Landkreis Hof gibt es viele gut ausgestattete Pflegeeinrichtungen. Die hier aufgeführten Senioren- und Pflegeheime des Hofer Landes versorgen auch Bewohner mit Demenzerkrankungen. In allen Einrichtungen finden Sie Angebote der Kurzzeitpflege. Das Seniorenhaus Am Unteren Tor in Hof verfügt über drei fixe Kurzzeitpflegeplätze mit der Option des Vorbuchens. Einige Anbieter verfügen auch über eingestreuete Tagespflegeplätze. Für Menschen, die gefährdet sind, sich ohne Orientierung aus der Einrichtung wegzubewegen und den Weg nicht mehr zurückzufinden, gibt es beschützende Bereiche. Für die Unterbringung in einem solchen Bereich ist ein richterlicher Beschluss notwendig. Alle Einrichtungen bieten individuell spezielle Versorgungsformen an und verfügen über gerontopsychiatrisches Fachpersonal.

AWO Haus Kamilla

Am Hohen Münster 8, 95030 Hof
Telefon: 09281/78910
www.awo-hof.de
info@awo-hof.de

AWO MichaelisHof

Enoch-Widman-Straße 4, 95028 Hof
Telefon: 09281/840220
www.awo-hof.de
info@awo-hof.de

Caritas-Seniorenzentrum St. Josef

Richard-Hofmann-Weg 1, 95213 Münchberg
Telefon: 09251/87970
www.caritas-ggmbh.de/ah-muenchberg
ah.muenchberg@caritas-ggmbh.de

Caritas-Seniorenzentrum St. Otto

Kolpinghöhe 2, 95032 Hof
Telefon: 09281/5400060
www.caritasheim-hof.de
ah.hof@caritas-bamberg.de

Diakonie Hochfranken Altenhilfe gGmbH, Martin-Luther-Haus Rehau

Am Schild 13, 95111 Rehau
Telefon: 09283/8690
www.diakonie-hochfranken.de/senioren-und-pflege/alten-und-pflegeheime
martin-luther-haus-rehau@diakonie-hochfranken.de

Hospitalstiftung Hof, Seniorenhaus Am Unteren Tor

Gerbergasse 4, 95028 Hof
Telefon: 09281/8316-0
www.hospitalstiftung-hof.de
hl-am-unteren-tor@hospitalstiftung-hof.de

Seniorenheim Haus Frankenhöhe

Steinbacher Straße 174,
95179 Geroldsgrün-Langenbach
Telefon: 09288/97110
www.hudetz.de
frankenhoehe@hudetz.de

Seniorenheim Haus Regnitztal

Kösseinestraße 25, 95183 Zedwitz
Telefon: 09281/140180
www.hudetz.de
regnitztal@hudetz.de

Seniorenstift Martinsberg

Lichtenberger Straße 9, 95119 Naila
Telefon: 09282/9410
www.seniorenstift-martinsberg.de
info@seniorenstift-martinsberg.de



Foto: unsplashPlus

Einrichtungen mit offenen Wohnbereichen und eingestreuter Tagespflege

Alten- und Pflegeheim Walter-Hümmer-Haus

Wildenberg 31, 95147 Selbitz
Telefon: 09280/690
www.christusbruderschaft.de
walterhuemmerhaus@christusbruderschaft.de

BAWOS-Seniorenheim-Betriebs-GmbH, Seniorenheim "am Döbraberg"

Hochstraße 26, 95131 Schwarzenbach am Wald
Telefon: 09289/9360
www.bawos.de
info@bawos.de

BRK SeniorenWohnen Hof
Erlhofer Straße 10, 95032 Hof
Telefon: 09281/73070
www.seniorenwohnen.brk.de
info.hof@ssg.brk.de

**Diakonie Hochfranken Altenhilfe gGmbH,
Haus Saalepark**
Spitalstraße 6, 95126 Schwarzenbach a.d. Saale
Telefon: 09284/9300
www.diakonie-hochfranken.de/senioren-und-pflege/alten-und-pflegeheime
haus-saalepark@diakonie-hochfranken.de

**Diakonie Hochfranken Altenhilfe gGmbH,
Lutherstift Oberkotzau**
Döhlauer Berg 5, 95145 Oberkotzau
Telefon: 09286/700
www.diakonie-hochfranken.de/senioren-und-pflege/alten-und-pflegeheime
lutherstift@diakonie-hochfranken.de

Seniorenwohnpark SWR gGmbH, Bad Steben
Dr.-Gebhardt-Steuer-Straße 22-32,
95138 Bad Steben
Telefon: 09288/920101
www.seniorenwohnpark-bad-steben.de
info@seniorenwohnpark-bad-steben.de

Einrichtungen mit offenen und beschützenden Wohnbereichen

Die Rummelsberger Dienste für Menschen im Alter gGmbH, Diakonisches Sozialzentrum Rehau

Schildstr. 29, 95111 Rehau
Telefon: 09283/8410
www.altenhilfe-rummelsberg.de
diak.sozialzentrum-rehau@rummelsberger.net
Beschützender Garten mit Terrasse

Seniorenhaus Zell GmbH

Waldsteinweg 23, 95239 Zell i.F.
Telefon: 09257/9440
www.seniorenhaus-zell.de
info@seniorenhaus-zell.de
Beschützender Bereich mit sozialtherapeutischer Betreuung

TREPPENLIFTE

AUS DEM FRANKENWALD FÜR DIE REGION

Vielfältige
Montagemöglichkeiten

Unverbindliche
Beratung vor Ort

TÜV geprüft

Fertigung in
Deutschland

Beratung zur
höchstmöglichen Förderung



Service Hotline

09289 970 1100
www.revex-care.de

Revex LIFT
TREPPENLIFTE & MEHR





Foto: Müller Fotosatz&Druck, Selbitz

Einrichtungen mit offenen und beschützenden Wohnbereichen sowie eingestreuter Tagespflege

**Diakonie Hochfranken Altenhilfe gGmbH,
Demenzzentrum Haus am Kirchberg**
Am Altenheim 4, 95233 Helmbrechts
Telefon: 09252/3870
www.diakonie-hochfranken.de/senioren-und-pflege/alten-und-pflegeheime
hausamkirchberg@diakonie-hochfranken.de
Pflegeoase für Schwerstpflegebedürftige, Einrichtung nur für Menschen mit Demenz

**Diakonie Hochfranken Altenhilfe gGmbH,
Haus am Klosterhof**
Lessingstraße 4, 95028 Hof
Telefon: 09281/837300
www.diakonie-hochfranken.de/senioren-und-pflege/alten-und-pflegeheime
haus-am-klosterhof@diakonie-hochfranken.de
Einzel- und Gruppenangebote, Beratung von Angehörigen im Umgang mit an Demenz erkrankten Menschen durch gerontopsychiatrische Fachkräfte

**Hospitalstiftung Hof,
Seniorenhaus Christiansreuth**
Christiansreuther Straße 29, 95032 Hof
Telefon: 09281/7864-0
www.hospitalstiftung-hof.de
manuela.koppmeier@hospitalstiftung-hof.de
Ethikberatung, hauseigene Tiere und beschützter Garten

Seniorenwohnpark SWR gGmbH, Bad Steben
Dr.-Gebhardt-Steuer-Straße 22-32
95138 Bad Steben
Telefon: 09288/920101
www.seniorenwohnpark-bad-steben.de
info@seniorenwohnpark-bad-steben.de

Einrichtungen mit Hausgemeinschaften und eingestreuter Tagespflege

**Diakonie Hochfranken Altenhilfe gGmbH,
Seniorenhaus Helmbrechts**
Jahnstraße 2, 95233 Helmbrechts
Telefon: 09252/3507330
www.diakonie-hochfranken.de/senioren-und-pflege/alten-und-pflegeheime
seniorenhaus-helmbrechts@diakonie-hochfranken.de

**Diakonie Hochfranken Altenhilfe gGmbH,
Seniorenhaus Konradsreuth**
Am Wiesengrund 19-25, 95176 Konradsreuth
Telefon: 09292/9778890
www.diakonie-hochfranken.de/senioren-und-pflege/alten-und-pflegeheime
verwaltung.konradsreuth@diakonie-hochfranken.de

**Diakonie Hochfranken Altenhilfe gGmbH,
Seniorenhausgemeinschaften im
Mehrgenerationenhaus Rehau**
Maxplatz 12, 95111 Rehau
Telefon: 09283/59240100
www.diakonie-hochfranken.de/senioren-und-pflege/alten-und-pflegeheime
seniorenhausgemeinschaften-rehau@diakonie-hochfranken.de

**Diakonie Hochfranken Altenhilfe gGmbH,
Seniorenhaus Rosenbühl**
August-Mohl-Str. 35, 95030 Hof
Telefon: 09281/54920
www.diakonie-hochfranken.de/senioren-und-pflege/alten-und-pflegeheime
seniorenhaus-rosenbuehl@diakonie-hochfranken.de



Foto: unsplashPlus



Foto: signelements

Medizinische Versorgung

Ein Klinikaufenthalt kann das Leben eines Menschen nachhaltig verändern und beeinflussen. Allen Patienten steht ein individuelles **Entlassmanagement** zu. Wenden Sie sich bitte an den jeweiligen Sozialdienst in der Klinik, welcher Sie unterstützt, die Versorgung nach dem Krankenhausaufenthalt zu organisieren. Das Krankenhaus muss für die notwendige Weiterversorgung zu Hause nach einer stationären Behandlung sorgen. Dies wird im Rahmen des Entlassmanagements (häufig als Sozialdienst oder Überleitungspflege bezeichnet) bereits vor der Entlassung organisiert, um mögliche Versorgungslücken für den Patienten zu vermeiden. Das Entlassmanagement erfolgt patientenindividuell, ressourcen- und teilhabeorientiert und trägt in enger Abstimmung mit den Patientinnen und Patienten und - sofern erforderlich - dessen gesetzlichem Vertreter/Betreuer dem individuellen Hilfe- und Unterstützungsbedarf des Patienten Rechnung. Der Anspruch des Patienten auf ein Entlassmanagement im Rahmen der Krankenhausbehandlung besteht gegenüber dem Krankenhaus, während gegenüber der Krankenkasse bzw. Pflegekasse ein Anspruch auf Unterstützung des Entlassmanagements besteht. Hierzu werden die weiteren Einzelheiten im Rahmenvertrag Entlassmanagement (gemäß § 39 Abs. 1a Satz 9 SGB V i.V.m. § 118a Abs. 2 Satz 2 SGB V) geregelt.

Regionale Kliniken

In allen Kliniken im Hofer Land stehen Ihnen geschulte ehrenamtliche "Grüne Damen und Herren" zur Verfügung. Den Klinikaufenthalt für Patienten menschlicher und freundlicher gestalten, Stunden der Einsamkeit überbrücken, unterstützend zur Seite stehen - all das möchte der ehrenamtliche Besuchsdienst bewirken. Insbesondere demenzkranken und älteren Menschen, für die ein Krankenhausaufenthalt eine anstrengende Zeit bedeuten kann, lässt sich damit eine gewisse Sicherheit geben.

Kliniken Hochfranken, Klinik Münchberg

Hofer Str. 40, 95213 Münchberg

Telefon: 09251/872-0

www.kliniken-hochfranken.de

info@kliniken-hochfranken.de

Sozialdienst der Kliniken Hochfranken/Münchberg

Telefon: 09251/872-7783 oder 872-7114

sozialdienst.muenchberg@kliniken-hochfranken.de



Kliniken Hochfranken, Klinik Naila

Hofer Str. 45, 95119 Naila
 Telefon: 09282/60-0
www.kliniken-hochfranken.de
info@kliniken-hochfranken.de

Sozialdienst der Kliniken Hochfranken/Naila

Telefon: 09282/60-617 oder 60-627
pme.naila@kliniken-hochfranken.de

Kliniken Hochfranken, Klinik Naila

Telefon: 09282/60-171
akutgeriatrie.naila@kliniken-hochfranken.de
 Akutgeriatrie, Frührehabilitation

Sana Klinikum Hof GmbH

Eppenreuther Str. 9, 95032 Hof
 Telefon: 09281/98-0
www.sana.de/hof
skh-info@sana.de

Das Sana Klinikum Hof gehört mit seinen 465 vollstationären Betten und 22 teilstationären Plätzen zu den größten somatischen Akutkrankenhäusern in Bayern. In 15 Fachabteilungen und einer Vielzahl zertifizierter Zentren behandelt das Haus der Schwerpunktversorgung jährlich etwa 19.000 stationäre und 32.000 ambulante Patienten.

Sozialdienst des Sana Klinikums Hof

Telefon: 09281/98-2206
skh-entlassmanagement@sana.de

Fachkliniken

Die Bezirksklinik Rehau ist ein Fachkrankenhaus für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik und Teil der Gesundheitseinrichtungen des Bezirks Oberfranken. Im Rahmen der stationären Behandlung mit diagnostischen Maßnahmen inkl. psychiatrischer Untersuchungen und therapeutischen Angeboten stehen zwei gerontopsychiatrische Stationen in beschützender als auch offener Form zur Verfügung.

Bezirksklinik Rehau Fachkrankenhaus für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Fohrenreuther Str. 48, 95111 Rehau
 Telefon: 09283/599-0
<https://www.gebo-med.de/standorte/bezirksklinik-rehau>
rehau@gebo-med.de

Sozialdienst der Bezirksklinik Rehau

Telefon: 09283/599-0

Stationäre Rehabilitation

Die Alexander von Humboldt Klinik hat sich zu einem überregionalen Zentrum für die rehabilitative Behandlung von Alterspatienten entwickelt. In der Fachklinik werden in der Regel Patienten in direktem Anschluss an den Aufenthalt in einer Akutklinik behandelt mit dem Ziel, ihre Mobilität und soziale Selbständigkeit möglichst vollständig wieder herzustellen, um in den häuslichen Bereich zurückkehren zu können.

Fachklinik für Geriatrische Rehabilitation Alexander von Humboldt Klinik

Dr.-Gebhardt-Steuer-Straße 24,
 95138 Bad Steben
 Telefon: 09288/920400
www.humboldtklinik.de
info@humboldtklinik.de

Mobile Rehabilitation

Reha daheim! Für Menschen, insbesondere wenn Einschränkungen vorliegen, ist eine stabile und gewohnte Umgebung von besonderer Bedeutung. Die mobile Rehabilitation bringt mit ihrem multiprofessionellen, erfahrenen Team die Rehabilitationsbehandlung nach Hause in das gewohnte Lebensumfeld ihrer Patientinnen und Patienten, um bedürfnis- und lebensweltorientiert die Selbständigkeit, Lebensqualität und Gesundheit älterer oder stark beeinträchtigter Menschen effektiv zu fördern.

Anträge für die mobile Reha werden von Haus- und Facharztpraxen sowie im Krankenhaus vom zuständigen Sozialdienst gestellt.

MoRe-Life GmbH - Mobile Rehabilitation

Bahnhofstraße 25, 95028 Hof
 Telefon: 09281/7960300
 Telefax: 09281/7960399
 www.more-life.net
 info@more-life.net
 Wir bringen die Reha nach Hause
 (auch in Pflegeeinrichtungen)

Entlassmanagement

Krankenhäuser und Rehabilitationseinrichtungen müssen für Patienten und Rehabilitanden ein Entlassmanagement anbieten und organisieren. Ziel ist eine bedarfsgerechte und kontinuierliche ambulante Weiterbehandlung nach einem stationärem Aufenthalt (gemäß § 39 Abs. 1a SGB V). Zum Entlassmanagement gehört beispielsweise die Vermittlung an den weiterbehandelnden Vertragsarzt beziehungsweise an den weiterversorgenden Leistungserbringer, das Ausstellen von Verordnungen oder das Bescheinigen einer Arbeitsunfähigkeit in der Übergangszeit.

Ärztetnetze – medizinische Versorgung

Ärztetnetze sind regionale Gesundheitsnetze, zu denen sich Haus- und Fachärzte aus Stadt und Landkreis Hof sowie aus dem nördlichen Teil des Landkreises Wunsiedel zusammengeschlossen haben. Teilnehmende Patientinnen und Patienten profitieren von einer medizinischen Versorgung auf hohem Niveau. Nähere Informationen über die beiden Ärztenetze im Hofer Land erhalten Sie hier:

Ärztegenossenschaft Hochfranken eG (ÄGH)

Reuthlas 17, 95176 Konradsreuth
 Telefon: 09292/94280
 www.aegh.de
 troeger@aegh.de

Unternehmung Gesundheit Hochfranken UGHO GmbH & Co.KG (UGHO)

Münch-Ferber-Str. 1, 95028 Hof
 Telefon: 09281/8402592
 www.ugho.de
 info@ugho.de

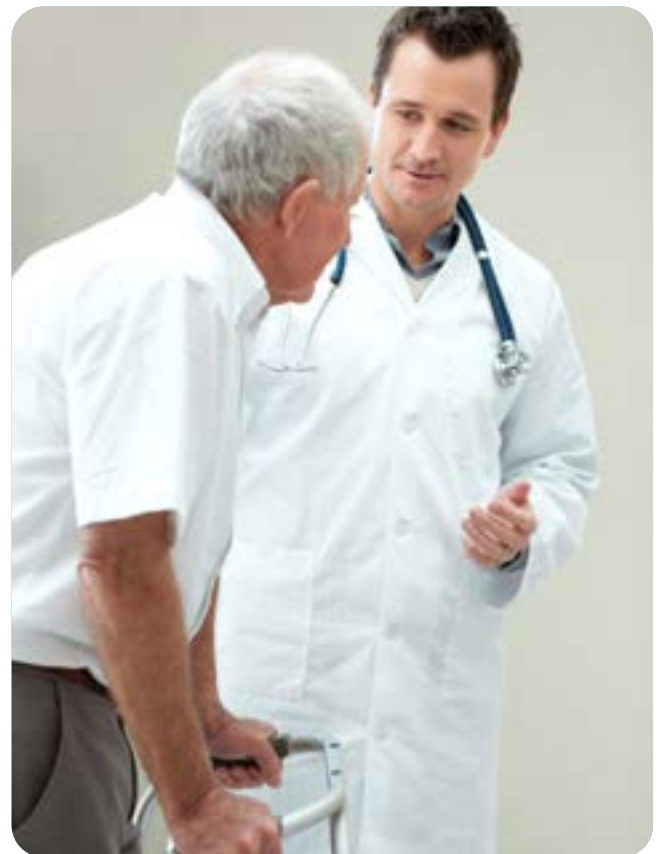


Foto: signelements

Sanitätshäuser – Versorgung mit Hilfsmitteln

Ein Sanitätshaus ist ein Dienstleistungsunternehmen der Gesundheitsbranche, das überwiegend die Versorgung mit medizinischen Hilfsmitteln und Verbrauchsmaterial anbietet. Sanitätshäuser sind unterschiedlich stark spezialisiert. Viele decken daher nur einen Teil der möglichen Produktpalette ab. Kern des Angebotes sind im Regelfall die im Hilfsmittelverzeichnis der gesetzlichen Krankenversicherung aufgeführten Produktgruppen (außer Hör- und Sehhilfen, die überwiegend von Hörgeräteakustikern bzw. Optikern abgedeckt werden). Dazu gehören Bandagen, Orthesen, Prothesen, Rollstühle, Pflegebetten, Gehhilfen, Kompressionsstrümpfe, Toilettenstühle und orthopädische Einlagen. Viele Sanitätshäuser verfügen über eigene Werkstätten, in denen beispielsweise Beinprothesen und Einlagen gefertigt oder Fertigprodukte wie Rollstühle repariert werden können. Das Angebot wird häufig ergänzt mit Wellnessartikeln, Gesundheitsschuhen, Miederwaren und ähnlichen Artikeln, die im Regelfall nicht mit den Krankenkassen abgerechnet werden können.

Jahn Orthopädie GmbH

Luitpoldstr. 25, 95028 Hof
Telefon: 09281/81942-0
www.jahn-ot.de
info@jahn-ot.de

Jahn Orthopädie GmbH

Eppenreuther Str. 28, 95032 Hof
Telefon: 09281/8500270
www.jahn-ot.de
info@jahn-ot.de

Jahn Orthopädie GmbH

Torgasse 3, 95213 Münchberg
Telefon: 09251/899340
www.jahn-ot.de
info@jahn-ot.de

Jahn Orthopädie GmbH

Hauptstr. 2a, 95119 Naila
Telefon: 09282/9848690
www.jahn-ot.de
info@jahn-ot.de

Jahn Orthopädie GmbH

Bahnhofstr. 10, 95111 Rehau
Telefon: 09283/591208
www.jahn-ot.de
info@jahn-ot.de

Orthopädie-Technik Recknagel-Fakesch GmbH

Ossecker Str. 10, 95030 Hof
Telefon: 09281/833552
www.sanitaetshaus-hof.de
kontakt@recknagel-fakesch.de

Reha Service Hof

Mühlendam 18
95028 Hof
Telefon: 09281/1441666
reha-service-hof@t-online.de
www.reha-service-hof.de

reha team Nordbayern-Filiale Hof

Eppenreuther Str. 9, 95032 Hof
Telefon: 09281/790647
www.rehateam-nordbayern.de
hof@rehateam-nordbayern.de

reha team Nordbayern-Filiale Münchberg

Lindenstr. 17, 95213 Münchberg
Telefon: 09251/96188
www.rehateam-nordbayern.de
muenchberg@rehateam-nordbayern.de

reha team Nordbayern-Filiale Schwarzenbach

Thiemitztalstr. 6, 95131 Schwarzenbach am Wald
Telefon: 09251/96188
www.rehateam-nordbayern.de
schwarzenbach@rehateam-nordbayern.de

Saniklick Hof

Wunsiedler Str. 59, 95032 Hof
Telefon: 09281/819220
www.saniklick.de
hof@saniklick.de

Saniklick Rehatechnik

Talstr. 18-20, 95189 Köditz
Telefon: 09281/3633
www.saniklick.de
rehatechnik@saniklick.de

Saniklick Stomazentrum

Talstr. 18-20, 95189 Köditz
Telefon: 09281/3633
www.saniklick.de
stomazentrum@saniklick.de

Sanitätshaus & Rehatechnik Schuhmann & Landstorfer GmbH

Martinsberger Str. 8, 95119 Naila
Telefon: 09282/984688
www.rehatechnik-sl.de
naila@rehatechnik-sl.de

Sperschneider Sanitätshaus GmbH
Königstr. 17, 95028 Hof
Telefon: 09281/7779777
www.sperschneider-hof.de
info@sperschneider-hof.de

Sperschneider Sanitätshaus GmbH
Ludwigstr. 8, 95028 Hof
Telefon: 09281/840844
www.sperschneider-hof.de
info@sperschneider-hof.de

Sperschneider Sanitätshaus GmbH
Kronacher Str. 19, 95119 Naila
Telefon: 09282/5784
www.sperschneider-hof.de
ladennaila@sperschneider-hof.de

Orthopädienschuh-Technik

Anton Hager KG
Orthopädienschuhtechnik
Friedrichstraße 18
95028 Hof
Telefon: 09281 / 3384
hager-hof@t-online.de

Sens Orthopädie Schuhtechnik
Bismarckstr. 53
95028 Hof
Telefon: 09281/2960
<https://www.orthopaedie-sens.de/>
info@orthopaedie-sens.de

Orthopädie-Schuhtechnik Thomas Schönzart
Ludwigstr. 8, 95111 Rehau
Telefon: 09283/1669
www.ortho-schönzart.de
info@ortho-schönzart.de

Wundmanagement

Die Wundbehandlung oder das Wundmanagement ist die Beurteilung, Reinigung und Versorgung von Wunden.

Reha Service Hof
Mühldamm 18
95028 Hof
Telefon: 09281/1441666
reha-service-hof@t-online.de
www.reha-service-hof.de

Saniklick Stomazentrum
Talstr. 18-20, 95189 Köditz
Telefon: 09281/3633
www.saniklick.de
stomazentrum@saniklick.de

Wundmanagement Gabi Weigold
Triffeldstr. 5, 95182 Döhlau
Telefon: 09286/9543914
info@wgv-hof.de
www.wgv-hof.de

Orthopädietechnik · Rehatechnik · Sanitätsfachhandel · Home Care

Ihr regionaler Partner für
Treppenlifte

Kostenloses Angebot
und Beratung bei Ihnen
zu Hause – Förderungen
möglich



**Kranken- und
Pflegebetten**

Von der individuellen
Beratung in Ihrem Wohn-
umfeld bis zur Aufstellung
und Wartung – alles für
die Pflege daheim



09281 777 9 777
www.sperschneider-hof.de

Jetzt
Termin
verein-
baren!

Sanitätshaus
Sperschneider
Hof - Selb - Naila



**SAPV
PALLIATIVNETZ**
IM DREILÄNDERECK

TEAM

ÄRZTETEAM



Dr. Annette Stoidner-Amann
Ärztliche Leitung, Prakt. Ärztin,
Palliativmedizinerin, Psycho-
onkologin, Ethikberaterin (AEM),
Trauerbegleiterin



Michaela Hagen-Mey
Internistin, Altersmedizinerin,
Palliativmedizinerin,
stellv. ärztliche Leitung



Dr. Christian Schröfl
FA für Innere Medizin,
Palliativmediziner



Dr. Libuscha Leykauf
FA für Allgemeinmedizin,
Palliativmedizinerin

PFLEGETEAM



Gabriele Hüfner
Exam. Krankenschwester,
Fachkraft für Gerontopsychiatrie
und Palliativ-Care, Ethikberaterin,
Pflegerische Leitung



Bianca Thiel
Exam. Altenpflegerin,
Palliativ-Care Fachkraft,
Pain Nurse, Trauerbegleiterin,
stellv. pflegerische Leitung



Martin Möschwitzer
Exam. Krankengpfleger,
Palliativ-Care Fachkraft



Manuel Lingen Marin
Exam. Gesundheits-
und Krankenpfleger,
Palliativ-Care Fachkraft



Marco Wurzbacher
Gesundheits- u. Krankenpfleger,
Palliativ-Care Fachkraft,
Pain Nurse



Judith Pößnecker
Exam. Krankenschwester,
Aromaexpertin, Pain Nurse,
Palliativ-Care Fachkraft



Annett Müller
Fachkinderkrankenschwester,
Palliativ-Care Fachkraft,
Praxisleiterin



Annemarie Sochor-Dellian
Exam. Krankenschwester,
Palliativ-Care Fachkraft

HINTER DEN KULISSEN



Julia Baier
Verwaltungsfachkraft





Foto: unsplashPlus

Hospiz- und Palliativversorgung

Im Mittelpunkt der Hospiz- und Palliativversorgung im Hofer Land steht der schwerstkranke oder sterbende Mensch mit seiner Familie und Freunden. Ziel ist die Lebensqualität und die Selbstbestimmung von Menschen in der letzten Lebensphase so weit wie möglich zu erhalten, zu fördern und zu verbessern. Unterstützung erhalten Sie durch folgende Einrichtungen und Dienste.

Ambulante Hospizarbeit und Hospizmobil

Die ambulante Hospizarbeit wird durch Hospizvereine kostenfrei für Sie organisiert und durch hauptamtliche Koordinatoren verantwortet. Die Begleitung von schwerkranken sterbenden Menschen und deren Angehörigen wird von geschulten Ehrenamtlichen geleistet. Die ehrenamtlichen Hospizbegleiter werden dort eingesetzt, wo sie gebraucht werden. Sie kommen nach Hause, in stationäre Einrichtungen (z.B. Seniorenheime), in Kliniken und auch ins stationäre Hospiz. Sie sind bereit zum Zuhören, Dasein und Reden. Die ambulanten Hospizdienste bieten fachkundige Beratung, auch für An- und Zu-

gehörige, über die spezifischen Möglichkeiten der palliativen Versorgung für Schwerstkranke und Sterbende. Sie beraten zur Patientenverfügung und organisieren regionale Angebote der Trauerbegleitung (Beratung und Gruppenangebote). Die Hospizvereine bieten thematische Veranstaltungen an und ermutigen und befähigen Menschen sich mit der eigenen Endlichkeit auseinander zu setzen und ihre Angehörigen bis zum Lebensende zu begleiten (z.B. Letzte-Hilfe-Kurs). Ihre Ansprechpartner im Hofer Land sind der Hospizverein Hof e.V. sowie der Hospizverein Frankenwald e.V.

Darüber hinaus organisiert das BRK Hof mit dem Herzenswunschemobil Krankentransporte, die nicht von den Krankenkassen übernommen werden. Im Radius einer eintägigen Reise können Patienten so z. B. an Familienfeiern teilnehmen, den eigenen Garten und die ehemalige Wohnstätte oder Konzerte und Veranstaltungen besuchen. Mitfahren kann entweder ein Angehöriger oder ein ehrenamtlicher Hospizbegleiter. Für Patienten fallen keine Kosten an, das Projekt finanziert sich aus Spendenmitteln.

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst
Hospizverein Hof e.V.
Münch-Ferber-Str. 1, 95028 Hof
Telefon: 0173/3531109
www.hospizverein-hof.de
hospizvereinhof@yahoo.de
Einzugsgebiet: Stadt und Landkreis Hof

Hospizverein Frankenwald e.V.
Ambulanter Hospizdienst
Kronacher Str. 31, 95119 Naila
Telefon: 0151/57830427
www.hospizverein-frankenwald.de
info@hospizverein-frankenwald.de
Einzugsgebiet: westlicher Landkreis Hof

**Herzenswunsch Hospizmobil
BRK Kreisverband Hof**
Wünsche erfüllen am Lebensende
Ernst-Reuter-Str. 66b, 95030 Hof
Telefon: 09281/629317
www.kvhof.brk.de
info@kvhof.brk.de

Stationäres Hospiz

Ein stationäres Hospiz ist eine vollstationäre Einrichtung für schwerkranke und sterbende Menschen und deren Angehörige. Die Selbstbestimmung und ein würdevolles Sterben stehen im Mittelpunkt. Ist eine Versorgung zu Hause z.B. auf Grund Ihrer Wohnsituation oder Ihres familiären Umfeldes nicht möglich, oder wenn Sie die Sicherheit benötigen, dass immer jemand in unmittelbarer Reichweite ist, können Sie sich an Ihren behandelnden Arzt oder den Sozialdienst der Kliniken wenden und die weiteren Möglichkeiten besprechen.

In ein stationäres Hospiz aufgenommen werden alle erwachsenen Menschen unabhängig von Alter, Nationalität und Religion, die eine Krankheit haben, welche unheilbar und weiter fortschreitend verläuft. Die Hospiznotwendigkeit wird von einem Arzt (Hausarzt/Kliniker) festgestellt. Um die weiteren Schritte (z.B. Anträge bei Kranken- und Pflegekassen) kümmert sich das Hospiz. Interessierte können sich jederzeit vor Ort informieren und das Haus nach vorheriger telefonischer Absprache besuchen.

Allein die persönliche Bedürftigkeit, nicht die finanzielle Situation, entscheidet über die Aufnahme im Hospiz. Der Gast selbst hat keine Zuzahlungen zu leisten.

Diakoniewerk Martinsberg e.V.
Hospiz Naila
Neulandstr. 12, 95119 Naila
Telefon: 09282/963810
www.dw-martinsberg.de
info@hospiz-naila.de
pdl@hospiz-naila.de

Palliativstation

Palliativstationen sind eigenständige, an ein Krankenhaus angebundene oder integrierte Stationen, die sich u.a. in der Gestaltung und Atmosphäre vom herkömmlichen Krankenhausbetrieb unterscheiden. Patienten mit einer weit fortgeschrittenen unheilbaren Erkrankung, bei denen schwere Symptome (z.B. Schmerzen, Luftnot, Übelkeit) oder auch psychische Belastungen bestehen, werden dort stationär aufgenommen und durch ein multiprofessionelles Team versorgt. Das Ziel ist es, den Patienten bei ausreichender Symptomlinderung wieder nach Hause oder eine stationäre Einrichtung, wie z.B. ein Hospiz zu entlassen. Die Aufnahme erfolgt durch telefonische Anmeldung des behandelnden Arztes, des Patienten oder deren Angehörige in Absprache mit der Palliativstation. Ein Einweisungsschein ist nicht zwingend erforderlich. Übernahmen innerhalb des Krankenhauses erfolgen über einen Konsiliardienst. Der Aufenthalt auf einer Palliativstation ist meist zeitlich begrenzt und wird von den Krankenkassen finanziell getragen.

Sana Klinikum Hof - Palliativstation
Eppenreuther Str. 9, 95032 Hof
Telefon: 09281/98-2524
www.sana.de/hof
skh-palliativstation@sana.de

Unser interdisziplinäres und multiprofessionelles Team besteht aus Ärzten und Pflegekräften, Sozialarbeitern, Physio- und Ergotherapeuten, Seelsorgern und Psychologen. Das Team erfährt Unterstützung durch ehrenamtliche Helfer des Hospizvereins Hof.

Unser Angebot: umfassende medizinische und pflegerische Betreuung, multimodale Schmerztherapie, Linderung von Beschwerden, wie Übelkeit, Erbrechen, Appetitlosigkeit und Atemnot, Behandlung seelischer Probleme, wie z. B. Angst und Depressionen, Kommunikation und Gesprächstherapie für Patienten, Seelsorgerische Betreuung, Begleitung und Unterstützung von Angehörigen, Planung und Vorbereitung



Foto: © Schwarzenbach-Fotografie

Palliativ-Station Sana Klinikum Hof

der häuslichen Weiterversorgung oder Verlegung in ein Hospiz, Komplementärpflege mit ätherischen Ölen.

Die Aufnahme erfolgt durch telefonische Anmeldung des Patienten, der Angehörigen oder der behandelnden Ärzte in Absprache mit der Palliativstation.

SAPV – Spezialisierte ambulante Palliativversorgung

Ein SAPV-Team besteht aus speziell ausgebildeten Ärzten und Pflegekräften (unterstützt durch Therapeuten, Hospizbegleitern, Seelsorgern usw.). Diese stehen rund um die Uhr für die häusliche Begleitung der schwerkranken und sterbenden Menschen und deren Angehörigen bereit. Im Erstgespräch werden die aktuelle Erkrankungssituation und individuelle Bedürfnisse erörtert. Welche therapeutischen Maßnahmen zum Tragen kommen, wird mit dem Erkrankten, den Angehörigen und dem behandelnden Hausarzt abgestimmt. Ziel ist es, eine Situation zu schaffen, in der die Begleitung des Patienten mit dessen Angehörigen möglichst lange in seiner gewohnten Umgebung sichergestellt werden kann. Die Leistung kann auch ambulant begleitend in einer stationären Pflegeeinrichtung erbracht werden. Die SAPV ist von einem Vertrags- oder Klinikarzt zu verordnen. Der Krankenhausarzt kann die Verordnung jedoch nur für

7 Tage ausstellen, niedergelassene Vertragsärzte für maximal 30 Tage. Besteht danach weiterhin ein SAPV-Bedarf beim Patienten, können weitere Folgeverordnungen ausgestellt werden. Kostenträger ist die Krankenkasse. Der Patient muss keine Zuzahlung leisten.

SAPV Palliativnetz im Dreiländereck GmbH

Annett Müller

Postberg 2, 95182 Döhlau/Kautendorf

Telefon: 09283/8833995

www.palliativnetz.bayern

info@palliativnetz.bayern

Einzugsgebiet: Stadt und Landkreis Hof, Landkreis Wunsiedel

SAPV Team Hochfranken

Lessingstr. 4, 95028 Hof

Telefon: 09281/549380

www.sapv-hochfranken.de

info@sapv-hochfranken.de

Einzugsgebiet: Stadt und Landkreis Hof, außer Bad Steben, Lichtenberg, Naila, Schauenstein, Schwarzenbach am Wald, Selbitz

Sozialstiftung Bamberg - SAPV Stützpunkt Naila

Hofer Str. 45, 95119 Naila

Telefon: 09282/9638485

www.sozialstiftung-bamberg.de

sapv@sozialstiftung-bamberg.de

Einzugsgebiet: Bad Steben, Geroldsgrün, Issigau, Lichtenberg, Naila, Schauenstein, Schwarzenbach am Wald, Selbitz

Ethikberatung

Ambulante Ethikberatung für Hochfranken e.V.

Gabi Weigold

Heiligengrabstr. 60, 95028 Hof

Telefon: 0176 21299107

www.ethikberatung-hochfranken.de

info@ethikberatung-hochfranken.de

Jeder Mensch hat ein Recht auf ein Sterben unter würdigen Bedingungen. Die Ethikberatung moderiert ethische Fragestellungen. Dies dient dem Zweck einer gemeinsamen Entscheidungsfindung über das zukünftige Vorgehen und fördert die Kommunikation zwischen Patienten und Angehörigen sowie mit bzw. zwischen unterschiedlichen Berufsgruppen.



Foto: Landkreis Hof



Foto: Landkreis Hof

Mobil im Hofer Land

Im Hofer Land unterwegs

Mobilität bedeutet Lebensqualität. Während in größeren Städten und Ballungsräumen, der öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) stark ausgebaut ist, ist Mobilität ohne eigenes Auto auf dem Land noch keine Selbstverständlichkeit.

Das Hofer Land entwickelt daher ein flächendeckendes, leicht zugängliches ÖPNV-Angebot. Mit dem Angebot auf Schienen den Regionalbuslinien und dem Hofer Landbus verfügt das Hofer Land bereits über ein dichtes Haltestellenetz und Fahrtmöglichkeiten von früh bis spät während der ganzen Woche.

Ihr Ansprechpartner im Landkreis Hof für Fragen zum ÖPNV:

Michael Stumpf, Telefon 09281/57425, Email: oePNV@landkreis-hof.de

Kontakt für Fragen in der Stadt Hof zum ÖPNV:

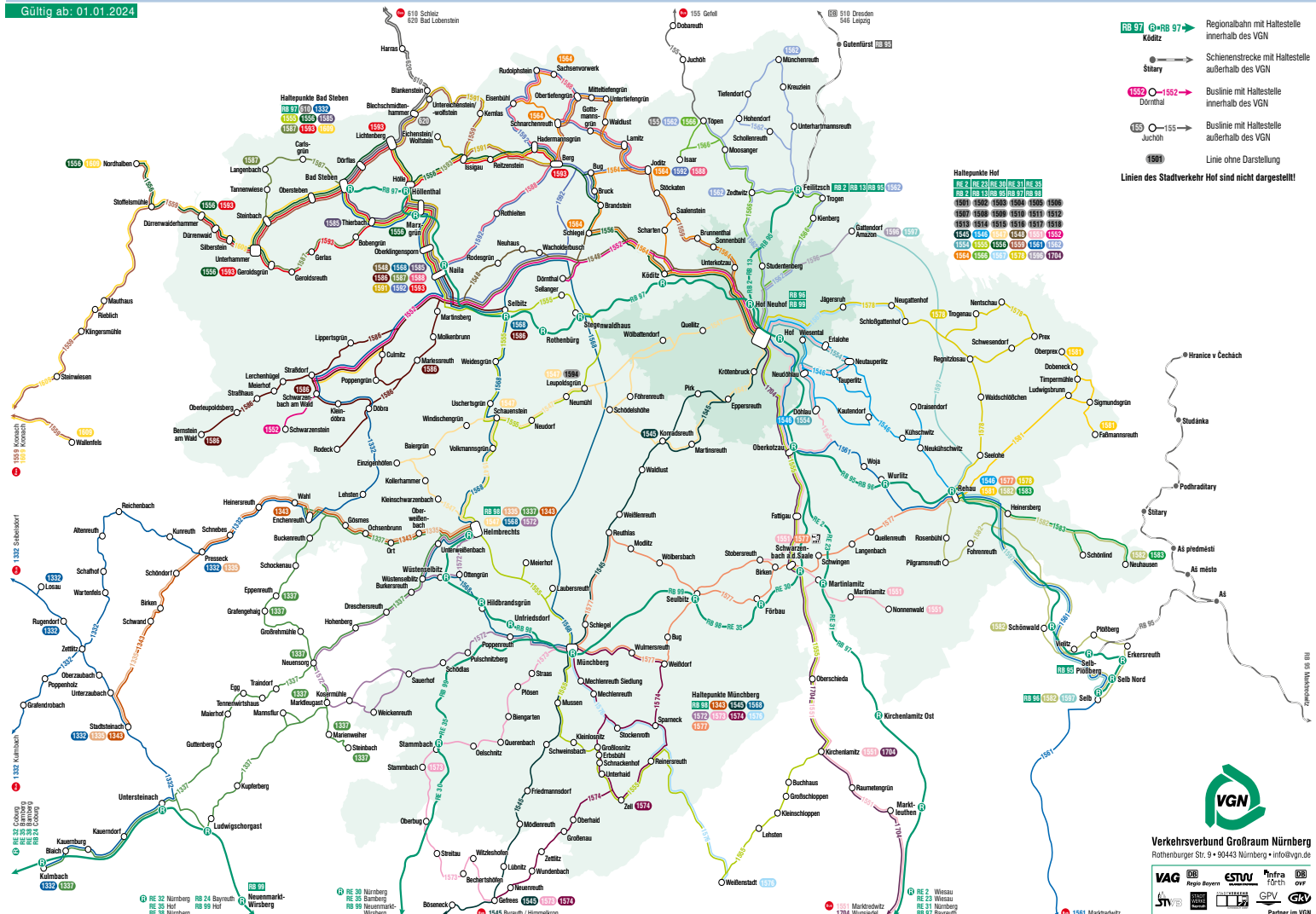
Telefon 09281/815-0, Email: post@stadt-hof.de

Linienetz Landkreis und Stadt Hof

Linienetz

Landkreis und Stadt Hof

Gültig ab: 01.01.2024



Informationen zu Fahrplänen und Tarifen sowohl für die Stadt, als auch den Landkreis Hof finden Sie unter:

<https://www.vgn.de/>
<https://www.vgn.de/service/mobilitaetsberater/>

oder unter
www.bahn.de
<https://bahnland-bayern.de>

Weiterhin bietet der VGN ein interessantes Angebot an Freizeittipps:
<https://www.vgn.de/freizeit/>

Die Fahrpläne in Papierform sind weiterhin im Landratsamt, in den Rathäusern und an den üblichen Stellen erhältlich.



Hofer Landbus

Der Hofer Landbus erweitert als Verkehrssystem des Landkreises Hof den Bus- und Bahnverkehr in unserer Region. Er erschließt in der Fläche auch kleinste Ortsteile und schafft für alle Kommunen ein innerörtliches ÖPNV-Angebot.



Aktuell steht das Angebot des Hofer Landbus in den Gemeinden Bad Steben, Berg, Döhlau, Feilitzsch, Gattendorf, Geroldsdgrün, Helmbrechts, Issigau, Köditz, Konradsreuth, Leupoldsgrün, Lichtenberg, Naila, Oberkotzau, Rehau, Regnitzlosau, Schauenstein, Schwarzenbach a.d. Saale, Schwarzenbach am Wald, Selbitz, Töpen und Trogen zur Verfügung. Es ist geplant das Angebot auf den gesamten Landkreis Hof auszudehnen.

Der Hofer Landbus verfügt über ein enges Haltestellennetz - auch in Ihrer Nähe. Statt eines Fahrplanes fragen Sie die Fahrt über die App „Hofer LandBus“ an. Diese teilt Ihnen mit, wann ein Fahrzeug die gewünschte Haltestelle anfährt. Vorausbuchungen sind ebenfalls möglich. In diesem Fall können Sie den Hofer Landbus zur gewünschten Zeit zwischen den ausgewählten Haltestellen nutzen. Sie finden die Hofer LandBus-App in den Appstores von Apple und Google.

Die App bietet viele Vorteile:

- > Anzeige der Haltestellenposition
- > Stets aktualisierte Schätzung der Ankunftszeit
- > Hinterlegen der Nutzerdaten
- > Zielauswahl per Karte
- > Vorausbuchung

Fahrten können auch telefonisch gebucht werden.

Der Hofer Landbus ist Montag bis Sonntag von 6.00 Uhr bis 23.00 Uhr telefonisch unter der **Telefon-Nr.: 0800/7703300** erreichbar.

Eine Fahrt kostet aktuell (Januar 2025), streckenunabhängig, 3,00 €. Dabei ist es egal, welche Strecke zurückgelegt wird. Für Kinder unter 6 Jahren und Fahrgäste mit Behindertenausweis und Wertmarke G ist die Fahrt kostenfrei. Im Jahr 2025 wird der Hofer Landbus in das Tarifsystem des VGN integriert. Dann gelten die Preise des VGN auch im Hofer Landbus. Sämtliche Fahrkarten des VGN und das Deutschland-Ticket werden bereits jetzt im Hofer Landbus anerkannt.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.hofer-landbus.de





Anruf-Sammel-Taxi (AST)

Anruf-Sammel-Taxis fahren nur nach vorheriger telefonischer Fahrtwunschanmeldung.

AST der Stadtwerke Münchberg

Fahrtwunschanmeldung unter Telefon: 09251/2220. Das AST Münchberg bedient flächendeckend das gesamte Stadtgebiet von Münchberg und alle Ortsteile. Weitere Informationen erhalten sie bei den Stadtwerken Münchberg unter Telefon: 09251/9918-27 www.stadtwerke-muenchberg.de/verkehr/anruf-sammel-taxi

AST Schwarzenbach am Wald

Das AST Schwarzenbach am Wald stellt die Anbindung von Schwarzenbach am Wald an die Stadt Hof und zurück sicher. Das AST Schwarzenbach am Wald verkehrt Montag bis Sonntag. Fahrten mit dem AST Schwarzenbach am Wald müssen mindestens 90 Minuten vor Fahrtbeginn unter Telefon: 09281/7795715 angemeldet werden. www.landkreis-hof.de/file/2021/12/09_Hof_SchwarzenbachW_Kronach2022.pdf

Bürgerbusse

Eine Besonderheit im Landkreis Hof sind die, größtenteils von ehrenamtlichen Fahrern bedienten, Bürger- und Citybusse.

Stadt Helmbrechts

Der Citybus Helmbrechts fährt innerstädtisch dienstags, donnerstags und freitags (außer an Feiertagen). Während der Sommersaison vom 01. April bis zum 31. Oktober fährt der Citybus zudem Mittwochvormittags. Feiertage sind ausgenommen.

Tageskarte: 2,00 €.

Menschen mit Behinderung fahren kostenlos. <https://stadt-helmbrechts.de/leben-wohnen/citybus>

Ansprechpartner: Stadt Helmbrechts, Herr Seifert, Telefon 09252 701-23

Gemeinde Leupoldsgrün

Der Bürgerbus der Gemeinde Leupoldsgrün fährt Dienstagnachmittag nach Selbitz und Donnerstagvormittag nach Konradsreuth. Feiertage sind ausgenommen.

Einfache Fahrt 1,00 € Tagesticket 2,00 €

Menschen mit Behinderung fahren kostenlos. <https://www.leupoldsgruen.de/rathaus/buergerbus>

Ansprechpartner: Gemeinde Leupoldsgrün, Telefon 09292 415

Markt Oberkotzau

Der Bürgerbus Oberkotzau fährt Dienstagvormittag und Donnerstagvormittag. Feiertage sind ausgenommen.

Die Mitfahrt ist kostenlos. <https://oberkotzau.de/leben/buergerbus/>

Ansprechpartner: Markt Oberkotzau, Herr Hopperdietzel, Telefon: 09286 941-21

Stadt Schwarzenbach a.d. Saale

Fahrten finden innerstädtisch immer Dienstag und Donnerstag und zu den Außenorten freitags statt. Feiertage sind ausgenommen.

Einfache Fahrt 1,00 €

Tageskarte 2,00 €

Menschen mit Behinderung fahren kostenlos.

<https://www.schwarzenbach-saale.de/der-schwarzenbacher-buergerbus/>

Ansprechpartner: Stadt Schwarzenbach a.d. Saale, Herr Opitz, Telefon: 09284 933-39

Stadt Selbitz

Fahrten finden dienstags ganztägig und freitags am Vormittag innerhalb der Stadt statt. Feiertage sind ausgenommen.

Einfache Fahrt 1,00 € Tageskarte 2,00 €

Menschen mit Behinderung fahren kostenlos.

<https://www.selbitz.de/seite/236582/buergerbus.html>

Ansprechpartner: Stadt Selbitz, Frau Dannat, Telefon: 09280 60-26

Mobil in der Stadt Hof

Die Bus- und Bahnfahrpläne der Stadt Hof finden sie unter:

<https://www.vgn.de/netz-fahrplaene/li-nien/>

Hier können Sie die Stadt Hof auswählen.

oder

<https://www.hof.de/bauen-wirtschaft/verkehr/oeffentlicher-personennahverkehr-oepnv>

<https://www.stadtwerke-hof.de/bus>

In der Stadt Hof gilt der VGN Tarif.

Ansprechpartner: Stadtwerke Hof, Telefon: 09281/812-600

EgroNet – Mit einem Ticket vier Regionen entdecken

Das EgroNet verbindet Sachsen, Thüringen, Bayern und Böhmen. Das gleichnamige Ticket ermöglicht Fahrten über die Grenzen von Verkehrsverbänden und Nationen hinaus. Bis zu fünf Personen können mit dem EgroNet Tagesticket zusammen zum Vierländereck reisen. Einen Tag lang können Zug, Bus und Straßenbahn in der EgroNet-Region genutzt werden. Das Ticket kostet für eine Person 30,00 €, jede weitere Person (bis maximal 5 Reisende) zahlt 8,00 € zu. Pro Ticket können zusätzlich drei Kinder zwischen 6 und 14 Jahren kostenlos mitgenommen werden. Das Ticket eignet sich beispielsweise für Ausflüge nach Plauen, Zwickau, Gera, Karlovy Vary oder Cheb.

Weitere Informationen unter www.egronet.de

Preisstand Januar 2025



Foto: Müller Fotosatz&Druck, Selbitz
Kurpark Bad Steben



Foto: www.agewithoutlimits.org

Finanzielle Hilfen von A bis Z

Befreiung von Rundfunk- und Fernsehgebühren

Wer einkommensabhängig bestimmte Sozialleistungen bezieht, kann sich vom Rundfunkbeitrag befreien lassen.

Wenn Sie bestimmte Sozialleistungen wie zum Beispiel Grundsicherung oder Bürgergeld (früher Arbeitslosengeld II) erhalten, können Sie sich von der Rundfunkbeitragspflicht befreien lassen. Der Antrag kann online ausgefüllt, ausgedruckt, unterschrieben und mit den erforderlichen Nachweisen an den Beitragsservice geschickt werden. Das Formular erhalten Sie auch bei den zuständigen Behörden der Städte und Gemeinden.

Wichtig: Bitte stellen Sie keinen Antrag, wenn der erforderliche Nachweis noch nicht vorliegt. Eine Befreiung von der Rundfunkbeitragspflicht kann bis zu drei Jahren rückwirkend gewährt werden.

Für die **Befreiung** von der Rundfunkbeitragspflicht eignet sich eine **gut lesbare Kopie** eines der folgenden Dokumente:

- > Bescheinigung der Behörde
- > Bewilligungsbescheid

Es ist zwingend notwendig, dass aus den Nachweisen **alle** der folgenden Voraussetzungen ersichtlich sind:

- > Name des Leistungsempfängers
- > Welche Leistung gewährt wird
- > Leistungszeitraum

Informationen dazu finden Sie hier:

www.rundfunkbeitrag.de

Telefon: 01806 999 555 10* (*20 Cent pro Anruf aus allen deutschen Netzen)

Beitragsservice von ARD, ZDF und Deutschlandradio, 50656 Köln

Eintrittskartenermäßigung

Für Rentnerinnen, Rentner und Menschen mit Schwerbehindertenausweis gibt es häufig Eintrittskartenermäßigungen gegen Vorlage des jeweiligen Ausweises. Auch Begleitpersonen können von Vergünstigungen profitieren. Fragen Sie einfach bei den Veranstaltungen oder an den Kassen nach.

Entsorgungskosten Abfall

Der Landkreis Hof bietet für an Inkontinenz leidenden Personen die kostenfreie Abholung von „Windelsäcken“ an. Nach Vorlage eines ärztlichen Attestes und Antrag beim Landratsamt erhalten Sie einen Berechtigungsschein. Mit diesem können Sie zusätzliche Abfallsäcke (max. 12 Stück/Jahr) gebührenfrei bei Ihrer Gemeinde bzw. im Landratsamt abholen.

Anträge hierzu erhalten Sie bei Ihrer Gemeinde oder online beim Landratsamt:
Abfallbeseitigung Telefon: 09281/57-499
E-Mail: abfallbeseitigung@landkreis-hof.de
www.landkreis-hof.de

Gebrauchtwaren

BRK-Kleiderladen

Jaspisstein 17, 95028 Hof
Telefon: 09281/6293-0
E-Mail: info@kvhof.brk.de

Caritas Store Second Chance / Kleiderkammer

Bayreuther Straße 2, 95028 Hof
Telefon: 09281/140170
E-Mail: info@caritas-hof.de

Hilfswerk der Diakonie Hochfranken - Diakonie am Park

Sophienstraße 18 a, 95028 Hof
Telefon: 09281/59535-10
E-Mail: info@diakonie-hochfranken.de

Integra Hof gGmbH

Leimitzer Straße 62, 95028 Hof
Telefon: 09281/140797-0
E-Mail: post@integra-hof-ggmbh.de



Foto: www.agewithoutlimits.org

Rappelkiste - der Kinderladen

Jaspisstein 17, 95028 Hof oder Ernst-Reuter-Straße 66 b, 95030 Hof
Telefon: 09281/62930
E-Mail: info@kvhof.brk.de

Zweitwerk der Diakonie Hochfranken

Schollenteichstraße 34, 95032 Hof
Telefon: 09281/59535-20
E-Mail: zweitwerk@diakonie-am-campus.de

Kulturloge Diakonie Hochfranken

Erleben Sie kostenlos Theater, Konzerte, Kino oder eine Lesung. Die Kulturloge vermittelt Ihnen Karten für interessante Veranstaltungen. Alles, was dafür nötig ist, ist eine Anmeldung als Kulturgast.

Kulturloge Hof

Theresienstraße 3, 95028 Hof
Telefon: 09281/837-563
E-Mail: melanie.marsango@diakonie-hochfranken.de

Telefongebührenermäßigung

Die Telefongebührenermäßigung muss schriftlich bei der Telekom beantragt werden: unter Vorlage des Antrags, des BAföG-Bescheids, des Schwerbehindertenausweises, des Feststellungsbescheids des Versorgungsamts und/oder einer Bescheinigung der Rundfunkbeitragsbefreiung oder -ermäßigung des ARD ZDF Deutschlandradio Beitragsservice.

Telekom Deutschland GmbH
<https://www.telekom.de/kontakt>
Telefon: 0800 33 01000

Eine Ermäßigung der Telefongebühren erhalten bestimmte Personen (z.B. schwerbehinderte Menschen mit dem Merkzeichen RF) bei der Telekom (sog. Sozialtarif).

Eine Vergünstigung in Höhe von **6,94 € netto** (Sozialtarif 1) erhalten Personen,

- > die wegen verminderter Erwerbsfähigkeit oder geringem Einkommen vom Rundfunkbeitrag befreit sind oder Anspruch auf einen ermäßigten Rundfunkbeitrag haben (Näheres unter <https://www.betanet.de/rundfunkbeitrag-befreiung-ermaessigung.html>).
- > die einen Schwerbehindertenausweis mit dem Merkzeichen RF besitzen.
- > die BAföG-Leistungen beziehen.

Eine Vergünstigung in Höhe von **8,72 € netto** (Sozialtarif 2) erhalten Personen,

- > die blind, gehörlos oder sprachbehindert sind und einen GdB von mindestens 90 haben.
- > die mit einem Angehörigen, der diese Voraussetzungen erfüllt, in einem Haushalt leben.



Foto: www.agewithoutlimits.org

Tafeln

Die „Tafeln“ versorgen bedürftige Menschen mit Lebensmitteln und Waren des täglichen Bedarfs. Berechtig sind grundsätzlich Bezieher von Arbeitslosengeld II sowie von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung. In weiteren Fällen gibt es eine Einzelfallprüfung.

Ausgabestelle „Die Hofer Tafel e. V.“ in Hof

Jägerzeile 47, 95028 Hof
Telefon: 09281/1407860
E-Mail: info@die-hofer-tafel.de
www.die-hofer-tafel.de
Ausgabezeiten: Samstag: 09:00 Uhr - 13:00 Uhr
und 14:00 Uhr - 16:00 Uhr

Ausgabestelle „Die Hofer Tafel e. V.“ in Naila

Ringstraße 14, Gemeindesaal der katholischen Kirche, 95119 Naila
Telefon: 09281/1407860
E-Mail: info@die-hofer-tafel.de
www.die-hofer-tafel.de
Ausgabezeiten: Mittwoch: 15:30 Uhr - 16:30 Uhr

Ausgabestelle „Die Hofer Tafel e. V.“ in Rehau

Bahnhofstraße 16, 95111 Rehau
Telefon: 09281/1407860
E-Mail: info@die-hofer-tafel.de
www.die-hofer-tafel.de
Ausgabezeiten: Mittwoch: 15:00 Uhr - 17:00 Uhr

Ausgabestelle „Die Hofer Tafel e. V.“ in Schwarzenbach an der Saale

Frankenstraße 8, Gleis 2, 95126 Schwarzenbach an der Saale
Telefon: 09281/1407860
E-Mail: info@die-hofer-tafel.de
www.die-hofer-tafel.de
Ausgabezeiten:
Donnerstag: 15:30 Uhr - 16:30 Uhr

Tafel Münchberg (KASA)

Ausgabestelle: Stambacher Str. 34A, 95213 Münchberg
Telefon: 09251/8993220
<https://www.diakonie-muenchberg.de/muenchberger-tisch>
Ausgabezeiten: Samstag von 14.15 Uhr - 16.00 Uhr (ausgenommen Feiertage)

Hofer Tiertafel

Ludwigstraße 1, 95028 Hof
Telefon: 01522/3278684
E-Mail: hofer-tiertafel@gmx.de
<https://www.hofer-tiertafel.de>
Ausgabezeiten: Jeden dritten Samstag des Monats





Foto: istockphoto.com

Zuzahlungsbefreiung bei Medikamenten und anderen medizinischen Leistungen

Wer im Jahr mehr als zwei Prozent des gesamten jährlichen Bruttoeinkommens für Zuzahlungen, zum Beispiel für Medikamente ausgeben muss, kann sich den zu viel gezahlten Betrag von seiner Krankenversicherung erstatten lassen. Auf Wunsch ist sogar eine Befreiung für das komplette nächste Kalenderjahr möglich. Bei einer chronischen Erkrankung (auch innerhalb der Familie) ist eine Reduzierung der Zuzahlungsgrenze auf ein Prozent des jährlichen Bruttoeinkommens möglich. Den Antrag können Sie direkt bei Ihrer Krankenkasse stellen.

Das bedeutet also: Liegen Ihre Ausgaben für Arzneimittel, stationäre Behandlungen, Heil- und Hilfsmittel oder häusliche Krankenpflege über der Belastungsgrenze, müssen Sie für den Rest des Jahres keine weiteren gesetzlichen Zuzahlungen mehr leisten.

Der Pflegestützpunkt Hofer Land informiert Sie gerne dazu:

Kontakt:

Berliner Platz 3, 95030 Hof

E-Mail: pfligestuetzpunkt@leitstelle-pflege.de

Telefon: 09281/546994999



Foto: Landkreis Hof



Foto: Landkreis Hof

Aktiv im Hofer Land

Aktivität und Engagement sind für Senioren wichtiger denn je. Das Hofer Land bietet vielfältige Angebote zur Freizeitgestaltung. Es gibt zahlreiche Seniorenkreise und Begegnungsstätten, die sich über neue Mitglieder freuen. Wer aktiv sein will, kann zwischen den Angeboten zahlreicher Vereine sowie kirchlicher Einrichtungen wählen. Auch in den Bereichen Kultur und Weiterbildung herrscht ein reges Leben.

Treffpunkte

Gesellige Stunden mit Gleichgesinnten, sportliche Aktivitäten, Weiterbildungsangebote, ehrenamtliches Engagement und spannende Hobbys sind aus dem Alltag der älteren Generation nicht mehr weg zu denken. Seniorenclubs und Begegnungsstätten, Seniorentreffen, Sing- und Tanzabende oder Seniorennachmittage sind nur ein paar Beispiele, um sich miteinander auszutauschen und soziale Kontakte zu knüpfen. Viele Treffpunkte für Seniorinnen und Senioren finden sich in Gemeinschaftszentren. Wer sein Leben bereichern und die freie Zeit besser nutzen möchte, kann derartige Angebote bei den Vereinen und Sozialträgern der Kommunen, der Kirchen oder der Sozialverbände erfragen. Bitte wenden Sie sich auch an die jeweiligen Ansprechpersonen, um die Termine, Örtlichkeiten und Aktivitäten zu erfahren.

Diakonie Hochfranken Mehrgenerationenhaus Stadt Hof

Natalja Schaller
Sophienstr. 18a, 95028 Hof
Telefon: 09281/540390578
www.diakonie-hochfranken.de
natalja.schaller@diakonie-hochfranken.de

Diakonie Hochfranken Mehrgenerationenhaus Landkreis Hof

Birgit Ertl
Maxplatz 12, 95111 Rehau
Telefon: 09283/59240120
www.diakonie-hochfranken.de
birgit.ertl@diakonie-hochfranken.de

Projekt „WEGE miteinander“ der VHS Hofer Land

Anne Browa

Ludwigstraße 7, 95028 Hof

Telefon: 09281/7145-0

www.vhshoferland.de/wege

info@vhshoferland.de

Im Projekt finden Interessierte ein vielseitiges und kostenfreies Angebot. Dazu gehören VHS Smartphone-Stammtische, „Mensch-ärgere-dich-nicht“-Spiele-Runden, Spaziergänge und Exkursionen, Vorträge und vieles mehr. Das gemeinsame Ziel der Teilnehmenden ist es, Gemeinsamkeiten zu stärken und Einsamkeit zu verhindern.

Seniorenkreise, -clubs Stadt Hof

Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft

Werner Bouse

Büro EVG Hof: 09281/87355

ov.nordostoberfranken@evg-mail.org

Landmannschaft der Ost- und Westpreußen

Jutta Starosta

Telefon: 09281/63655

juttastarosta@gmx.de

monatliche Treffen im Jahnheim, Jahnstr. 5, 95030 Hof, mit kulturellen Beiträgen zu verschiedenen Themen, Jahresübersicht des Programms mit Terminen, Quartalsheft mit Informationen und Kulturbeiträgen

Seniorenclub der AWO Hof-Stadt

Rosemarie Kramer

Telefon: 09281/40484

www.awo-hof.de

rosemarie-kramer@t-online.de

Treffpunkt 12.00 Uhr - donnerstags im Schützenhaus Jägersruh, wöchentliche Clubtreffen, einen Samstag im Monat Halbtagesfahrt 9.30 Uhr - 17.30 Uhr mit Einkehr und Musik

Senioren- und Behindertenkreis BRK

Beate König

Telefon: 09281/6293-17

www.kvhof.brk.de

info@kvhof.brk.de

Seniorengruppe Feuerwehr

Joachim Klein

Telefon: 09281/66266

www.ffwhof.de

joa.klein@t-online.de

Seniorengruppe Frankenwaldverein e.V.

Lothar Raithel

Telefon: 09281/94857

www.frankenwaldverein.de

fwv-og-hof@t-online.de

Seniorengruppe Naturfreunde

Karl Schmalz

Telefon: 09281/45449

www.naturfreunde-hof.de

info@naturfreunde-hof.de

Seniorentreff ABS St. Lorenz

Natalja Schaller

Alexandra Schmidt

Telefon: 09281/87606

www.lorenzkirche-hof.de

abs@lorenzkirche-hof.de

Offen für alle Bürger, ganz gleich ob sie einer Konfession oder Kirchengemeinde angehören

Seniorentreffs der Hospitalstiftung Hof

Elke Zuber

Gabelsbergerstraße 81a, 95028 Hof

Christiansreuther Straße 27, 95032 Hof

Viktor-von-Scheffel-Straße 7, 95032 Hof

Telefon: 09281/8151356

Telefon: 0177/6532541

www.hospitalstiftung-hof.de

elke.zuber@hospitalstiftung-hof.de

Senioren-Union

Esther Zwurtschek

esther.zwurtschek@csu-hof.de

SPD-AG 60plus Stadt Hof

Peter Jakobi

Telefon: 09281/71490

www.spd-hof.de/partei/arbeitsgemeinschaften/ag60plus@spd-hof.de

Informationsveranstaltungen, Besichtigungen, Vorträge und politische Bildung, Weihnachtsfeiern, Grillfeste

Stiftungsfamilie Bahn-Sozialwerk

Heinrich Pöhland
Telefon: 09281/7790537
www.stiftungsfamilie.de
bsw-os-hof@arcor.de
Sprechzeiten am Dienstag und Freitag von
09.00 Uhr - 11.00 Uhr

Sudetendeutsche Landsmannschaft

Jochen Ulshöfer
Telefon: 0179/6977826
juhof@gmx.de

ver.di-Senioren

Klaus Fritsch
Telefon: 09281/79223
https://oberfranken-ost.verdi.de
ver.di-senioren-hof@kabelmail.de

Kirchliche Seniorenkreise Stadt Hof

Advent-Wohlfahrtswerk e.V. Helferkreis Hof

Detlef Reichelt
Telefon: 09283/4136
www.aww.info
detlef.reichelt@gmx.de

Ev. Seniorenkreis Auferstehungskirche Treff 65 plus

Telefon: 09281/51162
www.auferstehungskirche-hof.de
pfarramt.auferstehung.hof@elkb.de

Ev. Seniorenkreis Christuskirche

Sabine Ultsch
Pfarrer Martin Müller
Telefon: 09281/93202
www.christuskirche-hof.de
pfarramt.christuskirche-hof@elkb.de

Ev. Seniorenkreis Hospitalkirche Kaffeeklatsch in de Gerbergass

Gemeindereferentin Susanne Biegler
Telefon: 0175 6066 944
susanne.biegler@elkb.de
Kaffeetrinken mit anschließendem
Gottesdienstbesuch
14-tägig im Seniorenhaus am Unteren Tor,
Gerbergasse 4, Hof

Ev. Seniorenkreis Kreuzkirche

Pfarrer Dr. Matthias Westerhoff
Telefon: 09281/67343
https://www.kreuzpunkt4.de
pfarramt.kreuzkirche.hof@elkb.de
Der Seniorenkreis findet unter ehrenamtlicher
Leitung am zweiten Donnerstag im Monat um
14.30 Uhr statt.

Ev. Seniorenkreis Lutherkirche

Pfarrer Rainer Mederer
Telefon: 09281/769110
www.lutherkirche-hof.de
pfarramt.lutherkirche.hof@elkb.de
jeden 4. Donnerstag im Montag Gemeinde-
nachmittag um 14:30 Uhr im Luthersaal

Ev. Seniorenkreis St. Michaelis

Pfarrer Anette Jahnel
Telefon: 09281/3117
www.st-michaeliskirche-hof.de
anette.jahnel@elkb.de

Evangelische Seniorenarbeit Dreieinigkeitskirche

Pfarrer Andrea Setterhall-Fraunholz
Telefon: 09281/92066
www.dreieinigkeit-hof.de
seniorenbegleitung.dreieinigkeit.hof@elkb.de
Café-Nachmittage im Gemeindesaal mit unter-
schiedlichen Themen

Kath. Seniorenkreis St. Marien/St. Konrad

Irmgard Schiecke
Telefon: 09281/960122
https://bernhard-lichtenberg-hof.de/katholisch-
in-hof/senioren
irmgard.schiecke@gmx.de

Kath. Seniorenkreis St. Otto

Anneliese Heger
https://bernhard-lichtenberg-hof.de/

Kath. Seniorenkreis St. Pius

Irmgard Schiecke
Telefon: 09281/960122
https://bernhard-lichtenberg-hof.de/katholisch-
in-hof/senioren
irmgard.schiecke@gmx.de

Seniorenkreise-, clubs Landkreis Hof

AWO Döhlau/Kautendorf/Tauperlitz

Karin Schnabel
Telefon: 09286/8204
www.doehlau.de
karin.schnabel.1@t-online.de

AWO-Ortsverein Münchberg

Uwe Jackwerth
Telefon: 09251/80770
www.arbeiterwohlfahrt-muenchberg.de
info@arbeiterwohlfahrt-muenchberg.de
Die AWO-Begegnungsstätte (Bürgermeister-Specht-Platz 5, 95213 Münchberg) ist regelmäßig am Montag und am Dienstag von 14.00 bis 16.30 Uhr geöffnet. Einmal im Monat findet am Samstagnachmittag ab 14.30 Uhr ein gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen statt.

AWO-Seniorenclub Bad Steben - Thierbach

Kurt Pfingst
Telefon: 09288/6136

CSU-Geschäftsstelle

Reinhold Rott
Telefon: 09281/3096
<https://www.csu.de/verbaende/bw/hof/>
reinhold.rott@csu-bayern.de
Informationen zu Senioren-Union im Landkreis Hof

Dorftreff Langenbach

Elisabeth Knöfel
Telefon: 09288/6554

Landmannschaft der Ost- und Westpreußen Hof

Jutta Starosta
Telefon: 09281/63655
juttastarosta@gmx.de
monatliche Treffen im Jahnheim, Jahnstr. 5, 95030 Hof, mit kulturellen Beiträgen zu verschiedenen Themen, Jahresübersicht des Programms mit Terminen, Quartalsheft mit Informationen und Kulturbeiträgen

Markt Oberkotzau

Telefon: 09286/941-0
www.oberkotzau.de
rathaus@oberkotzau.de
Seniorenachmittag (jährlich)



Foto: unsplashPlus

Nachbarschaftstreff der kommunalen Seniorenarbeit Stambach

Christina Zammert
Telefon: 09256/9606287
<http://www.stambach.de>
seniorenarbeit-stambach@gmx.de

RE-AKTIV-Seniorennetzwerk der Stadt Rehau und der Gemeinde Regnitzlosau

Telefon: 09283/898560
Telefon: 09294/943330
www.stadt-rehau.de/www.regnitzlosau.de
birgit.ertl@diakonie-hochfranken.de; gemeinde@regnitzlosau.de
Familien- und Seniorenbeauftragte Birgit Ertl, Senioren- und Behindertenbeauftragten Ute Hopperdietzel und Sandra Schnabel

Senioren- und Behindertenkreis BRK Rehau

Petra Danner-Thonwart
Telefon: 09281/6293-17
www.kvhof.brk.de
info@kvhof.brk.de

Seniorenclub Oberkotzau

Jutta Hedler
Telefon: 09286/1311

Seniorenkreis der Gemeinde Feilitzsch

Ramona Meyer
Telefon: 0176/61248866
ramonameyerrm1975@gmail.com
Seniorenachmittag, wöchentlich, Mittwoch ab 14.00 Uhr im Jahnshaus Kaffeetrinken und im Anschluss kleines Programm

Seniorentreff Gattendorf

Erhard Steinhäuser
Telefon: 09281/45622
www.gattendorf.de
erhard.steinhaeuser@googlemail.com
Kaffeetrinken, Kontakt über Seniorenbeauftragten

Seniorentreffen am Eisteich in Münchberg

Sabine Hahn
Erwin Frisch
Telefon: 0175/4453272
erwin.frisch27@gmail.com
Seniorentreffen jeden 2. Mittwoch im Monat von 14.00-17.00 Uhr mit Kaffee und Torte. Gemütliches Beisammensein, altersgerechte Vorträge von geschultem Personal, Spielenachmittage, Busfahrten, Fahrsicherheitstraining für PKW und E-Bikes, Sommerfest, Kochen für Senioren usw. Die genauen Termine werden halbjährlich festgelegt und sind auf einem Flyer ersichtlich, der angefordert werden kann.

Seniorenstammtisch Bobengrün

Inge Hammerl
einmal monatlich, Kontakt über kommunalen Seniorenbeauftragten Bad Steben

SPD-AG 60plus Landkreis Hof

Heinz Kaiser
Telefon: 09282 / 1704
www.spd-naila.de
heinz.kaiser@spd-naila.de

Stadt Schauenstein

Jürgen Gärtner
Telefon: 09252/99600
www.schauenstein.de
stadt@vg-schauenstein.de
Seniorenachmittag, verschiedene Vorträge, Chor, Nordic Walking, Wandern, usw.

VdK Döhlau/Tauperlitz

Karin Schnabel
Telefon: 09286/8204
www.doehlau.de
karin.schnabel.1@t-online.de
Seniorenachmittage, verschiedene Ausflüge, Urlaubsreisen

VdK Leupoldsgrün

Telefon: 09281/783100
<https://bayern.vdk.de/vor-ort/ov-leupoldsgruen/kv-hof@vdk.de>

Kirchliche Seniorenkreise Landkreis Hof

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bernstein am Wald

Pfarrer i.R. Reinhard Schübel
Telefon: 09289/285
www.doebraberggemeinden.de
bernstein@doebraberggemeinden.de
Gemeindenachmittag

Evang. Kirche Döbra

Pfarrer Dr. Thomas Hohenberger
Telefon: 09289/244
www.evangelisch-lippertsgruen.de
Pfarramt.Doebra-Lippertsgruen@elkb.de
Gemeindenachmittag

Evang. Seniorennachmittag Gemeindehaus Geroldsgrün

Pfarrer Daniel Graf
Telefon: 09288/91018
<https://www.e-kirche.de/web/geroldsgruensteinbach>
pfarramt.geroldsgruen@elkb.de
ca. viermal im Jahr

Evang. Frauenkreis Gemeindehaus Geroldsgrün

Gisela Hägel
Telefon: 09288/55655
<http://www.e-kirche.de/web/geroldsgruensteinbach>
pfarramt.geroldsgruen@elkb.de

Bibelstunde der Ev. Kirche im Jugendheim Kirchgattendorf

Ortspfarrer Jens Güntzel
Telefon: 09281/40361
www.kirche-gattendorf.de
pfarramt.gattendorf@elkb.de
vierzehntägig

Evang. Kirche Konradsreuth

Elfriede Schneider

Telefon: 09292/91028

www.konradsreuth-evangelisch.de

pfarramt.konradsreuth@elkb.de

Seniorenachmittag im Gemeindesaal

Evang. Kirchengemeinde Köditz - Lebenskreis

Christa Hertkorn

Telefon: 09281/66427

<https://www.kreuzpunkt4.de/>

pfarramt@kreuzpunkt4.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Lichtenberg

Pfarrer Markus Hansen

Telefon: 09288/438

www.kirchengemeinde-lichtenberg.de

pfarramt.lichtenberg@elkb.de

Seniorenkreis

Evang. Kirchengemeinde Lippertsgrün

Pfarrer Dr. Thomas Hohenberger

Telefon: 09289/244

www.evangelisch-lippertsgruen.de

Pfarramt.Doebra-Lippertsgruen@elkb.de

Gemeindenachmittag

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Marlesreuth

Pfarrer Dominik Rittweg

Telefon: 09282 1250

<https://www.marlesreuth-evangelisch.de/>

pfarramt.marlesreuth@elkb.de

Plaudercafé, Gemeindenachmittag

Evang. Seniorengottesdienst im Seniorenstift Martinsberg

Pfarrer Gerhard Stintzing

Telefon: 09282/5005

www.naila-evangelisch.de

dekanat.naila@elkb.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Münchberg

Pfarrer Felizitas Böcher

Telefon: 09251/8993210

www.muenchberg-evangelisch.de

pfarramt.muenchberg@elkb.de

vielfältige Angebote: Seniorentanz, Seniorenkreis, Frauenkreis

Evang. Kirchengemeinde Naila

Gabriele Kunze

Herbert Grob

Telefon: 09282/5005

www.naila-evangelisch.de

dekanat.naila@elkb.de

Seniorengymnastik und Seniorenachmittag der Kirchengemeinde

Evang. Seniorenachmittag, Gemeindezentrum Oberkotzau

Telefon: 09286/974000

<http://www.kirche-oberkotzau.de/evangelisch>

pfarramt.oberkotzau@elkb.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Rehau

Hanna Pannicke

Telefon: 09283/88070

www.rehau-evangelisch.de

pfarramt.rehau@elkb.de

Ev. Seniorenkreis Rehau

Evang. Kirchengemeinde Regnitzlosau

Ina Bohra

Telefon: 09294/227

www.ev-kirche-regnitzlosau.de

pfarramt.regnitzlosau@elkb.de

Seniorenbibelkreis

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schauenstein

Pfarrer Jonathan Jakob

Telefon: 09252/8393

www.kirche-schauenstein.de

pfarramt.schauenstein@elkb.de

Nachmittag der Begegnung, Frauen-/Männerkreis, Seniorenabendmahl - Termine können erfragt werden



Foto: Landkreis Hof

**Evang. Kirchengemeinde Schwarzenbach
an der Saale**

Brigitte Bauer-Taubald
Telefon: 09284/96670
www.schwarzenbach-saale-evangelisch.de
Pfarramt.Schwarzenbach.Saale@elkb.de
Seniorenachmittag sechsmal jährlich, Termine
können erfragt werden

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Schwarzenbach am Wald**

Pfarrer i.R. Reinhard Schübel
Telefon: 09289/285
www.doebraberggemeinden.de
pfarramt.schwarzenbach-a-w@elkb.de
Gemeindenachmittag

Evang. Kirchengemeinde Selbitz

Pfarrer Gerald Zimmermann
Telefon: 09280/202
www.selbitz-evangelisch.de
pfarramt.selbitz@elkb.de
Seniorenachmittage monatlich donnerstags
14.30 Uhr, Termine können erfragt werden

**Evang. Kirchengemeinden
Stambach-Ahornis-Wüstenselbitz**

Pfarrer Daniel Feldmann
Telefon: 0151/42485523
www.stambach-evangelisch.de
daniel.feldmann@elkb.de

Evang. Kirche Sparneck

Telefon: 09257/279
www.evangelische-kirche-sparneck.de
pfarramt.waldstein@elkb.de
Gemeindenachmittag

Evang. Kirchengemeinde Weißdorf

Telefon: 09257/279
www.weissdorf-evangelisch.de
pfarramt.waldstein@elkb.de
Gemeindetreff

**„Mit 66 Jahren“ Seniorenachmittag der
Evang. Kirchengemeinde Wüstenselbitz**

Telefon: 09256/9608328
http://www.wuestenselbitz-evangelisch.de
verbundpfarramt.stambach@elkb.de

**Evang. Kirchengemeinde Zedtwitz
Treff bei Gerdi**

Pfarrer Stefan Fischer
Telefon: (09281) 8180 251
stefan.fischer@elkb.de
gemütlicher Nachmittag bei Kaffee und Kuchen
jeden 2. Dienstag im Monat im Café Gerdi im
Zedtkauf Zedtwitz

Evang. Kirchengemeinde Zell i. Fichtelgebirge

Telefon: 09257/279
https://www.zell-evangelisch.de/
pfarramt.waldstein@elkb.de
Seniorenachmittag

**Kath. Gemeindenachmittag Konradsreuth-
Pfarrei Bernhard Lichtenberg**

Christel Werner
Telefon: 09292/1637
www.pfarrei-bernhard-lichtenberg-hof.de
c.u.werner@gmx.de

**Senioren "60 plus" der
kath. Pfarrei St. Josef Rehau**

Edith Franz
Telefon: 09283/81286
www.st-josef-rehau.de
ute.eitler@erzbistum-bamberg.de

**Kath. Seniorenclub der Pfarrei St. Franziskus
Schwarzenbach an der Saale**

Ruth Gorzel
Telefon: 09284/6413
www.st-franziskus-schwarzenbach-saale.de/
christine.schemmel@erzbistum-bamberg.de

**Kath. Kirche Pfarrei Münchberg/
Kuratie Sparneck**

Renate Kick
Telefon: 09251/8509912
https://ssb-hoferland.de/kirchen/muenchberg--
heilige-familie
wrkick@t-online.de
Kath. Seniorenkreis

Bildungsangebote

Weiterbildung ist keine Frage des Alters. Im wohlverdienten Ruhestand erkunden viele Senioren neue Themenfelder, für die sie während des Arbeitsalltags nicht genügend Zeit aufbringen konnten. So widmen sich Seniorinnen und Senioren verschiedenen Interessensgebieten wie Computer und Technik, Fremdsprachen, Naturkunde oder Literatur. Informationen dazu finden Sie auch in den Büchereien vieler Kommunen.

FORUM GESUNDHEIT

in der Münch-Ferber-Villa

Münch-Ferber-Str. 1, 95028 Hof

Telefon: 09281/5915778

www.forum-gesundheit.eu

info@forum-gesundheit.eu

Das FORUM GESUNDHEIT ist das Zentrum für Medizin, Vorsorge und Naturheilkunde in Stadt und Landkreis Hof. Die renovierte Münch-Ferber-Villa in Hof ist dafür ein idealer Ort. Viele Veranstaltungen, Informations- und Beratungsangebote zu den Themen medizinischer Fortschritt, Gesundheit, Vorsorge und Naturheilkunde finden hier statt. Das FORUM GESUNDHEIT bietet der Bevölkerung, aber auch medizinischen Fachleuten ein breites Spektrum an Information und Orientierung im Gesundheitswesen. Davon werden alle profitieren.

VHS Hofer Land

Ludwigstr. 7, 95028 Hof

Telefon: 09281/71450

www.vhshoferland.de

info@vhshoferland.de

Ein breites Angebot an Gesundheits-, Kultur-, Sprach-, EDV-Kursen u.v.m. bietet die Volkshochschule Hofer Land wohnortnah in der Stadt Hof und in ihren 29 Außenstellen in nahezu jeder Stadt und Gemeinde im Landkreis. Die Seniorenakademie der VHS Hofer Land bietet spezielle Kurse für die Nutzung von Smartphone, Tablet und PC an. Darüber hinaus finden Sie Vorträge, Sprachkurse, Exkursionen, Angebote zum Erlernen von Musikinstrumenten und vieles mehr.

Naturerlebnis im Hofer Land

Mit Wanderschuhen, Nordic-Walking-Stöcken oder dem Fahrrad - Naturliebhaber finden zahlreiche Möglichkeiten. Als Ausflugsziele locken unter anderem das Höllental (www.frankenwald-tourismus.de) oder das Selbitztal (www.selbitztal.de), der Große Waldstein mit der Saalequelle (www.bayern-fichtelgebirge.de), der Frankenweg (www.frankenweg.de), der Jean-Paul-Wanderweg (www.tz-fichtelgebirge.de/de/wandern/jean-paul-weg/) und der Saaleradweg (www.saaleradweg.de).

Informieren Sie sich auch über Wandermöglichkeiten und Ausflugsfahrten bei dem Fichtelgebirgsverein e.V. und dem Frankenwaldverein e.V. mit seinen Ortsverbänden:

DAV Deutscher Alpenverein Sektion Hof

Hans-Werner Schmidt

Hansjörg Peters

Telefon: 09289/344

Telefon: 09281/95590

www.dav-hof.de

info@dav-hof.de

Senioren-Gruppe der Sektion Hof, es werden Touren und Wanderungen, Theaterbesuche, Busausflüge mit Besichtigungen, Betriebsbesichtigungen und einmal im Monat ein Kaffeeklatsch angeboten.



Foto: Landkreis Hof

Fichtelgebirgsverein e.V.

Dieter Kottwitz
Theresienstraße 2, 95362 Wunsiedel
Telefon: 09232/700755
www.fichtelgebirgsverein.de
info@fichtelgebirgsverein.de
Seniorenwanderungen bei verschiedenen Ortsvereinen

Frankenwaldverein e.V.

Julia Rubsch
Karlgasse 7, 95119 Naila
Telefon: 09282/3646
www.frankenwaldverein.de
info@frankenwaldverein.de
Viele Ortsgruppen des Frankenwaldvereins e.V. bieten Wanderungen speziell für Senioren an. Auch Gesundheitswanderungen unserer zertifizierten DWV-Wanderführerinnen und -Wanderführer stehen auf dem Programm. Aktuelle Informationen und einen Veranstaltungskalender finden Sie auf der Homepage.

Sport und Gesundheit

Sport hat viele positive Wirkungen auf das körperliche Wohlbefinden eines Menschen. Regelmäßige körperliche Betätigung senkt das Risiko eines Herzinfarkts, stabilisiert das Immunsystem und stärkt die Muskulatur. Die beliebtesten Sportarten im Herbst des Lebens sind Schwimmen, Wandern, Radfahren und Gymnastik. Diese Sportarten fördern sowohl die Herz-Kreislauf-Funktion als auch die Lungenatmung, den Gleichgewichtssinn und die Konzentrationsfähigkeit.

Viele Sportvereine bieten spezielle Kurse und präventive Angebote für Senioren an. Natürlich sind auch Reha-Sportangebote für bestimmte Zielgruppen die passende gesundheitsfördernde Aktivität. Daneben gibt es in den Bädern des Hofer Landes die Möglichkeit, ganzjährig zu schwimmen. In der kalten Jahreszeit laden die Wintersportgebiete mit Loipen und Skiwanderwegen im Frankenwald und Fichtelgebirge ein.

Seniorenportangebote Stadt Hof

BRK Kreisverband Hof Seniorengymnastik

Beate Schaller
Ernst-Reuter-Str. 66b, 95030 Hof
Telefon: 09281/6293-0
www.kvhof.brk.de
info@kvhof.brk.de
Angebot mit Kursleiterschulung "Sport und Bewegung trotz(t) Demenz"

Caritasverband Stadt und Landkreis Hof Radeln ohne Alter - Senioren Rikscha

Marienstraße 56, 95028 Hof
Telefon: 09281/1401748
<https://caritas-hof.de/einrichtungen/rikscha-standort/>
b.richter@caritas-hof.de
Ehrenamtliche Rikscha-Fahrten mit Menschen aus Senioren- und Pflegeheimen oder anderen interessierten Senioren und Seniorinnen der Stadt Hof.



ESV Hof 1927 e.V., Senioren-Damen-Gymnastik

Winfrid Winkler

Rittergasse 2, 95030 Hof

Telefon: 09281/63691

winfridwinkler@kabelmail.de

Damen-Gymnastik für Seniorinnen. Herren werden auch gerne gesehen. Jeden Montag ab 18.30 Uhr in der Schulturnhalle der Krötenbrucker Schule. Anleitungen von einer erfahrenen Dame und immer schöne Musik.

IfL Hof e.V.

Eva Leppert

Schlossgasse 7, 95028 Hof

Telefon: 09281/8600981

www.ifl-hof.de

gs@ifl-hof.de

Für sportliche Senioren Laufen (z. B. "Lauf 10" Anfängertempo mit Gehpausen), Walking ca. 4 km (eine Stunde ohne Stöcke), Nordic-Walking ca. 4 km (eine Stunde mit Stöcken).
Radsport: E-Bikergruppe (Ü50) Radefahren in der Gemeinschaft in den Sommermonaten von ca. April - Oktober (nach Absprache).
Senioren-sport: Gymnastik für „Ältere“, die jung bleiben wollen und Spaß an der Bewegung haben.

Herz-/Diabetessport: bei dieser Gymnastik ist immer ein Arzt anwesend.

Unser Kursangebot: Kraulkurs, Laufkurs, Lauf 10. Der Laufkurs ist ein Präventionskurs mit Siegel „Sport pro Gesundheit“, eine Bezuschussung ist durch die meisten Krankenkassen möglich.
Geschäftszeiten: Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr (außer in den bayerischen Schulferien)

PTSV Hof e.V.

Ingrid Fischer

Ossecker Str. 52, 95030 Hof

Telefon: 09281/92257

www.ptsv-hof.de

ingrid@fischerbasis.de; info@ptsv-hof.de

Angebot mit Kursleiterschulung „Sport und Bewegung trotz(t) Demenz“

Seniorengymnastik Dreieinigkeitskirche Hof

Ludwig-Uhland-Straße 11, 95032 Hof

Telefon: 09281/92066

Telefon: 0177/4937269

www.dreieinigkeit-hof.de

Seniorenbegleitung.dreieinigkeit.hof@elkb.de

Foto: Landkreis Hof



Seniorengymnastik der Hospitalstiftung Hof (in allen drei Seniorentreffs)

Ursula Wendler

Gabelsbergerstr. 81a, 95028 Hof

Christiansreuther Str. 27, 95032 Hof

Viktor-von-Scheffel-Str. 7, 95032 Hof

Telefon: 09281/94418

Telefon: 09281/94418

www.hospitalstiftung-hof.de

elke.zuber@hospitalstiftung-hof.de

Seniorenlauf am Eisteich Hof

Am Eisteich 1, 95028 Hof

Telefon: 09281/8155153

Telefon: 09281/8155154

eisteich@stadt-hof.de

Seniorenlauf immer mittwochs von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr während der Eislaufsaison (Saison 2024/2025)

Aktuelle Infos und Öffnungszeiten unter www.eisteich.de

Tennisclub Hof Doppel 60+ im Freizeitsport

David Piyamongkol

An der Stadtgärtnerei 2, 95028 Hof

Telefon: 0152/03123207

www.tc-hof.de

tennis-david@gmx.de

Turn- und Sportverein Hof 1861 e.V.

Giselher Jäger

Jahnstr. 5, 95030 Hof

Telefon: 09281/2402

www.tsv-hof.de

gs@tsv-hof.de

Seniorenangebote Landkreis Hof

Aquajogging, Gelenkschonende Wassergymnastik

Hallenbad Schwarzenbach am Wald
Schulstr. 9, 95131 Schwarzenbach am Wald
Telefon: 09289/7102
www.schwarzenbach-wald.de
hallenbad@schwarzenbach-wald.de
Reha-Sport Wegner

Aquajogging, Gelenkschonende Wassergymnastik

Hallenbad Schwarzenbach an der Saale
Breslauer Straße 9,
95126 Schwarzenbach a.d.Saale
Telefon: 09284/96950
<https://www.schwarzenbach-saale.de/leben-erleben/badespass/das-schwarzenbacher-hallenbad/>
nur in den Wintermonaten

"Dehnen ist das A + O" der VHS

Philipp-Wolfrum-Haus
Telefon: 09289/5043
www.schwarzenbach-wald.de
christine.rittweg@schwarzenbach-wald.de

FC Wüstenselbitz 1919 e.V.

Werner Grasser
Telefon: 0170/3272270 oder 09252/7861
www.fc-wuestenselbitz.de
wernergrasser@web.de
Geh-Fußball (altersgerechtes und gesundheitsförderndes Fußballspielen, für die, die dem schnellen Ball nicht mehr folgen können)

FC Wüstenselbitz 1919 e.V.

Dominik Vierthaler
Telefon: 0151/56111322
www.fc-wuestenselbitz.de
info@fc-wuestenselbitz.de
Mountain Bike -Jedermann

FCR Geroldsgrün

Renate Kupijai
Telefon: 09252/1869
renate.kupijai@web.de
Damengymnastik

FCR Geroldsgrün

Andrea Schuberth
Telefon: 0170/4626559
as1101@gmx.de
Nordic-Walking für Jedermann

Frauensportgruppe Regnitzlosau

Margit Korndörfer
Telefon: 09294/1311
www.sg-regnitzlosau.de
info@sg-regnitzlosau.de

FWV Schauenstein

Rosi Krögel
Telefon: 09252/7990
www.fwv-schauenstein.de
Nordic Walking

hudetz training & therapie Aktiv & Stark 60Plus

Kornbergstr. 15
95183 Zedtwitz
Telefon: 09281/1409490
Kräftigungsprogramm für den ganzen Körper,
ZirkelVital 2.0,
Gerätetraining und Gymnastik in Zirkelform

Praxis für Physiotherapie und Fußpflege



Stefan Stöckl

Königsberger Straße 11
95126 Schwarzenbach/S.
Telefon 09284/4422

Unsere Therapie-
und Wellnessangebote:
**Krankengymnastik, Manuelle
Therapie, Lymphdrainage,
klassische Massage, Fango,
Elektro- und Ultraschall-
therapie, Fußpflege sowie
verschiedene Wellness-
massagen**

ASV Rehau e.V.

Pilgramsreuther Straße 74a, 95111 Rehau
www.asv-rehau.de
info@asv-rehau.de
Damengymnastik, Lauftreff, Schach, Skigymnastik für rüstige Senioren, Vitalsport

ATSV Oberkotzau

Jean-Paul-Straße 24, 95145 Oberkotzau
www.atsv-oberkotzau.de
info@atsv-oberkotzau.de
Frauengymnastik, Seniorengymnastik, Hobbyvolleyball, Bogen, Schach, Karate

BRK Kreisverband Hof Seniorengymnastik Rehau

Beate Schaller
Ernst-Reuter-Str. 66b, 95030 Hof
Telefon: 09281/6293-0
www.kvhof.brk.de
info@kvhof.brk.de



LAV Naila

Helena Krofta

Telefon: 09282/3216

<https://lav-naila.de/>

krofti@gmx.de

Senioren-Fitness, Frauengymnastik,
Wirbelsäulengymnastik

Männersportgruppe Regnitzlosau

Margit Korndörfer

Telefon: 09294/1311

www.sg-regnitzlosau.de

info@sg-regnitzlosau.de

Segelclub Förmitzspeicher e.V.

Frank Brinkers

www.sf-hof.de

vorstand@sf-hof.de

Senioren-gymnastik Damen Neugattendorf

Karin Rödel

Telefon: 09281/45861

Senioren-gymnastik der ev. Kirche Naila

Gabriele Kunze

Telefon: 09282/5005

www.naila-evangelisch.de

dekanat.naila@elkb.de

Senioren-sport der ev. Kirche Oberkotzau, Saaletalhalle

Maria Kunisch

Telefon: 09286/6504

kunisch.m@gmx.de

SpVgg Faßmannsreuth e.V.

Telefon: 09294/94150

www.svf49.de

Gymnastik, Skilanglauf, Tischtennis

TSV Carlsgrün/Frankenwald 1923 e.V.

Karin Muhammad

Turnhallenweg 2, 95138 Bad Steben

Telefon: 0177/7533795

www.tsv-carlsgruen.de

karinmuhammad@icloud.com

Bewegung trotz(t) Alter Montag 10.15 Uhr bis
11.15 Uhr

Jeden ersten Donnerstag im Monat von 14 bis
16 Uhr TSV Carlsgrün Stammtisch in der Adels-
kammer in Carlsgrün

TSV Dürrenwaid

Rainer Oelschlegel

Telefon: 09267/1866

<https://www.tsv-duerrenwaid.de/>

Nordic Walking, Frauengymnastik, Tischtennis

TSV Köditz 1913 e.V.

Erika Weber

Telefon: 09281/62088

im Aufbau

spindler-alex@t-online.de

e.brendel@ips-online.de

Senioren-gymnastik für Mitglieder

TSV Lichtenberg 1898 e.V.

Klaus Einsiedel

Telefon: 09288/6102

www.tsv-lichtenberg.de

einsiedelk@web.de

Ü50 Gymnastik, Gymnastik für Jedermann:
Bauch Beine Po, Männerturnen, Rhythmische
Sportgymnastik

Turnverein Münchberg v. 1862 e.V.

Markus Hücherig
Dr.-Martin-Luther Str. 20, 95213 Münchberg
Telefon: 09251/1000
<https://www.turnverein-muenchberg.de>
kathrinundmarkus@t-online.de
Neben Yoga gibt es viele andere senioren-
gerechte Angebote für Frauen, Männer und
gemischte Gruppen in unterschiedlichen Gym-
nastik-, Bewegungs- und Fitness-Bereichen. Ak-
tuelle Übungsstunden und einzelne Ansprech-
partner sind auf der Homepage und Facebook
zu finden.

TuS Schauenstein

Renate Brömel
Telefon: 09252/991055
www.tusschauenstein.com
tusschauenstein@gmx.de
Fitness für alle

TV Helmbrechts Damengymnastik

Gisela Pressel
Telefon: 09252/5321
www.tv1862helmbrechts.de
rpressel@t-online.de
Gruppe von Frauen im „besten“ Alter, d.h. ab 60
bis über 80

TV Konradsreuth

Birgit Michel
Telefon: 09251/3193
<https://www.tv-konradsreuth.de/>
turnen@tvkonradsreuth.de
Senioren-sport Konradsreuth

TV Meierhof von 1905 e.V.

Emmi Thiel
Telefon: 09251/8353
www.tv-meierhof.de
Senioren-gymnastik

TV Rehau 1884 e.V.

Margit Mühl
Richard Graf
Telefon: 09283/9344
Telefon: 09283/2789
www.tvrehau.de
info@tvrehau.de
Jedermannturnen für Frauen, Jedermannturnen
für Männer, Seniorenturnen, Turnen mit Musik

VfB Rehau e.V.

Benjamin Popp
Höllbachweg 8, 95111 Rehau
www.vfb-rehau.de
vfb-rehau.de
info@vfb-rehau.de
Damengymnastik, Fitness-Studio, Kegeln

Yoga für Senioren im Bürgerhaus Oberkotzau

Ernst Mittelsdorf
Telefon: 09286/7579



**MASSAGE
UND
KRANKENGYMNASTIK**

NICOLE SCHNABEL
SCHULSTR. 30
95145 OBERKOTZAU
TELEFON 09286 / 461
MOBIL 0175 / 235 19 86

Reha-Sport Stadt Hof

Reha-Sport-Gemeinschaft Hof e.V.

Günter Schuh
Weißenburgstr. 3, 95028 Hof
Telefon: 09281/3116
www.reha-sport-gemeinschaft.de
schuhrsg@t-online.de

so&VITAL, Reha-Sport in der Sporthalle der Fachakademie für Sozialpädagogik

Udo Brünler
Mozartstr. 16, 95030 Hof
Telefon: 09281/61456
guenter.neumann@bnhof.de
sovital.hof@web.de

Reha-Sport Landkreis Hof

hudetz training & therapie

Rehasport ab Anfang 2025
Kornbergstr. 15
95183 Zedtwitz
Telefon: 09281/1409490

Reha-Sportverein Bad Steben e.V.

Dr. med. Gerhard Klein
Badstr. 26, 95138 Bad Steben
Telefon: 09282/5432
www.reha-sportverein-badsteben.de
mail@reha-sportverein-badsteben.de
Herzgruppentraining, Gefäßgruppe, Orthopädische Gruppe, Wassergymnastik, Herzinsuffizienzgruppen-Training, gemeinsame Monatswanderungen mit Einkehr, gemeinsame Ausflüge eintägig und mehrtägig, Sommerfest

Reha-Sport Wegner Schwarzenbach am Wald

Hallenbad & Turnhalle
Schulstr. 9, 95131 Schwarzenbach a.Wald
Telefon: 0152/09183471
www.rehasport-wegner.de
info@rehasport-wegner.de

Reha-Sport Wegner Schwarzenbach an der Saale

Frankenstr. 8, 95126 Schwarzenbach a.d. Saale
Telefon: 0152/09183471
www.rehasport-wegner.de
info@rehasport-wegner.de

Reha- und Behinderten-Sportverein e.V. Münchberg

Marianne Krauß
Döbereinerstr. 2, 95213 Münchberg
Telefon: 09251/437259
www.rehasport-muenchberg-rbsv.de
info@rehasport-muenchberg-rbsv.de
Sportstunden, Osteoporose- und Wirbelsäulengymnastik für Vereinsmitglieder und Reha-Teilnehmer

so&VITAL, Reha-Sport in der Göstrahalle Köditz

Udo Brünler
Sportplatzstr. 7, 95189 Köditz
Telefon: 09281/61456
sovital.hof@web.de

Medizinische Trainingstherapie oder Pure Entspannung

Bei uns wird jeder wieder fit!


Physiotherapie – Heilpraktiker für PT

Bayreuther Str. 86
95213 Münchberg
Tel.: 09251/2500

@ physio-s-lang@gmx.de
www.physio-s-lang.de

Physiotherapie mit und ohne Rezept, auch bei dir zuhause!

so&VITAL, Reha-Sport in der Turnhalle Oberkotzau

Udo Brünler
Jean-Paul-Str. 24, 95145 Oberkotzau
Telefon: 09281/61456
sovital.hof@web.de

Kultur

Von Theater- oder Museumsbesuchen, über Konzerte bis hin zu Kunstausstellungen - es gibt eine bunte Auswahl an kulturellen Freizeitaktivitäten. Schließlich steht nach dem Berufsleben oft mehr Zeit zur Verfügung, so dass diese Angebote in ihrer Vielfältigkeit in Ruhe genossen werden können. Auch örtliche Sehenswürdigkeiten werden aufs Neue entdeckt. Denn Kultur vermittelt nicht nur trockenes und überholtes Wissen, sondern sie ist der Ausdruck unserer Gesellschaft und somit lebendiger Bestandteil des täglichen Lebens.

Kulturinteressierte finden im Hofer Land historische Sehenswürdigkeiten wie Kirchen, Burgen und Schlösser. Auch die vielfältige Museumslandschaft spiegelt den kulturellen Reichtum der Region wieder. Eine Auswahl von lokalen Museen, Highlights und Geheimtipps finden Sie in der Broschüre „Regional Reise - Museums- und Freizeitführer für das Hofer Land“ oder unter <https://regionalreise.hofer-land.de>.

Kulturpaten im Landkreis Hof - Gemeinsam der Kultur auf der Spur

Um allen Menschen, die Möglichkeit zu geben, an kulturellen Ereignissen teilzunehmen gibt es im Landkreis Hof das Kulturpatenprojekt. Gemeinsam Museen besuchen, sich über Rezepte unterhalten oder zusammen ins Theater gehen - es gibt viele Möglichkeiten, um Seniorinnen und Senioren am kulturellen Leben teilhaben zu lassen. Und manchmal braucht es Menschen, die sie dabei begleiten.

Die ehrenamtlichen Kulturpaten begleiten ältere Menschen zu Veranstaltungen und werden zuvor bei einer Schulung kostenlos ausgebildet. Der Kurs vermittelt unter anderem Wissen über das Krankheitsbild Demenz, alterssensible Veranstaltungen und die Organisation von Kulturbesuchen. Wer sich als Kulturpatin oder Kulturpate engagieren möchte, kann sich gerne unverbindlich bei der Seniorenkoordination des Landkreises Hof informieren.

Möchten Sie Kulturgast werden und von jemanden zu kulturellen Veranstaltungen begleitet werden?

Eigentlich treffen Sie gerne andere Menschen? Sie gehen gerne ins Theater, ins Kino, besuchen Führungen oder Konzerte? Sie möchten gerne die eigenen vier Wände häufiger verlassen? Aber allein ist das schwierig? Dann werden Sie Kulturgast und fragen nach einer zuverlässigen Person die Sie beim Besuch einer kulturellen Veranstaltung begleitet und Ihnen zur Seite steht. Melden Sie sich bei der Seniorenkoordination des Landkreises Hof.

Seniorenkoordination Landkreis Hof

Schaumbergstr. 14, 95032 Hof
Seniorenangelegenheiten - Landkreis Hof
seniorenkoordination@landkreis-hof.de

Angebote der Stadt Hof für Senioren

Seniorenfasching

Dr. Sandra Häupler
Klosterstraße 1-3, 95028 Hof
Telefon: 09281/815-1792
<https://www.hof.de/rathaus-service/senioren-demografieundmigration@stadt-hof.de>
Der Seniorenfasching findet jährlich in Kooperation mit der Narhalla Hof e.V. statt.

Seniorenkino

Dr. Sandra Häupler
Klosterstr. 1-3, 95028 Hof
Telefon: 09281/815-1792
Das Seniorenkino findet in Kooperation Central-Kino Hof und dem Seniorenrat der Stadt Hof statt. Die Vorstellungen finden einmal im Monat (mittwochs ab 14.00 Uhr) statt.

Theaternachmittage für Senioren

Dr. Sandra Häupler
Klosterstraße 1-3, 95028 Hof
Telefon: 09281/815-1792
<https://www.hof.de/rathaus-service/senioren-demografieundmigration@stadt-hof.de>
In Kooperation des Hofer Theaters mit dem Seniorenrat der Stadt Hof werden jährlich Theaternachmittage für Senioren am Theater Hof angeboten.

Fahrten und Reisen

Das rege Leben in den Vereinen bietet älteren Bürgerinnen und Bürgern die Gelegenheit, sich mit anderen zu treffen, Ausflüge zu unternehmen oder zu reisen. Informationen zu Angeboten erhalten Sie bei den Senioren- und Behindertenbeauftragten und den Seniorenbeiräten im Hofer Land. Bitte beachten Sie auch die Ankündigungen in der Tagespresse oder fragen Sie direkt bei den Organisationen und Seniorenkreisen an.

AWO Seniorenclub Hof

Rosemarie Kramer
Ullitz Str. 6, 95183 Trogen
Telefon: 09281/40484
<https://awo-hof.de/>
Der AWO Seniorenclub Hof veranstaltet einmal im Monat einen Ausflug.

Gemeinde Konradsreuth

Jana Hellfritzsch

Hofer Str. 8, 95176 Konradsreuth

Telefon: 09292/95990

[https://www.konradsreuth.de/
gemeinde@konradsreuth.de](https://www.konradsreuth.de/gemeinde@konradsreuth.de)

Drei Seniorenfahrten (Frühjahr, Sommer, Herbst)

Kolpingsfamilie Hof

Monika Walchetseder

Telefon: 09281/43895

kolpingsfamilie-hof@gmx.de

Ausflüge und Vorträge

Seniorenfahrten der Stadt Hof

Dr. Sandra Häupler

Klosterstraße 1-3, 95028 Hof

Telefon: 09281/815-1792

<https://www.hof.de/rathaus-service/senioren>

demografieundmigration@stadt-hof.de

Nähere Informationen zu den Ausflugszielen unter den angegebenen Kontaktdaten

Seniorenfreizeiten der ev. Dekanate Naila und Hof

Susanne Biegler

Herbert Grob

Telefon: 09282/5005

www.dekanat-naila.de

dekanat.naila@elkb.de

Seniorenfreizeit über 10 Tage

Ehrenamt im Alter

Die ehrenamtliche Beteiligung ist eine Stütze der Gesellschaft. Mit Lebenserfahrung unterstützen sie in vielen Bereichen, sei es als Vorleser im Kindergarten, als Betreuer in Schulhorten, bei der Ausgabe von Essen bei den Tafeln u.v.m. Ehrenamtliches Engagement ist kostenlos, aber nicht umsonst. Mit der Einführung der Bayerischen Ehrenamtskarte wurde ein Instrument geschaffen, das den Ehrenamtlichen Wertschätzung und Anerkennung vermittelt. Die Karte berechtigt Inhaber zu Vergünstigungen in den teilnehmenden Akzeptanzstellen (z.B. in Museen, Schlössern, Schwimmbädern, Firmen, Geschäften u.a.). Im Hofer Land gibt es mehr als 300 Akzeptanzstellen. Wer sich engagieren möchte, ist herzlich willkommen.

Koordinierungszentrum Bürgerschaftliches Engagement- KoBE Landkreis Hof

Schaumbergstr. 14, 95032 Hof

Telefon: 09281/57335

<http://kobe-lkr-hof.de/>

ehrenamt@landkreis-hof.de

Stadt Hof - Fachbereich Sport und Freizeit

Am Eisteich 1, 95028 Hof

Telefon: 09281/815-5158

<https://www.hof.de/rathaus-service/rathaus/ehrenamt>

ehrenamtskarte@stadt-hof.de



Foto: Landkreis Hof

PHYSIOTHERAPIE SOMMERMANN

Auszug Leistungen

Physiotherapie

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Krankengymnastik ZNS
- Krankengymnastik am Gerät
- Hausbesuche auf Anfrage

ALTERNATIVMEDIZIN SOMMERMANN

Auszug Leistungen

Heilpraktiker

- Funktionelle Osteopathie (FOI)
- Spritzenkuren
- Funktionelle Schuheinlagen
- Tiefenoszillation

Leopoldstr. 54
95030 Hof

Tel.: 09281 8181268
o. 09281 507322

www.physiotherapie-sommerrmann.de
E-Mail: info@physiotherapie-sommerrmann.de

Terminvereinbarung
über Online-Funktion
auf der Website oder
Anfragen per E-Mail.



Unser VHS-Kursangebot für Senioren

EDV (PC-, Tablet-, Smartphone-Kurse), Fremdsprachen,
Gesundheitskurse, Vorträge, Exkursionen und mehr



in Stadt
und
Landkreis
Hof

vhs  Volkshochschule
Hofer Land



VHS Hofer Land
Tel.: 09281 7145-0
info@vhshoferland.de
www.vhshoferland.de
Ludwigstraße 7,
95028 Hof



Foto: unsplashPlus



Foto: unsplashPlus

Digital im Hofer Land

Digitalisierung bestimmt mehr und mehr unser Leben. Sie kann es beträchtlich erleichtern, aber löst auch Unsicherheiten aus. Entsprechende Lern- und Informationsangebote speziell für ältere Menschen gibt es im Hofer Land, damit auch sie im Alltag von den neuen Technologien profitieren können.

Smartphone-Stammtische

Smartphone, Tablet und Co bereiten in der Praxis immer wieder Schwierigkeiten. Die konkreten Anforderungen lassen sich gemeinsam besser lösen und daher gibt es im Hofer Land regelmäßige Treffen, um Hilfe anzubieten. Idealerweise helfen sich die Teilnehmenden untereinander und entsprechen dem „Stammtisch-Gedanken“.

Angebote in der Stadt Hof

Mehrgenerationen Haus Hof

Diakonie Hochfranken
Sophienstraße 18a
95028 Hof
Telefon: 09281/54039057
E-Mail: natalja.schaller@diakonie-hochfranken.de
Angebote: Mediensprechstunden, Smartphone-/Computerkurse

Projekt „Zusammen digital“ Stadt Hof

Beratungstheke in der VHS Hofer Land
Ludwigstraße 7
95028 Hof
Telefon: 09281/815-1019
E-Mail: martina.schmid@stadt-hof.de
<https://www.zusammen-digital.de/theke/hof>
Angebot: Hilfe bei individuellen Alltagsfragen zu den Themen Internet, Smartphone und Tablet, kostenlos, Zugang barrierefrei

VHS-Smartphone-Stammtisch Hof

VHS Hof
Ludwigstraße 7
95028 Hof
Informationen bei: Anne Browa
(09281/7145-48, a.browa@vhshoferland.de,
www.vhshoferland.de/wege)

Angebote im Landkreis Hof

Mehrgenerationenhaus Landkreis Hof

Diakonie Hochfranken
Maxplatz 12
95111 Rehau
Telefon: 09283/59240120
E-Mail: birgit.ertl@diakonie-hochfranken.de
Angebot: Handyworkshop

VHS-Smartphone-Stammtisch Bad Steben

TSV Bad Steben
Schlesierweg 5
95138 Bad Steben
Informationen bei: Anne Browa
(09281/7145-48, a.browa@vhshoferland.de,
www.vhshoferland.de/wege)

VHS-Smartphone-Stammtisch Münchberg

Gaststätte am Eisteich
Goethestr. 100
95213 Münchberg
Informationen bei: Anne Browa
(09281/7145-48, a.browa@vhshoferland.de,
www.vhshoferland.de/wege)

VHS-Smartphone-Stammtisch Selbitz

Selbitz, Grund- und Mittelschule
Schulstr. 9
95152 Selbitz
Informationen bei: Anne Browa
(09281/7145-48, a.browa@vhshoferland.de,
www.vhshoferland.de/wege)

Die Seniorenakademie der VHS Hofer Land bietet außerdem spezielle Kurse für die Nutzung von Smartphone, Tablet und PC an. Aktuelle Informationen über das vielseitige Angebot im Hofer Land erhalten Sie hier:

VHS Hofer Land

Ludwigstraße 7
95028 Hof
Telefon: 09281 7145-0
E-Mail: info@vhshoferland.de
www.vhshoferland.de

Digitale Alltagshelfer (Wohnberatung)

Auch wenn viele digitale Systeme nicht speziell für Ältere konzipiert sind, können sie dennoch von Nutzen sein: Smartphones und Computer können helfen Informationen zu beschaffen, einzukaufen, Bankgeschäfte zu regeln oder Tickets zu buchen. Auch die Smart-Home-Technologien, die beispielsweise Heizung, Lüftung und Beleuchtung steuert und überwacht, ob der Herd ausgeschaltet und die Tür abgeschlossen wurde, können im Alltag helfen. Ebenso können speziell für Menschen mit kognitiven oder physischen Einschränkungen entwickelte Systeme im Alltag unterstützen: sprechende Kalender oder Sensoren, die Alarm schlagen, wenn jemand hinfällt oder nicht genug trinkt.

Herdwächter

Mehr Sicherheit in der Küche: Der Herdwächter warnt bei Gefahr und sorgt für besseren Brandschutz in der Küche. Ein Herdwächter warnt in kritischen Kochsituationen und schaltet den Herd automatisch ab - auch bevor ein Brand entsteht. Eine Sensoreinheit erfasst abrupte Temperaturanstiege und ungewöhnliche Bewegungen. Ist bei Temperaturanstieg keine Bewegung am Herd erkennbar, alarmiert der Sensor. Diese Technologie eignet sich besonders für kognitiv eingeschränkte Personen. Sie bietet Sicherheit, vermeidet Küchenbrände und fördert gleichzeitig die Selbständigkeit im Alltag.

Smart Watch / Notrufuhr

Smart Watches können über die Kommunikationsfunktionen wie Telefonieren, Sprachmitteilungen und Textnachrichten hinaus noch viele weitere Funktionen erfüllen. In Gefahrensituationen kann der Träger zum Beispiel im Falle eines Sturzes eine Benachrichtigung an vordefinierte Kontakte senden.

Bei Menschen mit hohem Bewegungsdrang, aber eventuell verminderter Orientierungsfähigkeit, kann außerdem die GPS-Funktion sowohl den Trägern als auch den An- und Zugehörigen Sicherheit vermitteln. Mithilfe der GPS-Funktion ist der Standort der Uhr im Notfall über ein Mobiltelefon ermittelbar.

Vorteile von solchen Notrufuhren:

- > Nutzer fühlen sich sicherer, wenn sie wissen, dass sie im Notfall schnell Hilfe anfordern können
- > Ältere Personen können weiterhin ein selbständiges und unabhängiges Leben führen, da sie wissen, dass Hilfe nur einen Knopfdruck entfernt ist
- > Angehörige sind beruhigt, da sie wissen, dass im Notfall rasch gehandelt werden kann

In der barrierefreien Musterwohnung der Leitstelle Pflege Hofer Land in der Ernst-Reuter-Straße 70, 95030 Hof können Sie sich von der Wohnberatung der Stadt und des Landkreises Hof kostenlos beraten lassen und neue Technologien selbst ausprobieren.

Gehen auch Sie einen Schritt auf moderne Technologien zu, um so lange wie möglich selbstbestimmt zu Hause wohnen bleiben zu können!

Kontakt Wohnberatungsstelle

E-Mail: wohnberatung@leitstelle-pflege.de
 Telefon: Stadt Hof: 09281/546994917
 Telefon: Landkreis Hof: 09281/546994907
 Internet: <https://www.leitstelle-pflege.de/wohnberatung-stadt-und-landkreis-hof/>



Foto: unsplashPlus

E-Rezept

Seit Juli 2023 gibt es für Versicherte die Möglichkeit, E-Rezepte digital mit ihrer elektronischen Gesundheitskarte (eGK) einzulösen.

Ihre Ärztin oder Ihr Arzt verschreibt Ihnen ein E-Rezept und speichert es sicher auf Ihrer elektronischen Gesundheitskarte oder in der E-Rezept-App. In der Apotheke stecken Sie Ihre Gesundheitskarte in das Kartenterminal oder zeigen die App vor. Die Apothekerin oder der Apotheker ruft alle offenen E-Rezepte ab und händigt Ihnen Ihre Medikamente aus. Wer möchte, kann sich das Rezept in der Arztpraxis aber auch wie gewohnt ausgedruckt mitnehmen. Der Zettel ist nicht mehr rosafarben wie früher, aber er enthält alle wichtigen Informationen zur Verordnung und einen Rezeptcode. Aufgrund der digitalen Unterzeichnung ist der Ausdruck auch ohne händische Unterschrift gültig. Das Fachpersonal in der Apotheke scannt den Rezeptcode ab und Sie können dann Ihre Medikamente mitnehmen oder bestellen.

Ihre Krankenkasse bietet Informationen für Versicherte zum Thema E-Rezept.



Foto: UnsplashPlus

*Professionelle Hilfe
im Trauerfall*

**Inhaber
Christian Reinisch**

Kirchweg 2
95185 Gattendorf
Tel. 09281/833 516

Bestattungen **LANG**

info@lang-bestattungen.de
www.lang-bestattungen.de



Foto: unsplashPlus

Aus-/Fortbildung

Es ist klar - wir brauchen mehr Fachkräfte im Pflegebereich. Wenn Sie sich umfassend informieren wollen, sind Sie hier genau richtig. Sie finden eine Übersicht über Möglichkeiten der Aus- und Fortbildung sowie der Weiterqualifizierung im Bereich der Pflege. Für alle Interessierten, Neueinsteiger, Quereinsteiger, Hilfs- und Fachkräfte, Migranten, für alle Generationen stellen wir Aktuelles auf einen Blick zusammen.

Pflegeschulen

Staatlich anerkannte/r Pflegefachfrau/-mann

Die Bundesregierung hat die Ausbildung der Pflegeberufe neu geregelt. Das bedeutet, ab dem 1. Januar 2020 gibt es in Deutschland einen neuen Pflegeberuf mit dem staatlich anerkannten Abschluss „Pflegefachfrau“ bzw. „Pflegefachmann“.

In Ihrer Ausbildung erlernen Sie die professionelle Pflege von Menschen aller Altersstufen - von Säuglingen bis hin zu Senioren. Je nach Vorliebe und persönlichen Stärken können Sie im 3. Jahr der generalistischen Ausbildung eine praktische Vertiefung, z. B. in der Langzeitpflege,

wählen. Sie sind dennoch flexibel in der Wahl Ihres zukünftigen Arbeitsortes, unabhängig von Ihrer Spezialisierung. Sie sollten einfühlsam, liebevoll und geduldig im Umgang mit anderen Menschen sein sowie körperlich und psychisch belastbar. Da Sie eng mit den Pflegebedürftigen arbeiten, sollten Sie sich auch nicht vor Körperkontakt scheuen. Teamarbeit spielt eine wichtige Rolle, daher sind Teamplayer willkommen. In unseren Bildungszentren werden Sie optimal auf Ihre berufliche Rolle vorbereitet. Informieren Sie sich und bewerben Sie sich um einen Ausbildungsplatz in der Pflege.



Foto: Landkreis Hof

Berufsfachschule für Pflege der Kliniken Hochfranken

Ludwigstr. 14, 95213 Münchberg
Telefon: 09251/8508-900
www.kliniken-hochfranken.de/ausbildung-karriere/berufsfachschule-fuer-pflege
berufsfachschule@kliniken-hochfranken.de

Hochfränkisches Bildungszentrum für Gesundheit und Pflege gGmbH

Konradsreuther Str. 2a/b, 95032 Hof
Telefon: 09281/140066-0
<https://www.diakonie-hochfranken.de/bildung-job/hochfraenkisches-bildungszentrum/pflegeschule@bildungszentrum-hochfranken.de>

Bildungsträger

Agentur für Arbeit Bayreuth-Hof

Postanschrift: Agentur für Arbeit Bayreuth-Hof
95027 Hof / Besucheradressen:
Äußere Bayreuther Str. 2, 95028 Hof
Telefon: 0800 4 5555-00 (Arbeitnehmer)
0800 4 5555-20 (Arbeitgeber)
<https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/Bayreuth-hof>
Bayreuth-Hof@arbeitsagentur.de

Infos rund um Weiterbildung, Umschulung,
Wiedereinstieg: [www.arbeitsagentur.de/karriere-und-weiterbildung/Aktuelle Stellenangebote](http://www.arbeitsagentur.de/karriere-und-weiterbildung/Aktuelle-Stellenangebote):
www.jobboerse.arbeitsagentur.de/

bfz Hochfranken

Schleizer Str. 5-7, 95028 Hof
Telefon: 09281/72540
www.bfz.de
info-hfr@bfz.de

DEB gGmbH Hof

Konrad-Adenauer-Platz 1, 95028 Hof
Telefon: 09281/160639
www.deb.de
hof@deb-gruppe.org
Neben den Sprachkursen bietet das DEB auch Lehrgänge in Zusammenarbeit mit dem Jobcenter bzw. der Agentur für Arbeit, ESF-Maßnahmen und weitere Maßnahmen an, in denen sich die Teilnehmenden für einen Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt qualifizieren können. Zudem ist das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk (DEB) mit seinen Tochterunternehmen einer der großen Bildungsträger in Deutschland, der sich auf Ausbildungen und berufliche Fort- und Weiterbildungen im Gesundheits- und Sozialbereich spezialisiert hat.

Fort- und Weiterbildung Diakonie Hochfranken

Südring 96, 95032 Hof
Telefon: 09281/7590
<https://www.diakonie-am-campus.de/fortundweiterbildung@diakonie-am-campus.de>

Jobcenter Hof-Land

Geschäftsstelle Münchberg, Amtsgasse 4,
95213 Münchberg
Äußere Bayreuther Str. 2, 95028 Hof
Telefon: 09281/7396-805 (Arbeitsvermittlung)
Telefon: 09281/7396-806 (Leistungsfragen)
Telefon: 09281/7396-833 (Arbeitsvermittlung
Münchberg)
www.jobcenter-hof-land.de
www.jobcenter.digital.de

Jobcenter Hof-Stadt

Äußere Bayreuther Str. 2, 95028 Hof
Telefon: 09281/785950
Telefon: 09281/785726
Beauftragte für Chancengleichheit
am Arbeitsmarkt
jobcenter-hof.bca@jobcenter-ge.de
www.jobcenter-hof-stadt.de

Language & more GbR

Schloßweg 6, 95028 Hof
Telefon: 09281/5932182
<https://languageandmore-hof.de>
fritsch@wissenswerk-hof.de
Sprachkurse

VHS Hofer Land

Ludwigstr. 7, 95028 Hof
Telefon: 09281/7145-0
www.vhshoferland.de
info@vhshoferland.de



Foto: istockphoto.com



Foto: Stephan Weiss (Untrausee)

Hilfe und Beratung im Trauerfall

Wir begleiten Sie durch die schweren Tage der Trauer



Bestattungsinstitut Zeitler

Ludwigstr. 39 · 95213 Münchberg

Leistung und Erfahrung durch langjährige Tradition
Telefon 09251/1421

Münchberg · Gefrees · Stambach · Helmbrechts und Umgebung

Auch dann, wenn der Verstorbene Mitglied eines Feuer-Bestattungsvereins war, können die Angehörigen einen Bestatter ihrer Wahl beauftragen.

Bestattungsinstitut · Meisterbetrieb



SÖLLNER

G m b H

Erd- und Feuerbestattungen

TAG & NACHT ERREICHBAR

Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten
Bestattungsvorsorge

Hof/Saale · Klosterstraße 4 gegenüber dem Rathaus
oder
Hermann Enders · Schleizer Straße 1

Tel. 30 25 · Telefax (0 92 81) 1 53 97

soellnerbestattung@t-online.de

Für alle
Bestattungsarten

Vorsorge und Hilfe im Trauerfall Tag und Nacht erreichbar

Bestattungen „Pietät“ Hof

Frau Kunisch

Ernst-Reuter-Straße 74 – Telefon 09281 70920

Bestattungen „Pietät“ Rehau

Herr Seiferth

Jobtstraße 10 (am Friedhof) – Telefon 09283 1466



Kollektivmarke des BDB e.V.
Qualitätsanforderungen
bestatter.de/markenzeichen

Werner Bunzel KG Bestattungsinstitut

Weißdorf · Münchberg · Helmbrechts · Stadtsteinach



ZERTIFIZIERT ✓

• Bestattermeister
• Funeralmaster
• Thanatopraktiker

- Tag und Nacht erreichbar: **Tel. 09251/6666**
- alle Behördengänge, Trauerdruck
- Erd-, Feuer-, Seebestattung
- Grabmachertechnik u. Bestattungsvorsorge

Bestattungen Werner Bunzel KG
Karl-Reichel-Straße 6 · 95237 Weißdorf
Tel. 0 92 51-66 66, 66 67 · Fax: 0 92 51-75 44
E-Mail: info@bunzel-bestattungen.de
Internet: www.bunzel-bestattungen.de



EmC2 - Wir machen Ihr Leben leichter!

Ihr Ansprechpartner rund um Haus und Garten



bis zu 4180€ Zuschuss
von der Pflegekasse

Barrierefreies Zuhause

Mehr Sicherheit und Selbstständigkeit in Ihrem Zuhause - ohne Sturzrisiken. Wir bieten den Umbau von Badewannen und Duschen zur barrierefreien Dusche und Badewannen-türen, sowie Haltegriffe und Handläufe im Innen- und Außenbereich. Vertrauen Sie unseren Experten und fühlen Sie sich wieder unabhängig!

 barrierefrei.emczwei.de



Hausmeisterservice

Unser Team übernimmt die Pflege Ihrer Grünanlagen, inklusive Winterdienst, damit Sie mehr Zeit für Wichtiges haben. Vom Rasenmähen über Heckenschnitt, Unkrautentfernung bis zur Hochdruckreinigung – wir kümmern uns um alles. Vermeiden Sie Stürze oder Überanstrengung und genießen Sie einen gepflegten Garten – ohne Aufwand.



 hausmeisterservice.emczwei.de



Alltagshilfe

Lassen Sie sich unterstützen, bevor der Alltag zur Herausforderung wird! Ob nach einem Krankenhausaufenthalt oder im Alter – unsere Alltagshilfen übernehmen Hausarbeiten, Fahrten und Einkäufe. So bleibt Ihnen mehr Zeit und Energie, während Sie Ihre Unabhängigkeit und Lebensqualität bewahren – ohne Stress.

 alltagshilfe.emczwei.de

Kostenübernahme
durch Pflegekasse möglich!



Rufen Sie uns jetzt an!

Waldstraße 5
95032 Hof/Saale
www.e-m-c-2.de

09281 591 59 00
09281 591 59 09
kontakt@e-m-c-2.de

müller

FOTOSATZ&DRUCK

Johannes-Gutenberg-Str. 1
95152 Selbitz/Hochfranken
Tel.09280/971-0 | Fax: 971-71
info@druckerei-gmbh.de

www.druckerei-gmbh.de

Wir bedanken uns beim Landratsamt Hof,
der Stadt Hof und der Leitstelle Pflege Hofer Land
für das Privileg den Seniorenwegweiser herzustellen
und damit das gezeigte Vertrauen
in unsere Leistungsfähigkeit.

Herzlichen Dank allen Inserenten
die mit ihrer Anzeigenschaltung den
Druck dieser Broschüre ermöglicht haben!



Brillante Offsetdruck-Ergebnisse
auf jedem Papier mit LED-UV ...
in der Region nur bei uns!



Schon gehört?

Wenn das Hören allein nicht mehr reicht, unterstützen wir Sie auch visuell.



IMPRESSUM:

Herausgeber:

müller
FOTOSATZ&DRUCK

Müller Fotosatz&Druck GmbH
Johannes-Gutenberg-Str. 1
95152 Selbitz
Tel. 09280-971-70
info@druckerei-gmbh.de
www.druckerei-gmbh.de

in Zusammenarbeit mit:

Landratsamt Hof
Schaumbergstraße 14
95032 Hof

Stadt Hof
Klosterstraße 1
95028 Hof

© Gestaltung:

Müller Fotosatz&Druck GmbH

Druck mit LED-UV:

Müller Fotosatz&Druck GmbH

Redaktion:

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Landratsamt Hof, Stadt Hof

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Müller Fotosatz&Druck GmbH

Quellenangaben der Bilder sind an den jeweiligen Fotos vermerkt.

Nachdruck und Übersetzungen
in Print und Online sind
- auch auszugsweise - nicht gestattet.

5. Auflage 2025

Aus Gründen der Lesbarkeit wird in dem Wegweiser darauf verzichtet, geschlechtsspezifische Formulierungen zu verwenden. Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf alle Personen in gleicher Weise. Die Angebote sind jeweils alphabetisch und nicht nach Gewichtung aufgeführt.

Leitstelle Pflege Hofer Land
Berliner Platz 3 • 95030 Hof
Telefon: 09281/5469949
www.leitstelle-pflege.de

Stadt Hof
Klostertor 1 • 95028 Hof
Telefon: 09281/815-0
www.hof.de

Landratsamt Hof
Schaumbergstraße 14 • 95032 Hof
Telefon: 09281/57-0
www.landkreis-hof.de